

Finanzen und Steuern

Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts



2020

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 16.09.2021, revidiert am 20.09.2022
Artikelnummer: 2140510207004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung stellt das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts dar. Dieser setzt sich aus den Kernhaushalten des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Träger der gesetzlichen Sozialversicherung sowie deren jeweiligen Extrahaushalten zusammen. Das Finanzvermögen wird zwischen dem öffentlichen (Emittent bzw. Schuldner ist öffentlich bestimmt) und dem nicht-öffentlichen (Emittent bzw. Schuldner ist ein Kreditinstitut oder beim sonstigen in- oder ausländischen Bereich angesiedelt) Bereich unterschieden.

Die Fachserie wurde ab dem Berichtsjahr 2010 neu aufgelegt. Die erstmalige Erhebung des Finanzvermögens geht auf das Berichtsjahr 2004 zurück. Die Belastbarkeit der Daten war in den ersten Erhebungsjahren nur eingeschränkt gegeben, so dass die Ergebnisse lediglich in stark aggregierter Form auf den Seiten der Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) veröffentlicht werden konnten. Durch systematische Erweiterungen der Plausibilitätskriterien im Rahmen der Erhebung sowie verstärkter Konsistenzabgleiche mit der Schuldenstatistik hat sich die Datenqualität deutlich verbessert. Die Ergebnisse können nunmehr als soweit belastbar eingestuft werden, dass eine differenzierte Veröffentlichung im Rahmen dieser Fachserie möglich ist.

Seit dem Berichtsjahr 2013 werden auch die Einrichtungen für Forschung und Entwicklung des Staatssektors in die Erhebung einbezogen.

Mit dem Berichtsjahr 2016 werden dem Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich auch die Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat zugerechnet. Hierzu zählen auch die Anteile an sonstigen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen. Die Anteilsrechte an Extrahaushalten werden ab dem Berichtsjahr 2019 nicht mehr dem Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich zugerechnet, sondern getrennt von diesem dargestellt.

Mit dem Berichtsjahr 2018 werden beim Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich nur noch die Sonstigen Forderungen gegenüber dem nicht-öffentlichen Bereich ausgewiesen. In den Vorjahren enthielt das Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich sämtliche Sonstigen Forderungen (einschließlich der Sonstigen Forderungen beim öffentlichen Bereich).

Bei den „Ausleihungen beim öffentlichen Bereich“ wird ab dem Berichtsjahr 2019 die Darunter-Position „im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel“ dargestellt. Die Darstellung der Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten werden in einem separaten Block dargestellt.

Das Tabellenprogramm gliedert sich wie folgt:

- das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts beim nicht-öffentlichen Bereich nach Ebenen als Lange Reihe ab dem Berichtsjahr 2010 in der Tabelle 1,
- das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts und der Kernhaushalte der Gebietskörperschaften bzw. Ebenen in den Tabellen 2 – 14,
- die Schuldenerlasse und der Verzicht auf Forderungen nach Ebenen in der Tabelle 15,
- das Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen und öffentlichen Bereich in der Tabelle 16,
- Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse im öffentlichen Bereich in den Tabellen 17.1 – 17.3,
- die Bevölkerung zum Stand 30.06.2020.

Im Zuge der Revision der Finanzvermögenstatistik wurde die vorliegende Fachserie gegenüber der am 16.09.2021 erschienenen Ausgabe komplett überarbeitet, da neue Informationsstände berücksichtigt wurden.

Inhalt

Textteil	Seite
Vorbemerkung	2
Inhaltsverzeichnis	3
Methodische Hinweise	5
 Tabellenteil	
1 Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts beim nicht-öffentlichen Bereich nach Ebenen	9
2 Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts nach Ebenen und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	10
3 Finanzvermögen der Kernhaushalte nach Ebenen und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	11
4 Finanzvermögen der Länder und der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	12
5 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Länder und der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	14
6 Finanzvermögen der Länder nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	16
7 Finanzvermögen der Kernhaushalte des Bundes und der Länder nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	18
8 Finanzvermögen der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	20
9.1 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	22
9.2 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. nach Körperschaftsgruppen/Größenklassen und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	24
10 Finanzvermögen der Kernhaushalte der kreisfreien Städte nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	26
11 Finanzvermögen der Kernhaushalte der kreisangehörigen Gemeinden und Ämter nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	28
12 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Landkreise nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	30
13 Finanzvermögen der Zweckverbände nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	32
14 Finanzvermögen der Sozialversicherung nach Trägern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020	34
15 Schuldenerlasse und Verzicht auf Forderungen des öffentlichen Gesamthaushalts nach Ebenen am 31.12.2020	35
16 Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts nach Ebenen und Ländern am 31.12.2020	36
17 Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse im Öffentlichen Bereich	37
17.1 Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung	37
17.2 Forderungen von Bund und Ländern am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung	38
17.3 Forderungen der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung	40
 Anhang	
Bevölkerung in den Ländern Deutschlands am 30. Juni 2020	44
Qualitätsbericht	

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abkürzungen

- BGBL. = Bundesgesetzblatt
- BStatG = Bundesstatistikgesetz
- ESVG = Verordnung des Rates zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft
- FPStatG = Finanz- und Personalstatistikgesetz
- Gv. = Gemeindeverbände
- Mill. = Millionen
- Mrd. = Milliarden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Methodische Hinweise

1 Begriffserläuterungen

Öffentlicher Gesamthaushalt

Kernhaushalte

Als Kernhaushalte werden die Haushalte der Ebenen

- Bund,
- Länder einschließlich der Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg,
- Gemeinden/Gemeindeverbände und
- Sozialversicherung

bezeichnet.

Gemeindeverbände sind hierbei Landkreise, die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Bezirksverband Pfalz, der Landeswohlfahrtsverband Hessen, der Kommunale Sozialverband Sachsen, der Regionalverband Ruhr, der Regionalverband Saarbrücken, der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS), die Bezirke in Bayern, die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt, die Samtgemeinden in Niedersachsen, die Ämter in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein, Verwaltungsverbände in Sachsen und die Verwaltungsgemeinschaften in Thüringen.

Die Sozialversicherung setzt sich aus der gesetzlichen Kranken-, Pflege-, Renten- und Unfallversicherung sowie der Alterssicherung für Landwirte und der Bundesagentur für Arbeit zusammen.

Extrahaushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier institutionell im Sinne von Einheit verwendet. Die Extrahaushalte umfassen alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die im Sinne des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) zum Sektor Staat zählen.

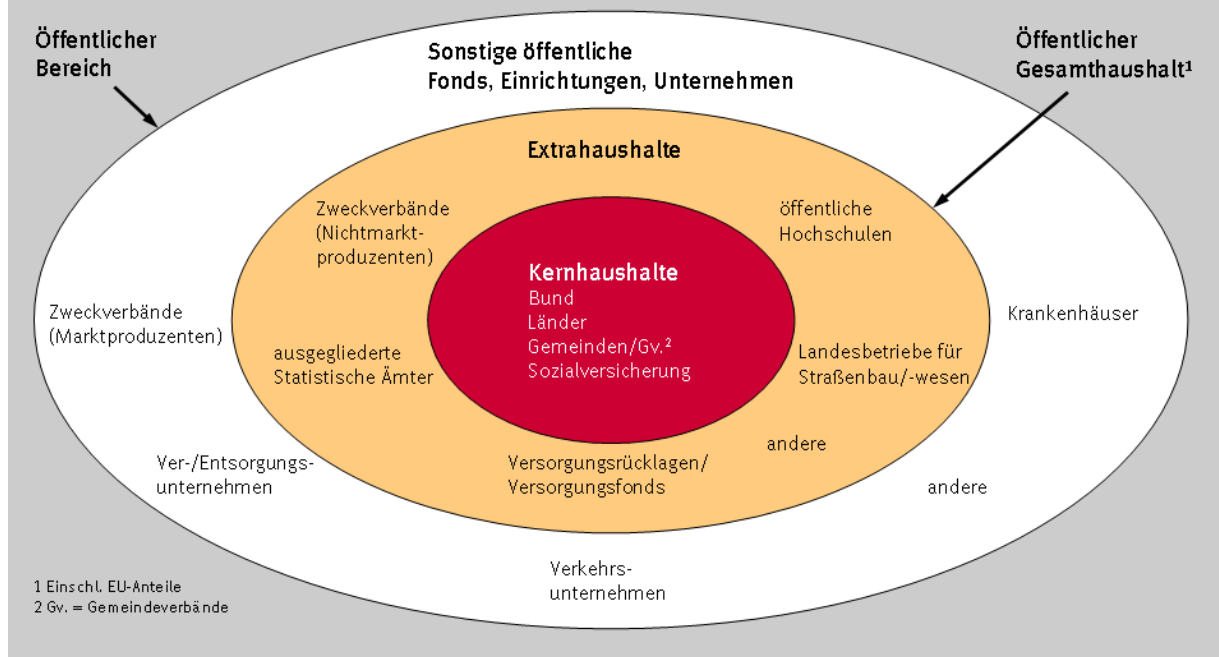
Dafür müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln.
- Diese institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle).
- Es muss sich um einen Nichtmarktproduzenten handeln.

Eine Einheit ist ein Nichtmarktproduzent, wenn sie keine wirtschaftlich signifikanten Preise erhebt. In der Regel liegt der Eigenfinanzierungsgrad eines Nichtmarktproduzenten unter 50%. Erwirtschaftet eine Einheit ihre Umsätze größtenteils mit dem Staat (Faustregel: mehr als 80%), handelt es sich um einen Hilfsbetrieb des Staates und die Einheit wird ebenfalls dem Sektor Staat zugeordnet.

Seit dem Berichtsjahr 2013 werden auch die Einrichtungen für Forschung und Entwicklung in die Erhebung einbezogen. Ab dem Jahr 2015 werden alle öffentlich bestimmten Holdinggesellschaften nach dem ESVG 2010 als Extrahaushalte erhoben.

Schalenkonzept



Ab dem Berichtsjahr 2010 sind die Ergebnisse der jährlichen Finanzvermögensstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts nach dem sogenannten Schalenkonzept abgegrenzt.

Im Gegensatz zur jährlichen Schuldenstatistik werden in der Finanzvermögensstatistik nur die Einheiten des Öffentlichen Gesamthaushalts erhoben, das Finanzvermögen der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen wird nicht erfasst.

Analog zur Erhebung der jährlichen Schulden wird auch in der Finanzvermögensstatistik zwischen dem Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich und Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich unterschieden. Das Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich stellt den (mit dem Schuldenstand) vergleichbaren Indikator über die Finanzvermögenssituation des Öffentlichen Gesamthaushalts dar.

2 Allgemeine Grundsätze der Erhebung

In das Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich werden die Vermögenspositionen Bargeld und Einlagen, Wertpapiere vom nicht-öffentlichen Bereich, Ausleihungen (vergebene Kredite) an den nicht-öffentlichen Bereich, Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat sowie die sonstigen Forderungen gegenüber dem nicht-öffentlichen Bereich einbezogen. Im Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich sind nicht die Anteilsrechte an Extrahaushalten sowie die Finanzderivate enthalten.

Das Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich enthält die Wertpapiere und Ausleihungen beim öffentlichen Bereich sowie die Sonstigen Forderungen gegenüber dem öffentlichen Bereich.

Die Abgrenzung der abgefragten Merkmale lässt sich aus den Erläuterungen zum Fragebogen entnehmen.

Nicht in der Finanzvermögensstatistik erhoben werden:

- Vorschussskonten (Auszahlungen, die erst in der Folgeperiode zum Aufwand werden) sowie „Aktive Rechnungsabgrenzungsposten“,
- Eigenbestände von Wertpapieren,
- treuhänderisch gehaltene Vermögensbestandteile, da sie kein Vermögen des Treuhänders darstellen. Handelt es sich aber um Gelder, welche definitiv der auskunftsgibenden Berichtsstelle zuzuweisen sind, so werden diese nachgewiesen.

Es gilt analog zum Gläubigerprinzip der Schuldenstatistik das Schuldnerprinzip: Maßgeblich bei der Zuordnung zu den einzelnen Bereichen ist, wer Schuldner des Wertpapiers oder der Ausleihung ist.

Bei den Vermögenspositionen des Finanzvermögens beim öffentlichen Bereich werden sämtliche, von den Berichtsstellen untereinander aufgenommenen Werte nachgewiesen. Diese umfassen auch Werte zwischen den Körperschaften und den Extrahaushalten der Körperschaften. Da aufgrund fehlender Erfassungsmöglichkeiten Nettobeträge nicht errechnet werden können, erfolgt eine unbereinigte Zusammenfassung der Daten aller Berichtsstellen. Dies hat zur Folge, dass zum Beispiel Ausleihungen des Landes gegenüber ihren Extrahaushalten in nicht-konsolidierter Form nachgewiesen werden und somit das Finanzvermögen der Extrahaushalte teilweise in den von den Kernhaushalten gemeldeten Anteilsrechten an Extrahaushalten enthalten ist.

3 Hinweise zur zeitlichen Vergleichbarkeit

3.1 Allgemeine Informationen

Das dargestellte Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts entspricht sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsjahrs.

Ab dem Berichtsjahr 2013 werden die Einrichtungen für Forschung und Entwicklung in die Erhebung einbezogen. Ab dem Berichtsjahr 2015 umfasst der Berichtskreis der jährlichen Finanzvermögenstatistik in Übereinstimmung mit dem ESVG 2010 alle öffentlich bestimmten Holdinggesellschaften. Ab dem Berichtsjahr 2016 werden dem Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich auch die Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat zugeordnet. Ab dem Berichtsjahr 2018 werden dem Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich nur noch die Sonstigen Forderungen beim nicht-öffentlichen Bereich zugerechnet. Die Ergebnisse früherer Jahre bzw. langer Reihen sind somit zum Teil nur eingeschränkt vergleichbar.

3.2 Bund und Länder betreffende Hinweise

Bei der Betrachtung des Finanzvermögens des Kernhaushalts Bayern ist zu berücksichtigen, dass bis 2013 nicht beanspruchte Kreditrahmen und Aussetzungsfloater in der Finanzvermögenstatistik unter den Sonstigen Einlagen nachgewiesen wurden, 2013 waren dies 1,32 Mrd. Euro.

3.3 Hinweise zu den verwendeten Einwohnerzahlen

Für die Berechnung der Ergebnisse der Finanzvermögenstatistik in Euro je Einwohner werden ab dem Berichtsjahr 2013 die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung jeweils zum 30.06. des Berichtsjahres auf Grundlage des Zensus am 09.05.2011 herangezogen. Für die Berichtsjahre 2011, 2012 und 2016 werden die Fortschreibungen zum Stand 31.12. des dem Berichtsjahr vorangegangenen Jahres, für das Berichtsjahr 2010 die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum 30.06. des Berichtsjahres auf Basis früherer Zählungen (der jeweiligen letzten Volkszählung im früheren Bundesgebiet (zuletzt durchgeführt 1987) sowie in den neuen Ländern und Berlin-Ost auf einem Abzug des früheren Zentralen Einwohnerregisters) verwendet. Die Zuordnung der Gemeinden zu den Gemeindegrößenklassen richtet sich ebenfalls nach dieser Einwohnerzahl und dem Gebietsstand am 31.12. des gleichen Jahres.

4 Hinweise zur Ergebnisdarstellung

Die Zuordnung des Finanzvermögens der Extrahaushalte zu den Teilsektoren des Öffentlichen Gesamthaushalts basiert auf den Anforderungen des ESVG 2010. Die Aufteilung des Vermögens wird anhand des Stimmrechtsanteils der Eigner vorgenommen. Das Finanzvermögen wird generell nur einem Teilsektor (Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbänden oder Sozialversicherung) zugerechnet. Die regionale Aufteilung des Finanzvermögens wird anhand der Stimmrechtsstruktur der Eigner des betreffenden Teilsektors vorgenommen. Dadurch können sich Abweichungen zu den veröffentlichten Ergebnissen der Statistischen Ämter der Länder ergeben; diese stellen die Ergebnisse nach dem Sitzland der Einheiten dar, eine regionale Aufteilung der Einheiten erfolgt hier nicht.

5 Sonstige Hinweise

Der Fachserie sind ein Qualitätsbericht mit ausführlichen methodischen und praktischen Hinweisen und der verwendete Fragebogen einschließlich Erläuterungen der Erhebungsmerkmale angehängt.

1 Entwicklung des Finanzvermögens des Öffentlichen Gesamthaushalts beim nicht-öffentlichen Bereich

Stichtag	Insgesamt		Bund		Länder		Gemeinden/Gv.		Sozialversicherung	
	Mill. EUR	je Einwohner in EUR ¹	Mill. EUR	je Einwohner in EUR ¹	Mill. EUR	je Einwohner in EUR ¹	Mill. EUR	je Einwohner in EUR ¹	Mill. EUR	je Einwohner in EUR ¹
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich										
31.12.2010	536 405	6 561	282 055	3 450	128 672	1 574	55 049	726	70 629	864
31.12.2011	524 633	6 531	249 935	3 111	129 992	1 618	57 228	767	87 479	1 089
31.12.2012	563 574	6 993	234 029	2 906	159 947	1 985	62 319	834	107 280	1 332
31.12.2013	550 822	6 835	218 047	2 706	144 974	1 799	64 970	869	122 832	1 524
31.12.2014	538 955	6 660	212 596	2 627	134 882	1 685	68 670	914	122 808	1 518
31.12.2015	554 823	6 811	220 564	2 708	133 604	1 640	75 722	930	124 932	1 534
31.12.2016	574 127	7 048	220 089	2 702	136 322	1 674	83 463	1 105	134 253	1 648
31.12.2016 ²	884 376	10 762	320 692	3 903	230 866	2 809	191 603	2 515	141 215	1 718
31.12.2017	935 262	11 314	338 347	4 093	230 608	2 790	207 142	2 705	159 165	1 925
31.12.2018 ³	924 462	11 153	320 640	3 868	232 472	2 805	204 583	2 666	166 766	2 012
31.12.2019	973 639	11 720	326 216	3 927	260 530	3 136	209 876	2 729	177 017	2 131
31.12.2020	1 037 074	12 476	396 214	4 767	271 702	3 269	215 123	2 796	154 035	1 853

¹ Ab dem Berichtsjahr 2012 die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung jeweils zum 30.06. des Berichtsjahres auf Grundlage des Zensus am 09.05.2011 herangezogen (Ausnahmen 2010, 2011 und 2016: Einwohnerzahlen zum 31.12.).

² Ab 2016 inklusive der Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat.

³ Ab 2018 ohne Sonstige Forderungen beim öffentlichen Bereich

2 Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts nach Ebenen und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Bund	Länder			Gemeinden/ Gv.	Sozialversicherung
			zusammen	Flächenländer	Stadtstaaten		
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	391 034	159 350	76 689	48 351	28 339	63 955	91 040
Bargeld	254	1	29	12	17	214	10
Sichteinlagen	224 192	112 769	32 854	25 695	7 159	42 658	35 911
Sonstige Einlagen	166 588	46 580	43 807	22 644	21 083	21 083	55 119
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	29 699	32	19 104	13 948	5 155	5 419	5 145
Wertpapiere	154 322	77 386	35 864	34 974	890	8 483	32 589
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	4 129	33	369	309	60	813	2 915
von Kreditinstituten	2 549	33	271	213	57	788	1 458
vom sonstigen inländischen Bereich	1 484	-	3	0	3	24	1 457
vom sonstigen ausländischen Bereich	95	-	95	95	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	150 193	77 353	35 495	34 666	830	7 670	29 674
von Kreditinstituten	60 123	12 349	23 163	22 900	263	7 161	17 450
vom sonstigen inländischen Bereich	9 016	410	426	415	11	311	7 870
vom sonstigen ausländischen Bereich	81 054	64 595	11 906	11 350	556	199	4 354
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	4 318	-	-	-	-	68	4 250
Ausleihungen	78 940	34 630	36 124	31 081	5 043	4 326	3 860
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	14 895	35	13 319	11 833	1 486	156	1 386
an Kreditinstitute	13 711	-	12 338	11 023	1 315	76	1 297
an sonstigen inländischen Bereich	375	35	171	0	171	80	88
an sonstigen ausländischen Bereich	810	-	810	810	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	64 044	34 595	22 805	19 248	3 557	4 170	2 474
an Kreditinstitute	14 189	960	10 048	7 728	2 320	1 372	1 808
an sonstigen inländischen Bereich	24 373	12 545	8 402	7 165	1 237	2 761	665
an sonstigen ausländischen Bereich	25 481	21 090	4 355	4 355	-	37	-
Sonstige Forderungen	56 349	4 231	26 371	19 478	6 892	12 799	12 948
Forderungen aus Dienstleistungen	15 291	471	4 231	3 590	641	3 809	6 781
Übrige Forderungen	41 058	3 761	22 140	15 888	6 252	8 990	6 168
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	356 429	120 617	96 654	86 475	10 179	125 560	13 598
Börsennotierte Aktien	57 619	17 720	28 683	27 091	1 593	7 120	4 096
Nichtbörsennotierte Aktien	18 024	6 071	3 085	574	2 511	8 868	0
Sonstige Anteilsrechte	238 073	77 531	59 257	53 340	5 917	99 868	1 417
Investmentzertifikate	42 712	19 294	5 628	5 470	158	9 704	8 085
Insgesamt	1 037 074	396 214	271 702	220 359	51 343	215 123	154 035
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	16 455	4 695	6 028	4 804	1 224	1 600	4 132
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	452	50	193	193	1	206	3
vom Bund	51	50	1	-	1	0	-
vom Land	185	-	185	185	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	8	-	8	8	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	1	-	-	-	-	1	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	4	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	87	-	-	-	-	87	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	116	-	-	-	-	113	3
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	16 003	4 645	5 834	4 611	1 224	1 395	4 129
vom Bund	1 426	1 050	31	15	16	82	262
vom Land	13 035	3 570	5 584	4 376	1 208	180	3 701
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	9	-	-	-	-	4	5
von Zweckverbänden und dergleichen	18	-	-	-	-	18	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	1 004	-	202	202	-	801	1
von öffentlichen Sonderrechnungen	511	25	17	17	-	309	160
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	2	-	-	-	-	2	-
Ausleihungen	190 609	86 826	68 402	57 082	11 320	24 815	10 565
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	74 289	18 582	39 958	33 151	6 806	6 248	9 502
an Bund	5 760	5 710	50	50	-	0	-
an Land	39 216	300	38 916	32 319	6 596	0	0
an Gemeinden/Gemeindeverbände	5 546	-	558	558	-	4 988	-
an Zweckverbände und dergleichen	47	-	1	1	-	46	-
an die Sozialversicherung	7 500	6 913	-	-	-	-	587
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	7 450	5 600	240	153	87	1 164	445
an öffentliche Sonderrechnungen	8 771	59	193	71	123	48	8 470
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	116 320	68 244	28 444	23 931	4 513	18 568	1 063
an Bund	929	-	929	814	115	0	-
an Land	6 756	3 619	3 085	3 085	0	42	10
an Gemeinden/Gemeindeverbände	1 877	30	1 347	1 347	-	447	52
an Zweckverbände und dergleichen	351	80	100	100	0	164	7
an die Sozialversicherung	298	-	36	-	36	23	239
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	74 819	34 515	22 577	18 482	4 095	17 488	239
an öffentliche Sonderrechnungen	31 290	30 000	371	103	268	403	516
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	49 222	1 217	35 966	29 311	6 654	4 859	7 180
Sonstige Forderungen	44 502	2 095	11 380	6 497	4 883	16 468	14 559
Forderungen aus Dienstleistungen	9 659	959	2 577	1 167	1 410	3 840	2 284
Übrige Forderungen	34 843	1 136	8 803	5 330	3 473	12 628	12 276
Insgesamt	251 565	93 616	85 810	68 383	17 427	42 883	29 257
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	8 436	0	7 883	7 578	305	550	4
Sonstige Anteilsrechte	227 984	133 479	75 395	55 675	19 719	18 766	343
Insgesamt	236 420	133 480	83 277	63 253	20 024	19 316	347
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	- 30 584	- 6 703	- 23 273	- 4 711	- 18 562	- 608	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	26 869	4 779	19 077	14 202	4 875	3 013	-

3 Finanzvermögen der Kernhaushalte nach Ebenen und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Bund	Länder			Gemeinden/ Gv.	Sozialversicherung
	Mill. EUR						
	zusammen	Flächenländer	Stadtstaaten				
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	290 749	93 348	63 109	36 123	26 985	58 250	76 043
Bargeld	197	-	21	9	11	169	8
Sichteinlagen	176 404	89 088	22 738	16 860	5 879	38 271	26 307
Sonstige Einlagen	114 148	4 260	40 350	19 254	21 095	19 810	49 728
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	24 484	-	19 104	13 948	5 155	5 381	-
Wertpapiere	21 604	-	1 635	1 635	0	4 825	15 144
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	2 136	-	78	78	0	597	1 461
von Kreditinstituten	2 104	-	78	78	-	582	1 445
vom sonstigen inländischen Bereich	32	-	0	-	0	15	16
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	19 469	-	1 557	1 557	0	4 229	13 683
von Kreditinstituten	17 301	-	1 552	1 552	-	4 075	11 674
vom sonstigen inländischen Bereich	1 716	-	0	0	0	146	1 570
vom sonstigen ausländischen Bereich	452	-	5	5	-	8	439
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	68	-	-	-	-	68	-
Ausleihungen	49 209	20 422	21 736	17 480	4 256	3 196	3 855
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	10 857	8	9 371	7 885	1 486	97	1 382
an Kreditinstitute	10 535	-	9 200	7 885	1 315	42	1 294
an sonstigen inländischen Bereich	322	8	171	-	171	55	88
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	38 351	20 414	12 365	9 596	2 769	3 099	2 473
an Kreditinstitute	11 060	-	8 692	6 657	2 034	561	1 808
an sonstigen inländischen Bereich	16 975	10 104	3 668	2 933	735	2 538	665
an sonstigen ausländischen Bereich	10 316	10 310	5	5	-	1	-
Sonstige Forderungen	48 795	278	24 149	18 097	6 051	11 553	12 815
Forderungen aus Dienstleistungen	13 788	-	3 649	3 162	488	3 402	6 736
Übrige Forderungen	35 007	278	20 500	14 936	5 564	8 150	6 078
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	231 701	73 876	52 548	47 644	4 904	97 056	8 221
Börsennotierte Aktien	14 738	10 313	1 990	1 673	317	2 435	-
Nichtbörsennotierte Aktien	9 936	6 071	1 068	481	587	2 796	0
Sonstige Anteilsrechte	197 490	57 492	49 081	45 080	4 000	89 587	1 330
Investmentzertifikate	9 538	-	409	409	-	2 238	6 891
Insgesamt	642 058	187 924	163 176	120 979	42 197	174 880	116 078
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	1 575	-	389	389	-	813	373
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	203	-	-	-	-	203	-
vom Bund	0	-	-	-	-	0	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	-	-	-	-	0	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	4	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	87	-	-	-	-	87	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	112	-	-	-	-	112	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 371	-	389	389	-	610	373
vom Bund	281	-	-	-	-	34	247
vom Land	530	-	389	389	-	21	120
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	9	-	-	-	-	4	5
von Zweckverbänden und dergleichen	18	-	-	-	-	18	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	262	-	-	-	-	261	1
von öffentlichen Sonderrechnungen	272	-	-	-	-	272	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	2	-	-	-	-	2	-
Ausleihungen	71 897	14 128	27 408	24 991	2 417	19 826	10 535
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	28 831	8 422	5 511	5 427	83	5 427	9 472
an Bund	1 259	1 209	50	50	-	0	-
an Land	4 999	300	4 699	4 699	-	0	0
an Gemeinden/Gemeindeverbände	5 039	-	558	558	-	4 481	-
an Zweckverbände und dergleichen	37	-	-	-	-	37	-
an die Sozialversicherung	7 498	6 913	-	-	-	-	585
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	1 542	-	204	121	83	893	445
an öffentliche Sonderrechnungen	8 458	-	-	-	-	16	8 442
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	43 066	5 706	21 897	19 564	2 334	14 399	1 063
an Bund	929	-	929	814	115	0	-
an Land	4 826	3 565	1 250	1 250	-	1	10
an Gemeinden/Gemeindeverbände	857	26	567	567	-	212	52
an Zweckverbände und dergleichen	208	-	37	37	-	164	7
an die Sozialversicherung	298	-	36	-	36	23	239
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	35 132	2 115	19 078	16 894	2 183	13 700	239
an öffentliche Sonderrechnungen	816	0	1	1	0	299	516
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	17 240	1 209	4 376	4 376	-	4 502	7 152
Sonstige Forderungen	23 449	-	2 875	2 385	490	13 928	6 646
Forderungen aus Dienstleistungen	5 407	-	461	338	123	2 825	2 121
Übrige Forderungen	18 042	-	2 414	2 046	367	11 103	4 525
Insgesamt	96 920	14 128	30 672	27 765	2 907	34 567	17 554
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	2 983	-	2 634	2 330	305	345	4
Sonstige Anteilsrechte	223 789	133 313	74 515	54 956	19 559	15 773	188
Insgesamt	226 773	133 313	77 150	57 285	19 864	16 118	192
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	- 23 100	1 264	- 23 774	- 5 124	- 18 651	- 590	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	26 430	4 775	18 761	14 112	4 649	2 893	-

4 Finanzvermögen der Länder und der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Körperschaftsgruppe	Insgesamt	Flächenländer							
			zusammen	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
		Mill. EUR								
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich										
Bargeld und Einlagen		140 644	112 306	19 056	17 060	5 502	14 770	4 370	14 204	18 051
	Land	76 689	48 351	5 687	507	1 850	9 498	3 131	9 265	10 210
	Gem./Gv.	63 955	63 955	13 369	16 553	3 652	5 271	1 239	4 939	7 841
Wertpapiere		44 347	43 457	9 696	4 740	936	2 228	37	399	16 478
	Land	35 864	34 974	6 410	3 387	674	2 084	12	308	14 973
	Gem./Gv.	8 483	8 483	3 286	1 353	261	144	25	91	1 505
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		1 181	1 121	138	222	9	3	3	4	447
	Land	369	309	3	0	8	3	0	1	132
	Gem./Gv.	813	813	134	222	2	0	3	4	315
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		43 166	42 336	9 558	4 518	926	2 225	34	395	16 032
	Land	35 495	34 666	6 407	3 387	667	2 081	12	307	14 842
	Gem./Gv.	7 670	7 670	3 151	1 131	260	144	22	88	1 190
Ausleihungen		40 450	35 407	483	5 522	2 208	1 987	711	2 227	19 997
	Land	36 124	31 081	223	4 618	1 944	982	613	2 115	18 858
	Gem./Gv.	4 326	4 326	259	904	265	1 005	98	112	1 139
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		13 475	11 989	14	22	6	31	2	0	11 898
	Land	13 319	11 833	0	-	-	-	2	-	11 831
	Gem./Gv.	156	156	14	22	6	31	0	0	67
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		26 975	23 418	468	5 500	2 202	1 956	709	2 227	8 099
	Land	22 805	19 248	223	4 618	1 944	982	611	2 115	7 027
	Gem./Gv.	4 170	4 170	245	882	259	974	98	112	1 072
Sonstige Forderungen		39 170	32 277	3 798	5 912	657	4 922	665	2 363	6 441
	Land	26 371	19 478	1 672	3 956	382	3 513	162	1 863	3 047
	Gem./Gv.	12 799	12 799	2 127	1 957	275	1 409	503	499	3 393
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat		222 214	212 035	38 197	28 871	4 893	15 122	4 692	20 847	58 998
	Land	96 654	86 475	21 477	10 975	857	7 188	71	12 927	23 024
	Gem./Gv.	125 560	125 560	16 719	17 896	4 036	7 934	4 621	7 921	35 973
	Insgesamt	486 825	435 482	71 229	62 106	14 196	39 029	10 475	40 040	119 965
	Land	271 702	220 359	35 470	23 443	5 707	23 266	3 989	26 478	70 113
	Gem./Gv.	215 123	215 123	35 759	38 663	8 489	15 763	6 486	13 562	49 852
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich										
Wertpapiere		7 628	6 404	929	719	12	558	3	78	1 559
	Land	6 028	4 804	278	709	-	386	3	-	1 008
	Gem./Gv.	1 600	1 600	651	10	12	172	-	78	551
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		399	398	1	0	0	-	-	5	200
	Land	193	193	-	-	-	-	-	-	1
	Gem./Gv.	206	206	1	0	0	-	-	5	199
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		7 229	6 006	927	719	12	558	3	73	1 359
	Land	5 834	4 611	278	709	-	386	3	-	1 007
	Gem./Gv.	1 395	1 395	649	10	12	172	-	73	352
Ausleihungen		93 217	81 898	10 089	4 811	1 004	3 992	5 829	14 877	25 277
	Land	68 402	57 082	5 324	2 735	691	2 366	5 103	11 267	18 080
	Gem./Gv.	24 815	24 815	4 765	2 076	313	1 626	726	3 610	7 197
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		46 205	39 399	4 974	1 221	399	2 462	5 484	10 965	5 806
	Land	39 958	33 151	4 203	934	258	2 286	4 771	10 161	5 261
	Gem./Gv.	6 248	6 248	771	287	141	176	713	803	545
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		47 012	42 499	5 115	3 590	605	1 529	345	3 912	19 472
	Land	28 444	23 931	1 121	1 801	433	80	332	1 105	12 820
	Gem./Gv.	18 568	18 568	3 994	1 789	172	1 449	13	2 807	6 652
Sonstige Forderungen		27 847	22 964	2 141	819	422	2 172	360	2 491	6 687
	Land	11 380	6 497	618	48	34	175	86	1 045	1 037
	Gem./Gv.	16 468	16 468	1 523	772	389	1 997	274	1 446	5 650
	Insgesamt	128 693	111 266	13 159	6 350	1 439	6 722	6 191	17 446	33 524
	Land	85 810	68 383	6 221	3 492	725	2 927	5 192	12 312	20 125
	Gem./Gv.	42 883	42 883	6 939	2 858	713	3 794	1 000	5 135	13 398
Anteilsrechte an Extrahaushalten										
Anteilsrechte an Extrahaushalten		102 593	82 569	20 903	5 760	432	2 560	850	4 182	20 998
	Land	83 277	63 253	19 893	4 637	6	64	3	941	18 472
	Gem./Gv.	19 316	19 316	1 010	1 123	427	2 496	847	3 242	2 526
Finanzderivate (Saldo)										
Finanzderivate		- 23 881	- 5 319	.	.	.	.	.	.	.
	Land	- 23 273	- 4 711	.	.	.	.	.	.	.
	Gem./Gv.	- 608	- 608	.	.	.	.	.	.	.
Finanzvermögen nach Ländern in EUR je Einwohner ¹										
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich		5 857	5 660	6 416	4 732	5 623	6 206	6 509	5 008	6 690
	Land	3 269	2 864	3 195	1 786	2 260	3 700	2 479	3 311	3 910
	Gem./Gv. ²	2 796	2 796	3 221	2 946	3 362	2 507	4 030	1 696	2 780

¹ Bevölkerung zum Stand 30.06.2020.

² Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

4 Finanzvermögen der Länder und der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Körperschaftsgruppe	noch: Flächenländer						Stadtstaaten			
		Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg
		Mill. EUR									
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich											
Bargeld und Einlagen		4 070	422	3 593	2 036	4 336	4 836	28 339	6 047	17 936	4 355
	Land	1 661	103	298	1 136	1 737	3 266	28 339	6 047	17 936	4 355
	Gem./Gv.	2 409	318	3 295	900	2 599	1 570	X	X	X	X
Wertpapiere		327	14	7 703	177	572	150	890	676	62	152
	Land	103	0	6 482	45	478	17	890	676	62	152
	Gem./Gv.	224	14	1 222	132	94	133	X	X	X	X
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		69	0	8	34	185	0	60	34	0	26
	Land	0	0	2	34	127	0	60	34	0	26
	Gem./Gv.	69	-	5	-	58	-	X	X	X	X
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		258	14	7 696	143	387	150	830	642	62	126
	Land	103	0	6 480	12	351	17	830	642	62	126
	Gem./Gv.	155	14	1 216	132	36	133	X	X	X	X
Ausleihungen		225	137	698	388	616	207	5 043	3 622	891	530
	Land	168	133	656	58	506	205	5 043	3 622	891	530
	Gem./Gv.	57	3	43	329	110	2	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		1	0	14	0	0	0	1 486	1 486	-	0
	Land	-	-	-	-	-	-	1 486	1 486	-	0
	Gem./Gv.	1	0	14	0	0	0	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		224	137	685	388	616	207	3 557	2 136	891	530
	Land	168	133	656	58	506	205	3 557	2 136	891	530
	Gem./Gv.	56	3	29	329	110	2	X	X	X	X
Sonstige Forderungen		2 568	623	1 610	671	1 118	929	6 892	3 429	376	3 087
	Land	1 732	402	826	410	834	680	6 892	3 429	376	3 087
	Gem./Gv.	837	222	784	261	284	249	X	X	X	X
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat		7 599	1 322	11 506	8 816	2 468	8 704	10 179	605	2 010	7 564
	Land	1 068	509	1 891	3 273	672	2 542	10 179	605	2 010	7 564
	Gem./Gv.	6 531	814	9 616	5 543	1 796	6 161	X	X	X	X
Insgesamt		14 790	2 518	25 111	12 088	9 109	14 825	51 343	14 379	21 276	15 688
	Land	4 732	1 147	10 153	4 923	4 226	6 711	51 343	14 379	21 276	15 688
	Gem./Gv.	10 057	1 371	14 958	7 165	4 883	8 115	X	X	X	X
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich											
Wertpapiere		283	-	1 478	1	515	270	1 224	334	-	891
	Land	263	-	1 399	1	505	253	1 224	334	-	891
	Gem./Gv.	20	-	79	0	10	17	X	X	X	X
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		-	-	-	0	192	-	1	1	-	-
	Land	-	-	-	-	192	-	1	1	-	-
	Gem./Gv.	-	-	-	0	-	-	X	X	X	X
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		283	-	1 478	1	323	270	1 224	333	-	891
	Land	263	-	1 399	1	313	253	1 224	333	-	891
	Gem./Gv.	20	-	79	-	10	17	X	X	X	X
Ausleihungen		6 617	245	4 478	382	2 768	1 527	11 320	4 846	300	6 174
	Land	4 991	127	3 794	312	1 641	650	11 320	4 846	300	6 174
	Gem./Gv.	1 626	118	684	70	1 127	877	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		1 763	79	3 051	325	2 155	714	6 806	4 399	203	2 205
	Land	438	64	2 751	285	1 119	620	6 806	4 399	203	2 205
	Gem./Gv.	1 325	15	301	40	1 035	94	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		4 855	166	1 426	57	614	813	4 513	447	97	3 969
	Land	4 553	63	1 043	28	521	30	4 513	447	97	3 969
	Gem./Gv.	301	103	383	30	92	783	X	X	X	X
Sonstige Forderungen		1 173	279	2 977	760	2 522	161	4 883	729	270	3 884
	Land	57	105	1 217	120	1 940	15	4 883	729	270	3 884
	Gem./Gv.	1 116	174	1 760	640	582	146	X	X	X	X
Insgesamt		8 073	524	8 933	1 144	5 805	1 958	17 427	5 908	570	10 948
	Land	5 311	232	6 410	433	4 085	918	17 427	5 908	570	10 948
	Gem./Gv.	2 762	292	2 523	710	1 719	1 040	X	X	X	X
Anteilsrechte an Extrahaushalten											
Anteilsrechte an Extrahaushalten		5 793	691	16 287	957	968	2 187	20 024	4 576	2 946	12 502
	Land	4 370	37	12 748	236	738	1 109	20 024	4 576	2 946	12 502
	Gem./Gv.	1 423	654	3 539	721	230	1 078	X	X	X	X
Finanzderivate (Saldo)											
Finanzderivate		-	-	-	-	-	-	- 18 562	-	-	-
	Land	-	-	-	-	-	-	- 18 562	-	-	-
	Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	X	X	X	X
Finanzvermögen nach Ländern in EUR je Einwohner ¹											
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich		3 614	2 557	6 180	5 528	3 134	6 975	8 298	3 926	31 309	8 502
	Land	1 156	1 165	2 499	2 251	1 454	3 157	8 298	3 926	31 309	8 502
	Gem./Gv. ²	2 457	1 392	3 681	3 277	1 680	3 818	X	X	X	X

¹ Bevölkerung zum Stand 30.06.2020.

² Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

5 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Länder und der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Körperschaftsgruppe	Insgesamt	Flächenländer							
			zusammen	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
		Mill. EUR								
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich										
Bargeld und Einlagen		121 358	94 373	17 285	15 811	5 150	13 650	4 045	12 636	9 319
	Land	63 109	36 123	4 912	169	1 640	8 912	2 931	8 300	2 896
	Gem./Gv.	58 250	58 250	12 374	15 642	3 511	4 738	1 113	4 336	6 423
Wertpapiere		6 460	6 460	2 250	2 613	21	112	24	51	703
	Land	1 635	1 635	0	1 552	-	-	-	-	5
	Gem./Gv.	4 825	4 825	2 250	1 061	21	112	24	51	697
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		675	674	114	217	1	-	3	4	141
	Land	78	78	-	-	-	-	-	-	-
	Gem./Gv.	597	597	114	217	1	-	3	4	141
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		5 786	5 786	2 136	2 396	20	112	21	47	562
	Land	1 557	1 557	0	1 552	-	-	-	-	5
	Gem./Gv.	4 229	4 229	2 136	844	20	112	21	47	556
Ausleihungen		24 931	20 676	194	5 314	119	1 913	598	1 401	10 595
	Land	21 736	17 480	1	4 417	53	977	594	1 298	9 764
	Gem./Gv.	3 196	3 196	193	897	67	936	4	104	831
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		9 467	7 981	14	17	0	31	2	0	7 913
	Land	9 371	7 885	-	-	-	-	2	-	7 883
	Gem./Gv.	97	97	14	17	0	31	0	0	30
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		15 464	12 695	180	5 297	119	1 882	596	1 401	2 682
	Land	12 365	9 596	1	4 417	53	977	592	1 298	1 882
	Gem./Gv.	3 099	3 099	179	881	67	905	4	103	800
Sonstige Forderungen		35 702	29 650	3 398	5 788	613	4 556	625	2 252	6 009
	Land	24 149	18 097	1 513	3 939	362	3 230	144	1 821	2 938
	Gem./Gv.	11 553	11 553	1 885	1 848	251	1 326	480	431	3 071
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat		149 604	144 700	15 802	22 968	4 555	11 794	4 138	6 408	46 967
	Land	52 548	47 644	9 606	5 724	664	4 978	70	929	18 526
	Gem./Gv.	97 056	97 056	6 196	17 244	3 891	6 816	4 068	5 478	28 441
	Insgesamt	338 056	295 859	38 930	52 493	10 459	32 025	9 429	22 748	73 593
	Land	163 176	120 979	16 032	15 801	2 718	18 096	3 740	12 348	34 129
	Gem./Gv.	174 880	174 880	22 898	36 692	7 741	13 928	5 689	10 400	39 463
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich										
Wertpapiere		1 202	1 202	52	395	2	165	-	25	535
	Land	389	389	-	389	-	-	-	-	-
	Gem./Gv.	813	813	52	6	2	165	-	25	535
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		203	203	1	-	0	-	-	5	196
	Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gem./Gv.	203	203	1	-	0	-	-	5	196
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		999	999	51	395	2	165	-	19	338
	Land	389	389	-	389	-	-	-	-	-
	Gem./Gv.	610	610	51	6	2	165	-	19	338
Ausleihungen		47 234	44 817	7 666	3 790	250	1 578	753	3 074	18 923
	Land	27 408	24 991	4 617	1 775	24	80	42	716	12 367
	Gem./Gv.	19 826	19 826	3 049	2 015	227	1 498	711	2 357	6 556
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		10 938	10 854	4 349	240	141	118	700	751	1 158
	Land	5 511	5 427	3 674	-	-	-	1	-	930
	Gem./Gv.	5 427	5 427	674	240	141	118	699	751	227
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		36 296	33 962	3 317	3 550	109	1 459	53	2 323	17 765
	Land	21 897	19 564	943	1 775	24	80	41	716	11 436
	Gem./Gv.	14 399	14 399	2 374	1 775	86	1 379	13	1 607	6 329
Sonstige Forderungen		16 803	16 313	1 492	542	324	1 621	337	1 977	4 757
	Land	2 875	2 385	224	-	1	-	75	861	7
	Gem./Gv.	13 928	13 928	1 268	542	324	1 621	262	1 116	4 750
	Insgesamt	65 239	62 332	9 210	4 727	577	3 363	1 090	5 076	24 214
	Land	30 672	27 765	4 841	2 164	24	80	117	1 577	12 374
	Gem./Gv.	34 567	34 567	4 369	2 563	553	3 283	973	3 499	11 840
Anteilsrechte an Extrahaushalten										
Anteilsrechte an Extrahaushalten		93 268	73 403	15 552	5 760	430	2 408	817	2 533	20 274
	Land	77 150	57 285	14 645	4 637	6	61	3	819	17 971
	Gem./Gv.	16 118	16 118	907	1 122	424	2 347	814	1 714	2 303
Finanzderivate (Saldo)										
Finanzderivate		- 24 364	- 5 714	.	.	.	.	.	.	.
	Land	- 23 774	- 5 124	.	.	.	.	.	.	.
	Gem./Gv.	- 590	- 590	.	.	.	.	.	.	.
Finanzvermögen nach Ländern in EUR je Einwohner ¹										
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich		4 067	3 846	3 507	4 000	4 143	5 092	5 859	2 845	4 104
	Land	1 963	1 572	1 444	1 204	1 077	2 878	2 324	1 544	1 903
	Gem./Gv. ²	2 273	2 273	2 062	2 796	3 066	2 215	3 535	1 301	2 201

¹ Bevölkerung zum Stand 30.06.2020.

² Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

5 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Länder und der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Körperschaftsgruppe	noch: Flächenländer						Stadtstaaten			
		Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg
		Mill. EUR									
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich											
Bargeld und Einlagen		3 551	272	3 074	1 731	3 475	4 373	26 985	5 283	17 567	4 135
	Land	1 315	0	68	967	1 023	2 991	26 985	5 283	17 567	4 135
	Gem./Gv.	2 237	272	3 006	764	2 452	1 382	X	X	X	X
Wertpapiere		190	2	299	-	166	30	0	0	-	0
	Land	-	-	-	-	78	-	0	0	-	0
	Gem./Gv.	190	2	299	-	89	30	X	X	X	X
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		59	-	5	-	130	-	0	-	-	0
	Land	-	-	-	-	78	-	0	-	-	0
	Gem./Gv.	59	-	5	-	53	-	X	X	X	X
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		130	2	294	-	36	30	0	0	-	-
	Land	-	-	-	-	-	-	0	0	-	-
	Gem./Gv.	130	2	294	-	36	30	X	X	X	X
Ausleihungen		132	137	148	3	120	2	4 256	3 609	642	4
	Land	110	133	123	-	10	0	4 256	3 609	642	4
	Gem./Gv.	22	3	25	3	110	2	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		1	0	3	0	0	0	1 486	1 486	-	-
	Land	-	-	-	-	-	-	1 486	1 486	-	-
	Gem./Gv.	1	0	3	0	0	0	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		132	137	145	3	120	2	2 769	2 123	642	4
	Land	110	133	123	-	10	0	2 769	2 123	642	4
	Gem./Gv.	21	3	22	3	110	2	X	X	X	X
Sonstige Forderungen		2 435	587	1 420	601	493	876	6 051	3 358	313	2 380
	Land	1 691	382	792	393	227	665	6 051	3 358	313	2 380
	Gem./Gv.	744	205	627	208	265	211	X	X	X	X
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat		6 651	1 105	9 353	5 675	1 729	7 555	4 904	0	1 235	3 670
	Land	1 024	423	1 886	1 266	20	2 526	4 904	0	1 235	3 670
	Gem./Gv.	5 627	682	7 466	4 409	1 709	5 029	X	X	X	X
Insgesamt		12 959	2 103	14 294	8 010	5 982	12 835	42 197	12 251	19 756	10 190
	Land	4 139	938	2 870	2 626	1 358	6 182	42 197	12 251	19 756	10 190
	Gem./Gv.	8 820	1 164	11 424	5 384	4 624	6 653	X	X	X	X
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich											
Wertpapiere		20	-	-	0	10	-	-	-	-	-
	Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gem./Gv.	20	-	-	0	10	-	X	X	X	X
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		-	-	-	0	-	-	-	-	-	-
	Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gem./Gv.	-	-	-	0	-	-	X	X	X	X
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		20	-	-	-	10	-	-	-	-	-
	Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gem./Gv.	20	-	-	-	10	-	X	X	X	X
Ausleihungen		5 840	103	702	64	1 928	147	2 417	449	71	1 897
	Land	4 319	7	140	28	847	30	2 417	449	71	1 897
	Gem./Gv.	1 521	97	561	36	1 081	117	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr		1 292	5	209	15	1 817	61	83	48	-	35
	Land	-	-	5	-	817	-	83	48	-	35
	Gem./Gv.	1 292	5	204	15	1 000	61	X	X	X	X
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr		4 548	98	493	49	111	86	2 334	401	71	1 862
	Land	4 319	7	135	28	30	30	2 334	401	71	1 862
	Gem./Gv.	229	91	358	21	81	56	X	X	X	X
Sonstige Forderungen		1 027	154	2 813	641	502	125	490	209	-	281
	Land	4	-	1 151	54	2	6	490	209	-	281
	Gem./Gv.	1 023	154	1 662	588	500	119	X	X	X	X
Insgesamt		6 886	258	3 515	705	2 440	272	2 907	658	71	2 178
	Land	4 322	7	1 292	81	849	36	2 907	658	71	2 178
	Gem./Gv.	2 564	251	2 223	624	1 590	236	X	X	X	X
Anteilsrechte an Extrahaushalten											
Anteilsrechte an Extrahaushalten		5 649	691	15 757	572	960	2 002	19 864	4 572	2 946	12 346
	Land	4 370	37	12 747	143	737	1 109	19 864	4 572	2 946	12 346
	Gem./Gv.	1 279	654	3 010	429	223	893	X	X	X	X
Finanzderivate (Saldo)											
Finanzderivate		-	-	-	-	-	-	- 18 651	-	-	-
	Land	-	-	-	-	-	-	- 18 651	-	-	-
	Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	X	X	X	X
Finanzvermögen nach Ländern in EUR je Einwohner ¹											
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich		3 166	2 135	3 518	3 663	2 058	6 039	6 820	3 345	29 073	5 522
	Land	1 011	953	706	1 201	467	2 909	6 820	3 345	29 073	5 522
	Gem./Gv. ²	2 155	1 182	2 811	2 462	1 591	3 130	X	X	X	X

1 Bevölkerung zum Stand 30.06.2020.

2 Einwohnerzahlen bezogen auf die Bevölkerung ohne Stadtstaaten.

6 Finanzvermögen der Länder nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Flächenländer								
	Insgesamt	zusammen	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
	Mill. EUR								
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich									
Bargeld und Einlagen	76 689	48 351	5 687	507	1 850	9 498	3 131	9 265	10 210
Bargeld	29	12	2	1	0	3	0	2	3
Sichteinlagen	32 854	25 695	3 715	254	322	1 206	1 868	8 304	7 034
Sonstige Einlagen	43 807	22 644	1 971	252	1 528	8 290	1 262	959	3 173
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	19 104	13 948	4 864	-	0	-	-	7 913	-
Wertpapiere	35 864	34 974	6 410	3 387	674	2 084	12	308	14 973
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	369	309	3	0	8	3	0	1	132
von Kreditinstituten	271	213	3	0	8	3	0	1	36
vom sonstigen inländischen Bereich	3	0	-	-	-	0	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	95	95	-	-	-	0	-	-	95
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	35 495	34 666	6 407	3 387	667	2 081	12	307	14 842
von Kreditinstituten	23 163	22 900	5 198	2 671	488	1 274	11	269	7 093
vom sonstigen inländischen Bereich	426	415	169	7	4	24	1	10	170
vom sonstigen ausländischen Bereich	11 906	11 350	1 041	709	174	783	0	28	7 579
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	36 124	31 081	223	4 618	1 944	982	613	2 115	18 858
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	13 319	11 833	0	-	-	-	2	-	11 831
an Kreditinstitute	12 338	11 023	-	-	-	-	2	-	11 021
an sonstigen inländischen Bereich	171	0	0	-	-	-	-	-	0
an sonstigen ausländischen Bereich	810	810	-	-	-	-	-	-	810
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	22 805	19 248	223	4 618	1 944	982	611	2 115	7 027
an Kreditinstitute	10 048	7 728	223	4 444	132	982	-	85	1 632
an sonstigen inländischen Bereich	8 402	7 165	1	158	1 807	0	611	2 031	1 061
an sonstigen ausländischen Bereich	4 355	4 355	-	16	5	-	-	-	4 334
Sonstige Forderungen	26 371	19 478	1 672	3 956	382	3 513	162	1 863	3 047
Forderungen aus Dienstleistungen	4 231	3 590	109	1 017	12	1 407	8	32	315
Übrige Forderungen	22 140	15 888	1 563	2 938	370	2 106	154	1 831	2 732
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	96 654	86 475	21 477	10 975	857	7 188	71	12 927	23 024
Börsennotierte Aktien	28 683	27 091	8 731	1 050	191	3 026	-	10 320	3 511
Nichtbörsennotierte Aktien	3 085	574	29	1	-	-	-	93	23
Sonstige Anteilsrechte	59 257	53 340	12 308	8 391	666	3 659	71	2 427	19 439
Investmentzertifikate	5 628	5 470	410	1 533	0	503	0	87	52
Insgesamt	271 702	220 359	35 470	23 443	5 707	23 266	3 989	26 478	70 113
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich									
Wertpapiere	6 028	4 804	278	709	-	386	3	-	1 008
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	193	193	-	-	-	-	-	-	1
vom Bund	1	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	185	185	-	-	-	-	-	-	1
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	8	8	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	5 834	4 611	278	709	-	386	3	-	1 007
vom Bund	31	15	-	3	-	0	-	-	12
vom Land	5 584	4 376	278	501	-	386	3	-	995
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	202	202	-	202	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	17	17	-	2	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	68 402	57 082	5 324	2 735	691	2 366	5 103	11 267	18 080
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	39 958	33 151	4 203	934	258	2 286	4 771	10 161	5 261
an Bund	50	50	-	-	-	-	-	-	50
an Land	38 916	32 319	4 203	934	258	2 283	4 770	10 161	4 585
an Gemeinden/Gemeindeverbände	558	558	-	-	-	-	-	-	557
an Zweckverbände und dergleichen	1	1	-	-	-	-	-	-	1
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	240	153	-	-	-	-	1	-	0
an öffentliche Sonderrechnungen	193	71	-	-	-	3	-	0	68
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	28 444	23 931	1 121	1 801	433	80	332	1 105	12 820
an Bund	929	814	94	124	23	72	21	85	205
an Land	3 085	3 085	179	1 216	-	-	15	389	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	1 347	1 347	-	5	0	-	283	5	104
an Zweckverbände und dergleichen	100	100	-	6	-	-	12	-	3
an die Sozialversicherung	36	-	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	22 577	18 482	849	450	410	8	0	626	12 406
an öffentliche Sonderrechnungen	371	103	-	-	-	-	-	-	102
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	35 966	29 311	4 039	-	258	2 286	4 007	9 949	4 123
Sonstige Forderungen	11 380	6 497	618	48	34	175	86	1 045	1 037
Forderungen aus Dienstleistungen	2 577	1 167	366	2	19	72	36	74	375
Übrige Forderungen	8 803	5 330	253	45	15	103	50	971	662
Insgesamt	85 810	68 383	6 221	3 492	725	2 927	5 192	12 312	20 125
Anteilsrechte an Extrahaushalten									
Nichtbörsennotierte Aktien	7 883	7 578	5 248	2 203	-	-	-	-	-
Sonstige Anteilsrechte	75 395	55 675	14 645	2 434	6	64	3	941	18 472
Insgesamt	83 277	63 253	19 893	4 637	6	64	3	941	18 472
Finanzderivate (Saldo)									
Finanzderivate	- 23 273	- 4 711	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse									
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	19 077	14 202	91	-	168	2 283	4 117	138	3 927

6 Finanzvermögen der Länder nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	noch: Flächenländer						Stadtstaaten			
	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg
	Mill. EUR									
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich										
Bargeld und Einlagen	1 661	103	298	1 136	1 737	3 266	28 339	6 047	17 936	4 355
Bargeld	1	0	0	0	0	0	17	12	2	3
Sichteinlagen	513	100	260	248	1 567	304	7 159	3 685	1 292	2 182
Sonstige Einlagen	1 148	3	38	888	170	2 962	21 163	2 351	16 642	2 170
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	-	-	67	-	903	201	5 155	2 263	930	1 963
Wertpapiere	103	0	6 482	45	478	17	890	676	62	152
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	0	0	2	34	127	0	60	34	0	26
von Kreditinstituten	0	0	2	34	127	0	57	31	0	26
vom sonstigen inländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	3	3	-	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	103	0	6 480	12	351	17	830	642	62	126
von Kreditinstituten	39	0	5 498	0	351	9	263	86	62	115
vom sonstigen inländischen Bereich	18	0	1	2	0	8	11	10	0	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	46	0	981	10	0	0	556	546	0	10
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	168	133	656	58	506	205	5 043	3 622	891	530
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	-	-	-	-	-	-	1 486	1 486	-	0
an Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	1 315	1 315	-	0
an sonstigen inländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	171	171	-	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	168	133	656	58	506	205	3 557	2 136	891	530
an Kreditinstitute	1	5	19	-	-	205	2 320	2 042	249	30
an sonstigen inländischen Bereich	167	128	637	58	506	0	1 237	95	642	500
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	1 732	402	826	410	834	680	6 892	3 429	376	3 087
Forderungen aus Dienstleistungen	198	12	146	15	3	316	641	540	58	43
Übrige Forderungen	1 534	389	681	395	831	363	6 252	2 890	319	3 043
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	1 068	509	1 891	3 273	672	2 542	10 179	605	2 010	7 564
Börsennotierte Aktien	17	-	-	-	241	3	1 593	400	317	876
Nichtbörsennotierte Aktien	-	47	379	2	-	-	2 511	-	252	2 258
Sonstige Anteilsrechte	1 050	398	1 511	881	3	2 537	5 917	48	1 441	4 428
Investmentzertifikate	2	64	-	2 390	428	2	158	157	0	1
Insgesamt	4 732	1 147	10 153	4 923	4 226	6 711	51 343	14 379	21 276	15 688
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich										
Wertpapiere	263	-	1 399	1	505	253	1 224	334	-	891
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	-	-	-	-	192	-	1	1	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
vom Land	-	-	-	-	184	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	263	-	1 399	1	313	253	1 224	333	-	891
vom Bund	-	-	-	-	-	-	16	16	-	-
vom Land	262	-	1 396	1	301	253	1 208	317	-	891
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	3	-	12	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	4 991	127	3 794	312	1 641	650	11 320	4 846	300	6 174
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	438	64	2 751	285	1 119	620	6 806	4 399	203	2 205
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Land	438	32	2 746	285	1 004	620	6 596	4 349	202	2 045
an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	32	5	-	115	-	87	49	1	37
an öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	0	-	123	-	-	123
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	4 553	63	1 043	28	521	30	4 513	447	97	3 969
an Bund	41	6	60	28	26	29	115	67	16	32
an Land	285	56	905	-	40	-	0	-	-	0
an Gemeinden/Gemeindeverbände	536	0	2	-	411	-	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	34	-	-	-	45	-	0	-	-	0
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	36	36	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	3 656	-	76	-	0	0	4 095	344	56	3 695
an öffentliche Sonderrechnungen	1	-	-	-	-	-	268	-	25	242
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	419	4	2 746	285	988	207	6 654	4 320	202	2 133
Sonstige Forderungen	57	105	1 217	120	1 940	15	4 883	729	270	3 884
Forderungen aus Dienstleistungen	27	4	125	17	43	7	1 410	536	239	635
Übrige Forderungen	30	101	1 092	103	1 896	8	3 473	193	31	3 249
Insgesamt	5 311	232	6 410	433	4 085	918	17 427	5 908	570	10 948
Anteilsrechte an Extrahaushalten										
Nichtbörsennotierte Aktien	-	-	-	-	126	-	305	305	-	-
Sonstige Anteilsrechte	4 370	37	12 748	236	611	1 109	19 719	4 271	2 946	12 502
Insgesamt	4 370	37	12 748	236	738	1 109	20 024	4 576	2 946	12 502
Finanzderivate (Saldo)										
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-18 562	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse										
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	369	-	2 729	302	78	-	4 875	2 196	2 363	315

7 Finanzvermögen der Kernhaushalte des Bundes und der Länder nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Bund	Länder zusammen	Flächenländer					
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich									
Bargeld und Einlagen	156 456	93 348	63 109	4 912	169	1 640	8 912	2 931	8 300
Bargeld	21	-	21	1	1	0	2	0	1
Sichteinlagen	111 826	89 088	22 738	3 145	3	119	652	1 781	7 913
Sonstige Einlagen	44 609	4 260	40 350	1 765	165	1 520	8 257	1 150	386
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	19 104	-	19 104	4 864	-	-	-	-	7 913
Wertpapiere	1 635	-	1 635	0	1 552	-	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	78	-	78	-	-	-	-	-	-
von Kreditinstituten	78	-	78	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	0	-	0	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 557	-	1 557	0	1 552	-	-	-	-
von Kreditinstituten	1 552	-	1 552	0	1 552	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	0	-	0	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	5	-	5	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	42 157	20 422	21 736	1	4 417	53	977	594	1 298
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	9 378	8	9 371	-	-	-	-	2	-
an Kreditinstitute	9 200	-	9 200	-	-	-	-	2	-
an sonstigen inländischen Bereich	179	8	171	-	-	-	-	-	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	32 779	20 414	12 365	1	4 417	53	977	592	1 298
an Kreditinstitute	8 692	-	8 692	-	4 285	-	977	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	13 772	10 104	3 668	1	131	53	-	592	1 298
an sonstigen ausländischen Bereich	10 316	10 310	5	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	24 427	278	24 149	1 513	3 939	362	3 230	144	1 821
Forderungen aus Dienstleistungen	3 649	-	3 649	0	1 005	0	1 303	0	11
Übrige Forderungen	20 778	278	20 500	1 513	2 934	362	1 927	144	1 810
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	126 424	73 876	52 548	9 606	5 724	664	4 978	70	929
Börsennotierte Aktien	12 303	10 313	1 990	0	261	-	1 411	-	0
Nichtbörsennotierte Aktien	7 139	6 071	1 068	29	1	-	-	-	-
Sonstige Anteilsrechte	106 573	57 492	49 081	9 576	5 462	664	3 567	70	929
Investmentzertifikate	409	-	409	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	351 100	187 924	163 176	16 032	15 801	2 718	18 096	3 740	12 348
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich									
Wertpapiere	389	-	389	-	389	-	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	389	-	389	-	389	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	389	-	389	-	389	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	41 536	14 128	27 408	4 617	1 775	24	80	42	716
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	13 932	8 422	5 511	3 674	-	-	-	1	-
an Bund	1 259	1 209	50	-	-	-	-	-	-
an Land	4 999	300	4 699	3 674	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	558	-	558	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	6 913	6 913	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	204	-	204	-	-	-	-	1	-
an öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	27 604	5 706	21 897	943	1 775	24	80	41	716
an Bund	929	-	929	94	124	23	72	21	85
an Land	4 815	3 565	1 250	-	1 200	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	593	26	567	-	1	0	-	19	5
an Zweckverbände und dergleichen	37	-	37	-	0	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	36	-	36	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	21 193	2 115	19 078	849	450	-	8	0	626
an öffentliche Sonderrechnungen	2	0	1	-	-	-	-	-	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	5 585	1 209	4 376	3 674	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	2 875	-	2 875	224	-	1	-	75	861
Forderungen aus Dienstleistungen	461	-	461	184	-	-	-	28	11
Übrige Forderungen	2 414	-	2 414	39	-	1	-	47	850
Insgesamt	44 800	14 128	30 672	4 841	2 164	24	80	117	1 577
Anteilsrechte an Extrahaushalten									
Nichtbörsennotierte Aktien	2 634	-	2 634	-	2 203	-	-	-	-
Sonstige Anteilsrechte	207 828	133 313	74 515	14 645	2 434	6	61	3	819
Insgesamt	210 462	133 313	77 150	14 645	4 637	6	61	3	819
Finanzderivate (Saldo)									
Finanzderivate	- 22 510	1 264	- 23 774	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse									
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	23 536	4 775	18 761	1	-	168	2 283	4 117	138

7 Finanzvermögen der Kernhaushalte des Bundes und der Länder nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	noch: Flächenländer							Stadtstaaten		
	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg
	Mill. EUR									
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich										
Bargeld und Einlagen	2 896	1 315	0	68	967	1 023	2 991	5 283	17 567	4 135
Bargeld	3	0	-	0	0	0	0	9	0	2
Sichteinlagen	1 956	201	0	68	80	903	38	2 983	930	1 965
Sonstige Einlagen	938	1 113	-	-	887	120	2 954	2 291	16 636	2 169
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	-	-	-	67	-	903	201	2 263	930	1 963
Wertpapiere	5	-	-	-	-	78	-	0	-	0
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	-	-	-	-	-	78	-	-	-	0
von Kreditinstituten	-	-	-	-	-	78	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	5	-	-	-	-	-	-	0	-	-
von Kreditinstituten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	0	-	-	-	-	-	-	0	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	9 764	110	133	123	-	10	0	3 609	642	4
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	7 883	-	-	-	-	-	-	1 486	-	-
an Kreditinstitute	7 883	-	-	-	-	-	-	1 315	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	171	-	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 882	110	133	123	-	10	0	2 123	642	4
an Kreditinstitute	1 390	-	5	-	-	-	-	2 034	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	487	110	128	123	-	10	0	89	642	4
an sonstigen ausländischen Bereich	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	2 938	1 691	382	792	393	227	665	3 358	313	2 380
Forderungen aus Dienstleistungen	246	171	-	116	6	1	302	488	0	-
Übrige Forderungen	2 692	1 519	382	677	387	227	362	2 871	313	2 380
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	18 526	1 024	423	1 886	1 266	20	2 526	0	1 235	3 670
Börsennotierte Aktien	-	-	-	-	-	-	1	0	317	-
Nichtbörsennotierte Aktien	23	-	47	379	2	-	-	-	-	587
Sonstige Anteilsrechte	18 504	1 024	376	1 507	876	-	2 525	-	918	3 082
Investmentzertifikate	-	-	-	-	389	20	0	-	-	-
Insgesamt	34 129	4 139	938	2 870	2 626	1 358	6 182	12 251	19 756	10 190
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich										
Wertpapiere	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	12 367	4 319	7	140	28	847	30	449	71	1 897
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	930	-	-	5	-	817	-	48	-	35
an Bund	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Land	323	-	-	-	-	702	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	557	-	-	-	-	0	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	5	-	115	-	48	-	35
an öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	11 436	4 319	7	135	28	30	30	401	71	1 862
an Bund	205	41	6	60	28	26	29	67	16	32
an Land	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	0	536	0	-	-	5	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	3	34	-	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	36	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	11 229	3 656	-	76	-	-	0	298	55	1 830
an öffentliche Sonderrechnungen	-	1	-	-	-	-	-	-	0	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	-	-	-	-	-	702	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	7	4	-	1 151	54	2	6	209	-	281
Forderungen aus Dienstleistungen	0	0	-	113	-	1	0	123	-	-
Übrige Forderungen	7	3	-	1 039	54	1	6	86	-	281
Insgesamt	12 374	4 322	7	1 292	81	849	36	658	71	2 178
Anteilsrechte an Extrahaushalten										
Nichtbörsennotierte Aktien	-	-	-	-	-	126	-	305	-	-
Sonstige Anteilsrechte	17 971	4 370	37	12 747	143	611	1 109	4 267	2 946	12 346
Insgesamt	17 971	4 370	37	12 747	143	737	1 109	4 572	2 946	12 346
Finanzderivate (Saldo)										
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse										
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	3 927	369	-	2 729	302	78	-	2 196	2 363	89

8 Finanzvermögen der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
	Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich						
Bargeld und Einlagen	63 955	13 369	16 553	3 652	5 271	1 239	4 939
Bargeld	214	12	31	5	7	1	17
Sichteinlagen	42 658	7 128	11 486	2 303	3 407	966	4 029
Sonstige Einlagen	21 083	6 229	5 036	1 344	1 858	273	893
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	5 419	1 123	197	169	43	646	780
Wertpapiere	8 483	3 286	1 353	261	144	25	91
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	813	134	222	2	0	3	4
von Kreditinstituten	788	132	219	1	0	3	4
vom sonstigen inländischen Bereich	24	2	4	0	-	-	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	7 670	3 151	1 131	260	144	22	88
von Kreditinstituten	7 161	3 142	1 088	211	135	21	16
vom sonstigen inländischen Bereich	311	9	41	0	2	1	69
vom sonstigen ausländischen Bereich	199	1	2	48	7	-	3
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	68	0	-	-	-	11	-
Ausleihungen	4 326	259	904	265	1 005	98	112
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	156	14	22	6	31	0	0
an Kreditinstitute	76	7	12	-	-	-	0
an sonstigen inländischen Bereich	80	7	11	6	31	0	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	4 170	245	882	259	974	98	112
an Kreditinstitute	1 372	46	182	239	289	94	1
an sonstigen inländischen Bereich	2 761	199	699	12	680	4	110
an sonstigen ausländischen Bereich	37	0	-	8	4	-	0
Sonstige Forderungen	12 799	2 127	1 957	275	1 409	503	499
Forderungen aus Dienstleistungen	3 809	769	522	108	428	125	178
Übrige Forderungen	8 990	1 357	1 435	167	981	377	322
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	125 560	16 719	17 896	4 036	7 934	4 621	7 921
Börsennotierte Aktien	7 120	4 133	339	0	2	-	62
Nichtbörsennotierte Aktien	8 868	1 056	40	99	668	175	2 100
Sonstige Anteilsrechte	99 868	8 997	16 972	3 880	7 046	4 223	5 636
Investmentzertifikate	9 704	2 533	544	56	218	223	122
Insgesamt	215 123	35 759	38 663	8 489	15 763	6 486	13 562
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	1 600	651	10	12	172	-	78
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	206	1	0	0	-	-	5
vom Bund	0	-	-	0	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	1	0	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	87	1	0	-	-	-	5
von öffentlichen Sonderrechnungen	113	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 395	649	10	12	172	-	73
vom Bund	82	5	-	-	0	-	35
vom Land	180	43	10	10	-	-	19
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	4	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	18	0	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	801	568	-	2	-	-	10
von öffentlichen Sonderrechnungen	309	33	0	-	172	-	9
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	2	2	-	-	-	-	-
Ausleihungen	24 815	4 765	2 076	313	1 626	726	3 610
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	6 248	771	287	141	176	713	803
an Bund	0	-	-	-	-	-	-
an Land	0	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	4 988	525	18	136	90	712	717
an Zweckverbände und dergleichen	46	9	33	0	0	-	0
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	1 164	229	227	5	64	2	85
an öffentliche Sonderrechnungen	48	9	9	-	22	-	1
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	18 568	3 994	1 789	172	1 449	13	2 807
an Bund	0	0	-	-	-	-	-
an Land	42	1	-	30	2	-	0
an Gemeinden/Gemeindeverbände	447	34	16	26	5	1	176
an Zweckverbände und dergleichen	164	56	62	1	8	0	19
an die Sozialversicherung	23	-	0	-	-	-	0
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	17 488	3 808	1 641	113	1 324	12	2 569
an öffentliche Sonderrechnungen	403	95	70	2	111	-	43
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	4 859	527	53	140	86	713	708
Sonstige Forderungen	16 468	1 523	772	389	1 997	274	1 446
Forderungen aus Dienstleistungen	3 840	615	202	135	274	25	315
Übrige Forderungen	12 628	908	570	254	1 723	248	1 131
Insgesamt	42 883	6 939	2 858	713	3 794	1 000	5 135
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	550	5	-	8	-	0	34
Sonstige Anteilsrechte	18 766	1 006	1 123	418	2 496	847	3 208
Insgesamt	19 316	1 010	1 123	427	2 496	847	3 242
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	- 608	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	3 013	908	90	7	72	101	224

8 Finanzvermögen der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	7 841	2 409	318	3 295	900	2 599	1 570
Bargeld	128	2	0	3	3	2	3
Sichteinlagen	5 452	1 328	314	2 202	774	2 114	1 157
Sonstige Einlagen	2 262	1 079	4	1 090	123	483	410
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	220	1 109	4	63	16	956	93
Wertpapiere	1 505	224	14	1 222	132	94	133
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	315	69	-	5	-	58	-
von Kreditinstituten	305	66	-	5	-	53	-
vom sonstigen inländischen Bereich	10	2	-	-	-	6	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 190	155	14	1 216	132	36	133
von Kreditinstituten	1 038	104	2	1 216	21	35	132
vom sonstigen inländischen Bereich	104	49	12	-	23	0	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	47	2	-	-	87	-	1
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	27	0	-	-	-	30	-
Ausleihungen	1 139	57	3	43	329	110	2
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	67	1	0	14	0	0	0
an Kreditinstitute	54	0	-	3	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	13	1	0	11	0	0	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 072	56	3	29	329	110	2
an Kreditinstitute	230	17	0	0	272	1	-
an sonstigen inländischen Bereich	831	35	3	29	48	109	2
an sonstigen ausländischen Bereich	12	4	-	-	9	-	-
Sonstige Forderungen	3 393	837	222	784	261	284	249
Forderungen aus Dienstleistungen	1 033	201	83	151	53	100	57
Übrige Forderungen	2 360	636	139	633	208	185	191
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	35 973	6 531	814	9 616	5 543	1 796	6 161
Börsennotierte Aktien	2 388	177	1	-	-	17	0
Nichtbörsennotierte Aktien	1 724	1 000	26	906	423	258	393
Sonstige Anteilsrechte	27 277	5 111	787	8 709	4 439	1 503	5 286
Investmentzertifikate	4 584	243	-	1	681	17	481
Insgesamt	49 852	10 057	1 371	14 958	7 165	4 883	8 115
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	551	20	-	79	0	10	17
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	199	-	-	-	0	-	-
vom Bund	0	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	1	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	80	-	-	-	0	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	113	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	352	20	-	79	-	10	17
vom Bund	33	0	-	-	-	-	10
vom Land	3	-	-	79	-	10	7
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	0	4	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	18	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	219	1	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	79	15	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	7 197	1 626	118	684	70	1 127	877
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	545	1 325	15	301	40	1 035	94
an Bund	-	0	-	-	-	-	-
an Land	-	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	311	1 295	7	25	37	1 024	91
an Zweckverbände und dergleichen	2	0	-	-	-	2	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	227	29	8	276	1	7	3
an öffentliche Sonderrechnungen	4	1	-	-	2	1	0
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	6 652	301	103	383	30	92	783
an Bund	-	0	-	-	-	-	-
an Land	-	2	-	-	8	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	152	22	-	1	1	10	4
an Zweckverbände und dergleichen	2	1	0	14	-	3	-
an die Sozialversicherung	-	23	-	-	-	0	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	6 457	233	103	365	18	69	776
an öffentliche Sonderrechnungen	41	21	-	3	3	10	2
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	144	1 289	9	27	40	1 032	91
Sonstige Forderungen	5 650	1 116	174	1 760	640	582	146
Forderungen aus Dienstleistungen	1 512	160	84	166	75	261	17
Übrige Forderungen	4 139	955	90	1 594	565	321	128
Insgesamt	13 398	2 762	292	2 523	710	1 719	1 040
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	162	130	-	3	0	2	205
Sonstige Anteilsrechte	2 364	1 293	654	3 536	721	228	873
Insgesamt	2 526	1 423	654	3 539	721	230	1 078
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	278	1 170	47	2	9	105	-

9.1 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	58 250	12 374	15 642	3 511	4 738	1 113	4 336
Bargeld	169	9	28	4	6	1	13
Sichteinlagen	38 271	6 567	10 883	2 182	2 956	890	3 439
Sonstige Einlagen	19 810	5 797	4 732	1 325	1 777	223	884
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	5 381	1 115	178	169	43	646	779
Wertpapiere	4 825	2 250	1 061	21	112	24	51
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	597	114	217	1	-	3	4
von Kreditinstituten	582	111	216	1	-	3	4
vom sonstigen inländischen Bereich	15	2	1	0	-	-	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	4 229	2 136	844	20	112	21	47
von Kreditinstituten	4 075	2 127	800	20	111	21	15
vom sonstigen inländischen Bereich	146	9	41	0	1	-	32
vom sonstigen ausländischen Bereich	8	1	2	-	0	-	0
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	68	0	-	-	-	11	-
Ausleihungen	3 196	193	897	67	936	4	104
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	97	14	17	0	31	0	0
an Kreditinstitute	42	7	12	-	-	-	0
an sonstigen inländischen Bereich	55	7	5	0	31	0	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	3 099	179	881	67	905	4	103
an Kreditinstitute	561	46	182	62	226	-	0
an sonstigen inländischen Bereich	2 538	133	699	5	678	4	103
an sonstigen ausländischen Bereich	1	0	-	-	0	-	0
Sonstige Forderungen	11 553	1 885	1 848	251	1 326	480	431
Forderungen aus Dienstleistungen	3 402	651	494	103	386	122	152
Übrige Forderungen	8 150	1 234	1 355	148	940	358	279
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	97 056	6 196	17 244	3 891	6 816	4 068	5 478
Börsennotierte Aktien	2 435	54	121	0	2	-	49
Nichtbörsennotierte Aktien	2 796	55	40	33	472	12	135
Sonstige Anteilsrechte	89 587	5 891	16 563	3 858	6 156	4 055	5 207
Investmentzertifikate	2 238	196	519	0	186	1	87
Insgesamt	174 880	22 898	36 692	7 741	13 928	5 689	10 400
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	813	52	6	2	165	-	25
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	203	1	-	0	-	-	5
vom Bund	0	-	-	0	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	0	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	87	1	-	-	-	-	5
von öffentlichen Sonderrechnungen	112	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	610	51	6	2	165	-	19
vom Bund	34	1	-	-	0	-	-
vom Land	21	3	6	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	4	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	18	0	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	261	43	-	2	-	-	10
von öffentlichen Sonderrechnungen	272	4	0	-	165	-	9
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	2	2	-	-	-	-	-
Ausleihungen	19 826	3 049	2 015	227	1 498	711	2 357
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	5 427	674	240	141	118	699	751
an Bund	0	-	-	-	-	-	-
an Land	0	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	4 481	488	9	136	66	699	686
an Zweckverbände und dergleichen	37	8	27	0	0	-	0
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	893	170	202	5	52	0	64
an öffentliche Sonderrechnungen	16	9	2	-	-	-	1
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	14 399	2 374	1 775	86	1 379	13	1 607
an Bund	0	0	-	-	-	-	-
an Land	1	1	-	-	-	-	0
an Gemeinden/Gemeindeverbände	212	13	8	0	2	0	155
an Zweckverbände und dergleichen	164	56	62	0	8	0	19
an die Sozialversicherung	23	-	0	-	-	-	0
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	13 700	2 209	1 635	83	1 317	12	1 422
an öffentliche Sonderrechnungen	299	95	69	2	53	-	10
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	4 502	482	31	140	66	699	685
Sonstige Forderungen	13 928	1 268	542	324	1 621	262	1 116
Forderungen aus Dienstleistungen	2 825	490	47	112	189	21	214
Übrige Forderungen	11 103	778	495	212	1 432	241	902
Insgesamt	34 567	4 369	2 563	553	3 283	973	3 499
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	345	5	-	8	-	0	0
Sonstige Anteilsrechte	15 773	902	1 122	416	2 347	814	1 713
Insgesamt	16 118	907	1 122	424	2 347	814	1 714
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	- 590	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	2 893	874	86	7	72	101	224

9.1 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	6 423	2 237	272	3 006	764	2 452	1 382
Bargeld	97	2	0	3	2	1	3
Sichteinlagen	4 299	1 188	270	1 951	641	1 985	1 021
Sonstige Einlagen	2 027	1 047	2	1 052	121	466	358
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	213	1 109	4	63	16	956	89
Wertpapiere	697	190	2	299	-	89	30
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	141	59	-	5	-	53	-
von Kreditinstituten	131	57	-	5	-	53	-
vom sonstigen inländischen Bereich	10	2	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	556	130	2	294	-	36	30
von Kreditinstituten	520	100	2	294	-	35	30
vom sonstigen inländischen Bereich	33	30	-	-	-	0	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	4	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	27	0	-	-	-	30	-
Ausleihungen	831	22	3	25	3	110	2
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	30	1	0	3	0	0	0
an Kreditinstitute	20	0	-	3	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	10	1	0	0	0	0	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	800	21	3	22	3	110	2
an Kreditinstitute	43	1	0	0	-	1	-
an sonstigen inländischen Bereich	758	21	3	22	3	109	2
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	3 071	744	205	627	208	265	211
Forderungen aus Dienstleistungen	953	182	77	116	35	91	39
Übrige Forderungen	2 118	562	128	511	173	174	171
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	28 441	5 627	682	7 466	4 409	1 709	5 029
Börsennotierte Aktien	2 079	121	1	-	-	8	0
Nichtbörsennotierte Aktien	1 005	617	9	134	28	248	9
Sonstige Anteilsrechte	24 249	4 766	672	7 331	4 381	1 436	5 020
Investmentzertifikate	1 108	124	-	1	-	17	0
Insgesamt	39 463	8 820	1 164	11 424	5 384	4 624	6 653
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	535	20	-	-	0	10	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	196	-	-	-	0	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	80	-	-	-	0	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	112	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	338	20	-	-	-	10	-
vom Bund	33	0	-	-	-	-	-
vom Land	3	-	-	-	-	10	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	0	4	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	18	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	206	1	-	-	-	174	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	79	15	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	6 556	1 521	97	561	36	1 081	117
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	227	1 292	5	204	15	1 000	61
an Bund	-	0	-	-	-	-	-
an Land	-	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	67	1 263	-	1	14	993	59
an Zweckverbände und dergleichen	0	0	-	-	-	1	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	156	27	5	202	1	6	2
an öffentliche Sonderrechnungen	4	1	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	6 329	229	91	358	21	81	56
an Bund	-	0	-	-	-	-	-
an Land	-	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	7	9	-	1	1	10	4
an Zweckverbände und dergleichen	2	0	-	14	-	3	-
an die Sozialversicherung	-	23	-	-	-	0	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	6 279	181	91	343	18	57	52
an öffentliche Sonderrechnungen	41	15	-	0	3	10	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	67	1 258	2	-	14	999	59
Sonstige Forderungen	4 750	1 023	154	1 662	588	500	119
Forderungen aus Dienstleistungen	1 141	121	72	128	51	228	11
Übrige Forderungen	3 609	902	82	1 534	536	271	108
Insgesamt	11 840	2 564	251	2 223	624	1 590	236
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	162	130	-	0	0	2	37
Sonstige Anteilsrechte	2 141	1 149	654	3 010	429	220	856
Insgesamt	2 303	1 279	654	3 010	429	223	893
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	254	1 153	7	2	9	105	-

9.2 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Gemeinden/Gv. nach Körperschaftsgruppen/Größenklassen und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Kreisfreie Städte	Landkreise	Bezirksverbände	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter					
					zusammen	Gemeinden von... bis unter ... Einwohnern				Ämter
						unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 und mehr	
Mill. EUR										
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich										
Bargeld und Einlagen	58 250	9 679	9 119	2 120	37 332	13 096	9 379	8 731	2 687	3 440
Bargeld	169	18	16	0	135	39	79	5	11	1
Sichteinlagen	38 271	4 481	6 609	974	26 206	9 862	6 353	5 548	1 824	2 618
Sonstige Einlagen	19 810	5 180	2 495	1 145	10 990	3 194	2 946	3 178	852	821
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	5 381	844	261	-	4 276	467	272	197	388	2 952
Wertpapiere	4 825	1 698	607	0	2 520	499	1 033	658	274	56
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	597	97	15	-	485	135	198	97	50	5
von Kreditinstituten	582	97	14	-	470	133	195	90	48	4
vom sonstigen inländischen Bereich	15	0	0	-	15	3	2	7	2	1
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	4 229	1 601	593	0	2 035	364	835	561	224	51
von Kreditinstituten	4 075	1 581	542	0	1 953	331	833	532	206	51
vom sonstigen inländischen Bereich	146	13	51	-	81	33	2	29	17	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	8	7	-	-	1	0	-	0	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	68	-	-	-	68	-	0	-	27	41
Ausleihungen	3 196	1 523	339	380	954	227	207	364	131	26
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	97	6	12	27	52	33	9	8	2	0
an Kreditinstitute	42	3	8	-	31	25	4	2	0	-
an sonstigen inländischen Bereich	55	2	4	27	21	8	5	6	2	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	3 099	1 518	327	353	902	194	198	356	129	25
an Kreditinstitute	561	381	77	-	103	62	7	33	1	0
an sonstigen inländischen Bereich	2 538	1 136	250	353	799	132	191	322	128	25
an sonstigen ausländischen Bereich	1	0	-	-	0	0	-	0	-	-
Sonstige Forderungen	11 553	3 878	2 408	301	4 966	1 340	1 115	1 445	958	108
Forderungen aus Dienstleistungen	3 402	1 027	694	121	1 561	505	313	425	286	32
Übrige Forderungen	8 150	2 851	1 713	180	3 406	836	803	1 020	672	75
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	97 056	47 959	7 395	1 959	39 744	7 456	7 582	12 845	9 759	2 102
Börsennotierte Aktien	2 435	2 028	231	24	152	61	15	9	67	0
Nichtbörsennotierte Aktien	2 796	1 623	179	138	856	251	114	212	271	7
Sonstige Anteilsrechte	89 587	43 153	6 475	1 794	38 165	7 018	7 436	12 355	9 263	2 093
Investmentzertifikate	2 238	1 154	510	3	571	126	17	269	158	2
Insgesamt	174 880	64 737	19 868	4 759	85 516	22 618	19 316	24 042	13 809	5 731
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich										
Wertpapiere	813	128	280	-	405	40	66	91	195	13
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	203	0	66	-	137	3	5	51	78	-
vom Bund	0	-	-	-	0	0	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	0	-	-	0	0	0	-	-	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	4	1	0	2	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	87	-	3	-	84	0	1	15	67	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	112	-	64	-	48	1	3	33	10	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	610	127	214	-	268	37	61	40	117	13
vom Bund	34	33	-	-	1	-	1	0	0	0
vom Land	21	6	10	-	5	0	0	3	2	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	4	-	-	-	4	2	0	-	-	2
von Zweckverbänden und dergleichen	18	-	-	-	18	0	16	-	2	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	261	84	111	-	66	1	8	5	43	10
von öffentlichen Sonderrechnungen	272	5	94	-	173	34	36	32	69	1
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
Ausleihungen	19 826	7 464	1 285	991	10 087	3 583	1 091	1 917	2 872	623
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	5 427	857	197	0	4 373	2 956	309	188	367	552
an Bund	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
an Land	0	0	-	-	0	0	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	4 481	435	81	-	3 965	2 899	243	51	234	538
an Zweckverbände und dergleichen	37	0	1	-	36	31	4	1	-	0
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	893	422	112	0	359	25	59	132	129	14
an öffentliche Sonderrechnungen	16	-	3	-	13	2	3	5	4	0
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	14 399	6 607	1 087	991	5 714	627	782	1 729	2 505	71
an Bund	0	-	-	-	0	0	-	-	0	-
an Land	1	1	-	-	0	0	-	0	-	0
an Gemeinden/Gemeindeverbände	212	0	167	-	45	22	13	2	-	9
an Zweckverbände und dergleichen	164	0	29	1	133	31	46	52	0	4
an die Sozialversicherung	23	-	0	-	23	23	-	-	-	1
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	13 700	6 567	874	974	5 284	501	658	1 588	2 481	55
an öffentliche Sonderrechnungen	299	38	18	15	228	49	65	87	24	3
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	4 502	435	87	0	3 980	2 910	243	55	234	538
Sonstige Forderungen	13 928	4 176	4 070	573	5 110	1 395	1 071	1 392	1 069	183
Forderungen aus Dienstleistungen	2 825	607	806	370	1 042	284	208	302	205	43
Übrige Forderungen	11 103	3 569	3 263	203	4 068	1 111	863	1 091	863	140
Insgesamt	34 567	11 767	5 635	1 563	15 601	5 017	2 229	3 401	4 135	820
Anteilsrechte an Extrahaushalten										
Nichtbörsennotierte Aktien	345	227	0	-	118	40	34	4	39	0
Sonstige Anteilsrechte	15 773	8 124	1 607	184	5 857	1 165	1 296	1 902	1 234	260
Insgesamt	16 118	8 352	1 608	184	5 974	1 204	1 330	1 906	1 274	260
Finanzderivate (Saldo)										
Finanzderivate	- 590	- 302	- 54	-	- 234	- 22	- 42	- 37	- 133	0
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse										
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	2 893	886	209	-	1 798	132	80	78	207	1 302

10 Finanzvermögen der Kernhaushalte der kreisfreien Städte nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	9 679	2 519	3 555	333	855	50	586
Bargeld	18	1	6	1	1	0	1
Sichteinlagen	4 481	431	2 277	65	230	49	450
Sonstige Einlagen	5 180	2 088	1 273	267	624	-	135
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	844	49	143	-	-	-	332
Wertpapiere	1 698	1 200	228	0	19	-	1
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	97	30	4	-	-	-	0
von Kreditinstituten	97	30	4	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	0	-	-	-	-	-	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 601	1 170	224	0	19	-	1
von Kreditinstituten	1 581	1 168	221	-	19	-	0
vom sonstigen inländischen Bereich	13	1	1	0	0	-	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	7	-	2	-	0	-	0
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	1 523	27	657	-	651	-	19
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	6	-	0	-	-	-	-
an Kreditinstitute	3	-	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	2	-	0	-	-	-	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 518	27	657	-	651	-	19
an Kreditinstitute	381	1	155	-	225	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	1 136	27	502	-	426	-	19
an sonstigen ausländischen Bereich	0	-	-	-	0	-	-
Sonstige Forderungen	3 878	581	884	43	682	136	38
Forderungen aus Dienstleistungen	1 027	126	275	14	139	39	30
Übrige Forderungen	2 851	455	608	29	544	97	8
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	47 959	2 907	13 182	1 347	2 878	925	1 358
Börsennotierte Aktien	2 028	16	84	-	0	-	0
Nichtbörsennotierte Aktien	1 623	15	27	0	243	1	47
Sonstige Anteilsrechte	43 153	2 874	12 555	1 347	2 535	925	1 257
Investmentzertifikate	1 154	3	517	-	101	-	54
Insgesamt	64 737	7 235	18 506	1 722	5 086	1 111	2 002
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	128	40	6	-	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	0	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	127	40	6	-	-	-	-
vom Bund	33	-	-	-	-	-	-
vom Land	6	-	6	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	84	40	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	5	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	7 464	1 003	1 452	37	758	2	969
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	857	111	157	0	54	-	251
an Bund	0	-	-	-	-	-	-
an Land	0	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	435	106	-	-	27	-	229
an Zweckverbände und dergleichen	0	-	0	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	422	5	157	0	27	-	22
an öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	6 607	892	1 295	37	705	2	719
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	1	1	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	0	0	-	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	0	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	6 567	891	1 279	37	691	2	719
an öffentliche Sonderrechnungen	38	1	16	-	13	-	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	435	106	-	-	27	-	229
Sonstige Forderungen	4 176	250	269	50	156	36	182
Forderungen aus Dienstleistungen	607	43	8	37	5	3	25
Übrige Forderungen	3 569	207	261	13	151	32	157
Insgesamt	11 767	1 292	1 726	88	914	38	1 151
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	227	3	-	-	-	-	-
Sonstige Anteilsrechte	8 124	435	804	226	944	496	815
Insgesamt	8 352	439	804	226	944	496	815
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	- 302	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	886	557	78	-	31	24	104

10 Finanzvermögen der Kernhaushalte der kreisfreien Städte nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	667	104	-	700	46	88	178
Bargeld	6	1	-	1	0	0	1
Sichteinlagen	364	89	-	309	40	79	98
Sonstige Einlagen	297	15	-	390	5	8	79
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	136	33	-	63	2	-	86
Wertpapiere	55	68	-	127	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	6	57	-	-	-	-	-
von Kreditinstituten	6	57	-	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	49	10	-	127	-	-	-
von Kreditinstituten	43	2	-	127	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	2	8	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	4	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	126	5	-	3	2	33	0
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	2	0	-	3	-	-	0
an Kreditinstitute	0	0	-	3	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	2	0	-	-	-	-	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	123	5	-	-	2	33	0
an Kreditinstitute	0	1	-	-	-	0	-
an sonstigen inländischen Bereich	123	4	-	-	2	33	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	935	198	-	258	14	51	58
Forderungen aus Dienstleistungen	285	57	-	40	4	11	7
Übrige Forderungen	650	141	-	218	10	39	51
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	16 817	2 115	-	2 369	2 009	684	1 365
Börsennotierte Aktien	1 928	0	-	-	-	-	-
Nichtbörsennotierte Aktien	879	354	-	15	1	43	-
Sonstige Anteilsrechte	13 552	1 757	-	2 354	2 008	626	1 365
Investmentzertifikate	459	4	-	-	-	15	-
Insgesamt	18 600	2 491	-	3 458	2 071	856	1 601
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	81	1	-	-	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	0	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	81	1	-	-	-	-	-
vom Bund	33	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	43	1	-	-	-	39	51
von öffentlichen Sonderrechnungen	5	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	2 591	114	-	444	3	14	75
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	8	26	-	195	-	-	55
an Bund	-	0	-	-	-	-	-
an Land	-	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	6	12	-	-	-	-	55
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	2	14	-	195	-	-	-
an öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	2 583	88	-	249	3	14	20
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	0	-
an Zweckverbände und dergleichen	0	-	-	-	-	0	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	2 583	88	-	249	3	5	20
an öffentliche Sonderrechnungen	0	0	-	-	-	9	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	6	12	-	-	-	-	55
Sonstige Forderungen	2 185	248	-	472	120	182	27
Forderungen aus Dienstleistungen	334	13	-	17	15	104	3
Übrige Forderungen	1 851	235	-	455	105	78	24
Insgesamt	4 857	363	-	916	123	196	102
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	94	130	-	-	-	-	0
Sonstige Anteilsrechte	1 236	703	-	1 608	141	75	641
Insgesamt	1 330	833	-	1 608	141	75	641
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	67	25	-	-	-	-	-

11 Finanzvermögen der Kernhaushalte der kreisangehörigen Gemeinden und Ämter nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	37 332	8 308	9 916	2 376	2 738	964	2 777
Bargeld	135	6	19	3	3	0	11
Sichteinlagen	26 206	5 118	6 840	1 604	2 111	761	2 227
Sonstige Einlagen	10 990	3 184	3 057	769	623	203	539
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	4 276	871	20	137	43	646	444
Wertpapiere	2 520	969	713	9	83	21	16
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	485	78	213	1	-	-	4
von Kreditinstituten	470	75	213	1	-	-	4
vom sonstigen inländischen Bereich	15	2	0	0	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	2 035	892	500	8	83	21	12
von Kreditinstituten	1 953	884	475	8	82	21	12
vom sonstigen inländischen Bereich	81	7	24	-	1	-	0
vom sonstigen ausländischen Bereich	1	1	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	68	0	-	-	-	11	-
Ausleihungen	954	136	148	66	235	2	53
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	52	11	15	0	4	-	0
an Kreditinstitute	31	7	12	-	-	-	0
an sonstigen inländischen Bereich	21	4	4	0	4	-	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	902	125	133	66	230	2	53
an Kreditinstitute	103	30	7	62	2	-	0
an sonstigen inländischen Bereich	799	95	126	4	229	2	53
an sonstigen ausländischen Bereich	0	0	-	-	-	-	0
Sonstige Forderungen	4 966	771	783	144	436	105	252
Forderungen aus Dienstleistungen	1 561	303	175	56	187	36	83
Übrige Forderungen	3 406	468	608	88	249	69	169
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	39 744	2 757	2 626	2 099	3 174	3 007	3 193
Börsennotierte Aktien	152	38	29	0	1	-	37
Nichtbörsennotierte Aktien	856	40	10	30	200	11	51
Sonstige Anteilsrechte	38 165	2 497	2 584	2 069	2 899	2 995	3 098
Investmentzertifikate	571	182	2	0	75	1	7
Insgesamt	85 516	12 942	14 186	4 695	6 666	4 099	6 291
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	405	12	0	2	130	-	15
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	137	1	-	0	-	-	5
vom Bund	0	-	-	0	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	0	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	84	1	-	-	-	-	5
von öffentlichen Sonderrechnungen	48	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	268	10	0	2	130	-	10
vom Bund	1	1	-	-	0	-	-
vom Land	5	3	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	4	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	18	0	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	66	3	-	2	-	-	10
von öffentlichen Sonderrechnungen	173	4	0	-	130	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	2	2	-	-	-	-	-
Ausleihungen	10 087	1 794	376	187	643	709	1 046
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	4 373	447	52	140	55	699	467
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	0	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	3 965	319	9	136	35	699	442
an Zweckverbände und dergleichen	36	7	27	0	0	-	0
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	359	115	15	4	20	0	24
an öffentliche Sonderrechnungen	13	5	2	-	-	-	1
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	5 714	1 346	324	47	587	10	580
an Bund	0	0	-	-	-	-	-
an Land	0	0	-	-	-	-	0
an Gemeinden/Gemeindeverbände	45	13	5	0	2	0	7
an Zweckverbände und dergleichen	133	55	44	0	8	-	8
an die Sozialversicherung	23	-	-	-	-	-	0
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	5 284	1 183	238	45	551	10	557
an öffentliche Sonderrechnungen	228	95	37	2	27	-	8
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	3 980	313	31	140	35	699	442
Sonstige Forderungen	5 110	618	153	108	815	67	493
Forderungen aus Dienstleistungen	1 042	234	17	31	130	16	87
Übrige Forderungen	4 068	383	136	77	686	50	406
Insgesamt	15 601	2 423	529	297	1 588	776	1 554
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	118	2	-	8	-	0	0
Sonstige Anteilsrechte	5 857	347	202	159	648	296	522
Insgesamt	5 974	348	202	167	648	296	522
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	- 234	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	1 798	189	1	7	37	77	62

11 Finanzvermögen der Kernhaushalte der kreisangehörigen Gemeinden und Ämter nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	3 365	1 683	197	1 818	568	1 747	875
Bargeld	90	1	0	1	0	1	0
Sichteinlagen	2 532	902	194	1 269	493	1 443	709
Sonstige Einlagen	742	780	2	548	75	303	166
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	77	1 076	4	-	14	942	4
Wertpapiere	409	119	2	81	-	89	10
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	129	2	-	5	-	53	-
von Kreditinstituten	119	0	-	5	-	53	-
vom sonstigen inländischen Bereich	10	2	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	280	117	2	76	-	36	10
von Kreditinstituten	250	98	2	76	-	35	10
vom sonstigen inländischen Bereich	29	19	-	-	-	0	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	27	0	-	-	-	30	-
Ausleihungen	225	14	1	4	0	69	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	21	0	0	0	-	0	-
an Kreditinstitute	13	-	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	8	0	0	0	-	0	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	204	14	1	4	0	69	-
an Kreditinstitute	2	0	0	0	-	0	-
an sonstigen inländischen Bereich	202	14	1	4	0	69	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	1 413	442	122	195	74	140	89
Forderungen aus Dienstleistungen	430	107	50	41	19	51	21
Übrige Forderungen	983	335	71	154	55	89	68
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	8 659	2 959	635	4 541	2 195	792	3 107
Börsennotierte Aktien	41	3	1	-	-	1	0
Nichtbörsennotierte Aktien	102	96	9	119	27	153	9
Sonstige Anteilsrechte	8 320	2 752	626	4 421	2 168	638	3 098
Investmentzertifikate	196	108	-	1	-	-	0
Insgesamt	14 070	5 217	955	6 639	2 837	2 837	4 082
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	240	5	-	-	0	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	130	-	-	-	0	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	0	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	4	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	78	-	-	-	0	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	48	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	110	5	-	-	-	-	-
vom Bund	0	0	-	-	-	-	-
vom Land	3	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	0	4	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	18	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	52	0	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	37	1	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	2 669	1 403	96	87	32	1 007	38
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	220	1 265	5	9	15	995	4
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	61	1 251	-	1	14	993	4
an Zweckverbände und dergleichen	0	0	-	-	-	1	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	155	13	5	7	1	1	0
an öffentliche Sonderrechnungen	4	1	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	2 450	137	91	78	17	12	34
an Bund	-	0	-	-	-	-	-
an Land	-	0	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	8	-	1	0	5	4
an Zweckverbände und dergleichen	1	0	-	14	-	3	-
an die Sozialversicherung	-	23	-	-	-	0	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	2 408	91	91	63	14	3	29
an öffentliche Sonderrechnungen	40	15	-	0	3	1	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	61	1 246	2	-	14	994	4
Sonstige Forderungen	1 248	353	114	605	337	165	35
Forderungen aus Dienstleistungen	259	75	36	65	25	61	4
Übrige Forderungen	989	278	78	540	311	104	31
Insgesamt	4 157	1 761	210	691	369	1 172	73
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	68	0	-	0	0	2	37
Sonstige Anteilsrechte	810	383	614	1 332	271	112	162
Insgesamt	879	383	614	1 332	271	114	198
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	187	1 127	7	-	-	105	-

12 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Landkreise nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mio. EUR						
	Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich						
Bargeld und Einlagen	9 119	1 418	1 781	802	678	100	974
Bargeld	16	2	3	1	1	1	1
Sichteinlagen	6 609	987	1 375	513	553	79	762
Sonstige Einlagen	2 495	429	402	289	124	20	210
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	261	195	15	32	1	-	3
Wertpapiere	607	81	120	12	10	3	34
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	15	6	0	0	-	3	-
von Kreditinstituten	14	6	-	0	-	3	-
vom sonstigen inländischen Bereich	0	-	0	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	593	75	120	12	10	-	34
von Kreditinstituten	542	75	104	12	10	-	3
vom sonstigen inländischen Bereich	51	-	16	-	-	-	31
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	339	21	89	0	23	2	31
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	12	3	1	-	-	0	-
an Kreditinstitute	8	-	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	4	3	1	-	-	0	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	327	18	88	0	23	2	31
an Kreditinstitute	77	15	20	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	250	3	68	0	23	2	31
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	2 408	432	79	65	171	239	141
Forderungen aus Dienstleistungen	694	122	42	33	61	47	39
Übrige Forderungen	1 713	310	36	31	111	192	102
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	7 395	530	588	446	668	136	926
Börsennotierte Aktien	231	0	1	-	0	-	11
Nichtbörsennotierte Aktien	179	1	3	2	30	-	37
Sonstige Anteilsrechte	6 475	518	584	443	628	136	852
Investmentzertifikate	510	11	-	-	10	-	26
Insgesamt	19 868	2 481	2 657	1 324	1 550	479	2 107
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	280	-	-	-	35	-	9
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	66	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	3	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	64	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	214	-	-	-	35	-	9
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	10	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	111	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	94	-	-	-	35	-	9
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	1 285	252	170	2	89	0	342
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	197	116	30	1	9	-	33
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	81	63	-	-	4	-	15
an Zweckverbände und dergleichen	1	1	0	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	112	50	30	1	6	-	19
an öffentliche Sonderrechnungen	3	3	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 087	136	140	2	80	0	308
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	167	0	4	-	0	-	148
an Zweckverbände und dergleichen	29	1	17	-	0	0	11
an die Sozialversicherung	0	-	0	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	874	134	119	2	66	0	147
an öffentliche Sonderrechnungen	18	0	1	-	13	-	2
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	87	63	1	-	4	-	15
Sonstige Forderungen	4 070	397	100	166	638	159	442
Forderungen aus Dienstleistungen	806	210	19	44	54	1	103
Übrige Forderungen	3 263	188	81	122	584	158	339
Insgesamt	5 635	649	271	168	762	159	793
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	0	-	-	-	-	-	0
Sonstige Anteilsrechte	1 607	120	22	31	665	22	376
Insgesamt	1 608	120	22	31	665	22	376
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	- 54	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amts-kasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	209	128	8	-	4	-	58

12 Finanzvermögen der Kernhaushalte der Landkreise nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	1 266	442	75	488	150	617	328
Bargeld	1	0	0	1	2	0	2
Sichteinlagen	919	190	75	373	107	462	214
Sonstige Einlagen	346	252	0	114	41	154	113
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	-	1	-	-	0	14	-
Wertpapiere	233	3	-	91	-	-	20
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	5	-	-	-	-	-	-
von Kreditinstituten	5	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	228	3	-	91	-	-	20
von Kreditinstituten	227	-	-	91	-	-	20
vom sonstigen inländischen Bereich	1	3	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	158	3	3	0	0	7	2
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	8	0	-	-	0	-	0
an Kreditinstitute	8	-	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	0	0	-	-	0	-	0
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	150	3	3	0	0	7	2
an Kreditinstitute	41	-	-	-	-	1	-
an sonstigen inländischen Bereich	110	3	3	0	0	7	2
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	665	100	84	174	120	74	63
Forderungen aus Dienstleistungen	219	17	27	35	12	29	11
Übrige Forderungen	447	83	57	139	108	45	53
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	2 113	391	47	556	205	233	557
Börsennotierte Aktien	93	117	0	-	-	7	-
Nichtbörsennotierte Aktien	24	29	-	-	0	52	-
Sonstige Anteilsrechte	1 543	235	46	556	205	172	557
Investmentzertifikate	452	9	-	-	-	2	-
Insgesamt	4 435	939	209	1 309	476	931	970
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	214	13	-	-	-	10	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	66	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	3	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	64	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	147	13	-	-	-	10	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	10	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	111	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	36	13	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	329	4	1	31	1	60	4
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	0	1	-	-	-	5	2
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	0	1	-	-	-	5	2
an öffentliche Sonderrechnungen	0	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	329	3	1	31	1	55	2
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	7	1	-	-	1	5	-
an Zweckverbände und dergleichen	0	0	-	-	-	0	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	321	2	1	31	1	50	2
an öffentliche Sonderrechnungen	1	-	-	-	0	0	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	-	-	-	-	-	5	-
Sonstige Forderungen	812	420	40	554	131	153	57
Forderungen aus Dienstleistungen	184	33	36	45	11	63	4
Übrige Forderungen	628	387	5	509	120	90	53
Insgesamt	1 355	438	41	585	132	222	61
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	-	0	-	-	-	-	-
Sonstige Anteilsrechte	95	64	40	70	17	33	53
Insgesamt	95	64	40	70	17	33	53
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	-	1	-	2	9	-	-

13 Finanzvermögen der Zweckverbände nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mio. EUR						
	Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich						
Bargeld und Einlagen	1 765	398	440	10	140	13	120
Bargeld	2	0	0	0	0	0	0
Sichteinlagen	1 317	156	367	7	80	6	119
Sonstige Einlagen	445	241	73	3	60	7	0
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	28	8	19	-	-	-	1
Wertpapiere	1 196	944	3	-	20	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	173	2	2	-	-	-	-
von Kreditinstituten	173	2	2	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	0	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 022	942	2	-	20	-	-
von Kreditinstituten	1 022	942	2	-	20	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	0	-	0	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	20	0	0	-	1	-	2
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	10	-	-	-	-	-	-
an Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	10	-	-	-	-	-	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	10	0	0	-	1	-	2
an Kreditinstitute	0	0	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	10	0	0	-	1	-	2
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	146	26	37	0	6	1	10
Forderungen aus Dienstleistungen	67	9	6	0	3	1	7
Übrige Forderungen	79	18	31	0	4	0	3
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	4 595	3 774	13	10	62	164	3
Börsennotierte Aktien	2	-	-	-	-	-	-
Nichtbörsennotierte Aktien	173	0	-	10	-	163	1
Sonstige Anteilsrechte	2 555	1 915	13	0	58	1	2
Investmentzertifikate	1 865	1 859	-	-	4	-	-
Insgesamt	7 721	5 142	494	20	230	177	135
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	5	-	-	-	1	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	2	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	1	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	0	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	1	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	3	-	-	-	1	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	2	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	1	-	-	-	1	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	2 691	982	9	0	3	2	911
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	68	12	7	0	-	2	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	54	3	4	0	-	2	-
an Zweckverbände und dergleichen	6	1	2	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	8	8	-	-	-	-	-
an öffentliche Sonderrechnungen	1	-	1	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	2 623	970	1	-	3	-	911
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	5	1	1	-	3	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	2 615	970	-	-	-	-	911
an öffentliche Sonderrechnungen	3	-	-	-	-	-	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	59	12	3	0	-	2	-
Sonstige Forderungen	343	57	32	1	39	1	63
Forderungen aus Dienstleistungen	128	8	15	0	33	1	2
Übrige Forderungen	215	49	18	0	6	0	61
Insgesamt	3 040	1 039	41	1	43	3	974
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	171	-	-	-	-	-	-
Sonstige Anteilsrechte	984	103	1	2	1	33	523
Insgesamt	1 156	103	1	2	1	33	523
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	2	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	1	-	1	-	-	-	-

13 Finanzvermögen der Zweckverbände nach Ländern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich							
Bargeld und Einlagen	429	25	6	73	4	55	51
Bargeld	1	0	0	0	0	0	0
Sichteinlagen	418	23	6	59	4	47	25
Sonstige Einlagen	10	2	-	14	-	8	26
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	-	-	-	-	-	-	-
Wertpapiere	227	0	-	2	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	170	0	-	-	-	-	-
von Kreditinstituten	170	-	-	-	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	-	0	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	58	0	-	2	-	-	-
von Kreditinstituten	58	-	-	2	-	-	-
vom sonstigen inländischen Bereich	-	0	-	-	-	-	-
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	0	0	-	16	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	0	-	-	10	-	-	-
an Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	0	-	-	10	-	-	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	0	0	-	6	-	-	-
an Kreditinstitute	-	0	-	-	-	-	-
an sonstigen inländischen Bereich	0	-	-	6	-	-	-
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	10	9	0	37	0	7	0
Forderungen aus Dienstleistungen	5	7	0	27	0	2	0
Übrige Forderungen	5	2	0	11	0	5	0
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	60	4	-	360	9	0	137
Börsennotierte Aktien	-	2	-	-	-	-	-
Nichtbörsennotierte Aktien	-	0	-	-	-	-	-
Sonstige Anteilsrechte	59	1	-	360	9	0	137
Investmentzertifikate	1	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	726	38	7	488	13	62	188
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich							
Wertpapiere	4	0	-	-	-	-	-
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	2	-	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	1	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	0	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	1	-	-	-	-	-	-
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	2	0	-	-	-	-	-
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-
vom Land	-	-	-	-	-	-	-
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	2	-	-	-	-	-	-
von öffentlichen Sonderrechnungen	-	0	-	-	-	-	-
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen	3	15	-	24	0	30	712
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	2	15	-	-	-	30	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	0	15	-	-	-	29	-
an Zweckverbände und dergleichen	2	0	-	-	-	1	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
an öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	0	-	-	24	0	0	712
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Land	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gemeindeverbände	0	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	21	0	0	712
an öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	3	-	-	-
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	-	14	-	-	-	29	-
Sonstige Forderungen	102	18	4	14	0	8	3
Forderungen aus Dienstleistungen	44	9	2	11	0	2	1
Übrige Forderungen	59	10	2	2	0	6	2
Insgesamt	109	34	4	38	0	38	715
Anteilsrechte an Extrahaushalten							
Nichtbörsennotierte Aktien	-	-	-	3	-	-	168
Sonstige Anteilsrechte	0	3	-	314	0	-	2
Insgesamt	0	3	-	318	0	-	170
Finanzderivate (Saldo)							
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse							
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	-	-	-	-	-	-	-

14 Finanzvermögen der Sozialversicherung nach Trägern und Art des Finanzvermögens am 31.12.2020

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Kernhaushalte							Bundes-agentur für Arbeit	Extra-haushalte
		zusammen	Kranken-versicherung ¹	Pflege-versicherung ¹	Renten-versicherung ¹	Unfall-versicherung ²	Sonstige ³			
								Mill. EUR		
Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich										
Bargeld und Einlagen	91 040	76 043	18 624	2 847	37 517	6 338	3 344	7 372	14 997	
Bargeld	10	8	5	-	0	3	0	0	2	
Sichteinlagen	35 911	26 307	8 619	1 211	12 897	1 661	927	992	9 604	
Sonstige Einlagen	55 119	49 728	10 000	1 636	24 619	4 675	2 417	6 380	5 390	
darunter: Zahlungsmittelbestände der Cash-Pools	5 145	-	-	-	-	-	-	-	5 145	
Wertpapiere	32 589	15 144	12 807	318	0	1 977	41	-	17 445	
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	2 915	1 461	1 451	10	-	-	-	-	1 453	
von Kreditinstituten	1 458	1 445	1 434	10	-	-	-	-	13	
vom sonstigen inländischen Bereich	1 457	16	16	-	-	-	-	-	1 440	
vom sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	29 674	13 683	11 356	308	0	1 977	41	-	15 992	
von Kreditinstituten	17 450	11 674	9 502	303	0	1 827	41	-	5 777	
vom sonstigen inländischen Bereich	7 870	1 570	1 558	5	-	7	-	-	6 300	
vom sonstigen ausländischen Bereich	4 354	439	296	-	-	143	-	-	3 915	
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	4 250	-	-	-	-	-	-	-	4 250	
Ausleihungen	3 860	3 855	1 778	1	1 249	788	15	25	4	
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	1 386	1 382	96	-	1 210	74	-	2	4	
an Kreditinstitute	1 297	1 294	10	-	1 210	74	-	-	4	
an sonstigen inländischen Bereich	88	88	86	-	-	-	-	2	0	
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	2 474	2 473	1 682	1	39	714	15	22	0	
an Kreditinstitute	1 808	1 808	1 205	1	-	599	3	-	0	
an sonstigen inländischen Bereich	665	665	477	-	39	115	12	22	0	
an sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige Forderungen	12 948	12 815	5 714	1 505	319	2 885	1 267	1 125	134	
Forderungen aus Dienstleistungen	6 781	6 736	4 709	380	18	634	126	869	44	
Übrige Forderungen	6 168	6 078	1 005	1 125	300	2 250	1 141	257	89	
Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat	13 598	8 221	3 705	64	151	3 675	622	5	5 377	
Börsennotierte Aktien	4 096	-	-	-	-	-	-	-	4 096	
Nichtbörsennotierte Aktien	0	0	0	-	-	-	-	-	-	
Sonstige Anteilsrechte	1 417	1 330	71	0	151	762	341	5	86	
Investmentzertifikate	8 085	6 891	3 633	64	-	2 914	281	-	1 194	
Insgesamt	154 035	116 078	42 628	4 735	39 236	15 663	5 288	8 527	37 957	
Finanzvermögen beim öffentlichen Bereich										
Wertpapiere	4 132	373	342	-	-	31	-	-	3 759	
Geldmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
vom Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
vom Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
von öffentlichen Sonderrechnungen	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
Kapitalmarktpapiere mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	4 129	373	342	-	-	31	-	-	3 756	
vom Bund	262	247	243	-	-	4	-	-	15	
vom Land	3 701	120	94	-	-	26	-	-	3 581	
von Gemeinden/Gemeindeverbänden	5	5	5	-	-	-	-	-	-	
von Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
von verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	1	1	0	-	-	1	-	-	-	
von öffentlichen Sonderrechnungen	160	-	-	-	-	-	-	-	160	
darunter: durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ausleihungen	10 565	10 535	8 851	1 349	41	294	0	-	30	
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 1 Jahr	9 502	9 472	8 075	1 329	-	68	-	-	30	
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
an Land	0	0	-	-	-	0	-	-	-	
an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
an Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
an die Sozialversicherung	587	585	165	352	-	68	-	-	2	
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	445	445	381	64	-	-	-	-	-	
an öffentliche Sonderrechnungen	8 470	8 442	7 529	913	-	-	-	-	28	
Ausleihungen mit Ursprungslaufzeit mehr als 1 Jahr	1 063	1 063	776	20	41	226	0	-	0	
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
an Land	10	10	10	-	-	-	-	-	-	
an Gemeinden/Gemeindeverbände	52	52	52	-	0	-	-	-	-	
an Zweckverbände und dergleichen	7	7	-	-	0	6	-	-	-	
an die Sozialversicherung	239	239	143	-	14	83	-	-	-	
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	239	239	187	-	19	34	-	-	-	
an öffentliche Sonderrechnungen	516	516	385	20	8	103	0	-	0	
darunter: im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse von Cash-Pool-Einheiten bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	7 180	7 152	6 444	709	-	-	-	-	28	
Sonstige Forderungen	14 559	6 646	3 018	1 663	920	269	533	243	7 913	
Forderungen aus Dienstleistungen	2 284	2 121	1 580	119	5	167	248	-	162	
Übrige Forderungen	12 276	4 525	1 437	1 544	914	102	284	243	7 751	
Insgesamt	29 257	17 554	12 210	3 013	960	594	533	243	11 703	
Anteilsrechte an Extrahaushalten										
Nichtbörsennotierte Aktien	4	4	3	-	-	-	1	-	-	
Sonstige Anteilsrechte	343	188	94	-	19	72	4	-	155	
Insgesamt	347	192	97	-	19	72	5	-	155	
Finanzderivate (Saldo)										
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse										
Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1 Ohne Sonstige.

2 Ohne Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau.

3 Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau und Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

15 Schuldenerlasse und Verzicht auf Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts nach Ebenen am 31.12.2020

Schuldenerlasse nach Arten und Gläubigerbereichen	Insgesamt	Bund	Länder			Gemeinden/ Gv.	Sozialversicherung
			zusammen	Flächenländer	Stadtstaaten		
Schuldenerlasse an den nicht-öffentlichen Bereich							
auf Wertpapiere (ohne Anteilsrechte)	0	-	-	-	-	0	-
an Kreditinstituten	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen inländ. Bereich	0	-	-	-	-	0	-
an sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
auf Ausleihungen (vergebene Kredite)	14	-	12	7	6	1	1
an Kreditinstituten	1	-	-	-	-	-	1
an sonstigen inländ. Bereich	13	-	12	7	6	1	-
an sonstigen ausländ. Bereich	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	14	-	12	7	6	1	1
Schuldenerlasse an den öffentlichen Bereich							
auf Wertpapiere (ohne Anteilsrechte)	-	-	-	-	-	-	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Länder	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
an sonstige öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
auf Ausleihungen (vergebene Kredite)	10	-	-	-	-	10	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Länder	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	2	-	-	-	-	2	-
an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-	-
an die Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	8	-	-	-	-	8	-
an sonstige öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	10	-	-	-	-	10	-
Insgesamt	24	-	12	7	6	10	1
Verzicht auf Forderungen							
auf Forderungen aus Dienstleistungen	108	0	7	7	1	95	5
auf übrige Forderungen	1 522	0	1 269	387	882	250	3
Insgesamt	1 630	0	1 277	393	883	345	8

16 Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts nach Ebenen und Ländern am 31.12.2020

Körperschaftsgruppen/Länder	Beim nicht-öffentlichen Bereich			Beim öffentlichen Bereich		
	zusammen	Kernhaushalte	Extrahaushalte	zusammen	Kernhaushalte	Extrahaushalte
	Mill. EUR			Mill. EUR		
Insgesamt	1 037 074	642 058	395 016	251 565	96 920	154 645
Bund	396 214	187 924	208 290	93 616	14 128	79 488
Sozialversicherung	154 035	116 078	37 957	29 257	17 554	11 703
Länder zusammen	271 702	163 176	108 526	85 810	30 672	55 138
Baden-Württemberg	35 470	16 032	19 438	6 221	4 841	1 380
Bayern	23 443	15 801	7 642	3 492	2 164	1 328
Brandenburg	5 707	2 718	2 989	725	24	701
Hessen	23 266	18 096	5 169	2 927	80	2 847
Mecklenburg-Vorpommern	3 989	3 740	249	5 192	117	5 075
Niedersachsen	26 478	12 348	14 131	12 312	1 577	10 735
Nordrhein-Westfalen	70 113	34 129	35 983	20 125	12 374	7 751
Rheinland-Pfalz	4 732	4 139	593	5 311	4 322	988
Saarland	1 147	938	209	232	7	226
Sachsen	10 153	2 870	7 283	6 410	1 292	5 118
Sachsen-Anhalt	4 923	2 626	2 297	433	81	352
Schleswig-Holstein	4 226	1 358	2 868	4 085	849	3 236
Thüringen	6 711	6 182	528	918	36	882
Berlin	14 379	12 251	2 128	5 908	658	5 250
Bremen	21 276	19 756	1 520	570	71	499
Hamburg	15 688	10 190	5 498	10 948	2 178	8 771
Gemeinden/Gv. zusammen	215 123	174 880	40 243	42 883	34 567	8 316
Baden-Württemberg	35 759	22 898	12 861	6 939	4 369	2 570
Bayern	38 663	36 692	1 971	2 858	2 563	295
Brandenburg	8 489	7 741	748	713	553	161
Hessen	15 763	13 928	1 835	3 794	3 283	511
Mecklenburg-Vorpommern	6 486	5 689	797	1 000	973	27
Niedersachsen	13 562	10 400	3 162	5 135	3 499	1 636
Nordrhein-Westfalen	49 852	39 463	10 389	13 398	11 840	1 558
Rheinland-Pfalz	10 057	8 820	1 238	2 762	2 564	198
Saarland	1 371	1 164	206	292	251	41
Sachsen	14 958	11 424	3 534	2 523	2 223	300
Sachsen-Anhalt	7 165	5 384	1 781	710	624	86
Schleswig-Holstein	4 883	4 624	259	1 719	1 590	129
Thüringen	8 115	6 653	1 462	1 040	236	803

17 Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse im öffentlichen Bereich

17.1 Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Bund	Länder			Gemeinden/ Gv.	Sozialversicherung
			zusammen	Flächenländer	Stadtstaaten		
Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	26 869	4 779	19 077	14 202	4 875	3 013	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	15 676	-	15 676	13 403	2 273	-	-
an Gemeinden/Gv.	1 387	-	-	-	-	1 387	-
an Zweckverbänden und dgl.	54	-	-	-	-	54	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	7 224	4 779	899	661	238	1 545	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	2 527	-	2 501	138	2 363	26	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	49 222	1 217	35 966	29 311	6 654	4 859	7 180
an Bund	1 209	1 209	-	-	-	-	-
an Ländern	35 849	-	35 849	29 308	6 541	-	-
an Gemeinden/Gv.	4 776	-	-	-	-	4 776	-
an Zweckverbänden und dgl.	29	-	-	-	-	29	-
an der Sozialversicherung	38	-	-	-	-	-	38
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	44	-	-	-	-	44	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	7 277	8	116	3	113	10	7 142
Forderungen der Kernhaushalte							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	26 430	4 775	18 761	14 112	4 649	2 893	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	15 676	-	15 676	13 403	2 273	-	-
an Gemeinden/Gv.	1 386	-	-	-	-	1 386	-
an Zweckverbänden und dgl.	54	-	-	-	-	54	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	6 786	4 775	584	571	12	1 427	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	2 527	-	2 501	138	2 363	26	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	17 240	1 209	4 376	4 376	-	4 502	7 152
an Bund	1 209	1 209	-	-	-	-	-
an Ländern	4 376	-	4 376	4 376	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	4 464	-	-	-	-	4 464	-
an Zweckverbänden und dgl.	26	-	-	-	-	26	-
an der Sozialversicherung	38	-	-	-	-	-	38
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	12	-	-	-	-	12	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	7 114	-	-	-	-	-	7 114
Forderungen der Extrahaushalte							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	439	4	316	90	226	120	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	1	-	-	-	-	1	-
an Zweckverbänden und dgl.	0	-	-	-	-	0	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	438	4	316	90	226	119	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	31 983	8	31 589	24 935	6 654	357	28
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	31 473	-	31 473	24 932	6 541	-	-
an Gemeinden/Gv.	312	-	-	-	-	312	-
an Zweckverbänden und dgl.	3	-	-	-	-	3	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	32	-	-	-	-	32	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	162	8	116	3	113	10	28

17 Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse im öffentlichen Bereich

17.2 Forderungen von Bund und Ländern am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Bund	Länder zusammen	Flächenländer					
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts									
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	23 856	4 779	19 077	91	-	168	2 283	4 117	138
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	15 676	-	15 676	-	-	168	2 283	4 117	-
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	5 679	4 779	899	91	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	2 501	-	2 501	-	-	-	-	-	138
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	37 183	1 217	35 966	4 039	-	258	2 286	4 007	9 949
an Bund	1 209	1 209	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	35 849	-	35 849	4 039	-	258	2 283	4 007	9 949
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	124	8	116	-	-	-	3	-	0
Forderungen der Kernhaushalte									
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	23 536	4 775	18 761	1	-	168	2 283	4 117	138
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	15 676	-	15 676	-	-	168	2 283	4 117	-
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	5 359	4 775	584	1	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	2 501	-	2 501	-	-	-	-	-	138
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	5 585	1 209	4 376	3 674	-	-	-	-	-
an Bund	1 209	1 209	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	4 376	-	4 376	3 674	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Forderungen der Extrahaushalte									
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	320	4	316	90	-	-	-	-	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	320	4	316	90	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	31 598	8	31 589	365	-	258	2 286	4 007	9 949
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	31 473	-	31 473	365	-	258	2 283	4 007	9 949
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	124	8	116	-	-	-	3	-	-

17 Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse im öffentlichen Bereich

17.2 Forderungen von Bund und Ländern am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung

Art des Finanzvermögens	noch: Flächenländer							Stadtstaaten		
	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg
	MILL. EUR									
Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts										
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	3 927	369	-	2 729	302	78	-	2 196	2 363	315
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	3 899	327	-	2 406	203	-	-	2 196	-	77
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	28	42	-	323	99	78	-	-	-	238
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	2 363	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	4 123	419	4	2 746	285	988	207	4 320	202	2 133
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	4 123	419	4	2 746	285	987	207	4 320	202	2 020
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	0	-	-	-	113
Forderungen der Kernhaushalte										
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	3 927	369	-	2 729	302	78	-	2 196	2 363	89
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	3 899	327	-	2 406	203	-	-	2 196	-	77
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	28	42	-	323	99	78	-	-	-	12
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	2 363	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	-	-	-	-	-	702	-	-	-	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	702	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Forderungen der Extrahaushalte										
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	226
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	226
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	4 123	419	4	2 746	285	286	207	4 320	202	2 133
an Bund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	4 123	419	4	2 746	285	286	207	4 320	202	2 020
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	0	-	-	-	113

17 Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse im öffentlichen Bereich

17.3 Forderungen der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung

Art des Finanzvermögens	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
	Mill. EUR						
Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	3 013	908	90	7	72	101	224
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	1 387	85	1	4	14	100	77
an Zweckverbänden und dgl.	54	7	2	-	3	1	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1 545	813	87	3	52	-	148
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	26	3	-	-	4	-	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	4 859	527	53	140	86	713	708
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	4 776	517	13	136	80	711	708
an Zweckverbänden und dgl.	29	1	27	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	44	10	13	4	-	2	1
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	10	-	1	-	6	-	-
Forderungen der Kernhaushalte							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	2 893	874	86	7	72	101	224
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	1 386	85	-	4	14	100	77
an Zweckverbänden und dgl.	54	7	2	-	3	1	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1 427	778	85	3	52	-	148
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	26	3	-	-	4	-	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	4 502	482	31	140	66	699	685
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	4 464	482	6	136	66	699	685
an Zweckverbänden und dgl.	26	-	25	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	12	-	0	4	-	-	1
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Forderungen der Extrahaushalte							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	120	34	4	-	-	-	-
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	1	-	1	-	-	-	-
an Zweckverbänden und dgl.	0	-	0	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	119	34	3	-	-	-	-
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	-
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	357	45	22	0	20	14	23
an Bund	-	-	-	-	-	-	-
an Ländern	-	-	-	-	-	-	-
an Gemeinden/Gv.	312	35	6	0	14	13	23
an Zweckverbänden und dgl.	3	1	2	-	-	-	-
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	32	10	12	-	-	2	0
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	10	-	1	-	6	-	-

17 Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse im öffentlichen Bereich

17.3 Forderungen der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2020 nach Ebenen und Art der Forderung

Art des Finanzvermögens	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
	Mill. EUR						
Forderungen des Öffentlichen Gesamthaushalts							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	278	1 170	47	2	9	105	
an Bund	-	-	-	-	-	-	
an Ländern	-	-	-	-	-	-	
an Gemeinden/Gv.	40	984	-	2	9	71	
an Zweckverbänden und dgl.	-	9	-	-	-	32	
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	238	159	45	-	-	1	
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	18	2	-	-	0	
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	144	1 289	9	27	40	1 032	91
an Bund	-	-	-	-	-	-	
an Ländern	-	-	-	-	-	-	
an Gemeinden/Gv.	141	1 288	7	24	37	1 024	91
an Zweckverbänden und dgl.	-	0	-	-	-	1	
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	3	1	2	4	1	5	
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	2	1	0
Forderungen der Kernhaushalte							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	254	1 153	7	2	9	105	
an Bund	-	-	-	-	-	-	
an Ländern	-	-	-	-	-	-	
an Gemeinden/Gv.	40	984	-	2	9	71	
an Zweckverbänden und dgl.	-	9	-	-	-	32	
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	214	142	5	-	-	1	
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	18	2	-	-	0	
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	67	1 258	2	-	14	999	59
an Bund	-	-	-	-	-	-	
an Ländern	-	-	-	-	-	-	
an Gemeinden/Gv.	67	1 258	-	-	14	993	59
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	1	
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	-	2	-	-	5	
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	
Forderungen der Extrahaushalte							
Cash-Pool-Führer: Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten	24	17	40	-	-	-	
an Bund	-	-	-	-	-	-	
an Ländern	-	-	-	-	-	-	
an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	
an Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	24	17	40	-	-	-	
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-	
Cash-Pool-Einheit: bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel	77	31	7	27	26	33	32
an Bund	-	-	-	-	-	-	
an Ländern	-	-	-	-	-	-	
an Gemeinden/Gv.	74	30	7	24	23	32	32
an Zweckverbänden und dgl.	-	0	-	-	-	0	
an der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	
an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	3	1	-	4	1	-	
an sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	2	1	

Anhang

A1 Bevölkerung in den Ländern Deutschlands 2010 - 2020 *

Jahr	Insgesamt	Flächenländer							
		zusammen	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
2010 ¹	81 751 602	75 843 723	10 753 880	12 538 696	2 503 273	6 067 021	1 642 327	7 918 293	17 845 154
2011 ¹	81 843 743	75 881 734	10 786 227	12 595 891	2 495 635	6 092 126	1 634 734	7 913 502	17 841 956
2012	80 523 746	74 759 478	10 569 111	12 519 571	2 449 511	6 016 481	1 600 327	7 778 995	17 554 329
2013	80 585 684	74 794 266	10 597 811	12 549 150	2 447 481	6 025 066	1 596 899	7 789 054	17 545 987
2014	80 925 031	75 077 123	10 672 496	12 636 006	2 451 078	6 064 595	1 597 321	7 813 217	17 591 450
2015	81 458 978	75 540 212	10 777 514	12 744 475	2 464 526	6 116 203	1 600 599	7 860 528	17 683 129
2016 ¹	82 175 684	76 196 756	10 879 618	12 843 514	2 484 826	6 176 172	1 612 362	7 926 599	17 865 516
2017	82 665 552	76 573 483	10 989 375	12 976 491	2 497 958	6 228 973	1 610 788	7 962 523	17 894 182
2018	82 886 960	76 747 196	11 050 720	13 038 714	2 506 578	6 250 460	1 609 559	7 978 917	17 914 344
2019	83 073 062	76 894 062	11 087 408	13 097 202	2 516 200	6 275 691	1 609 062	7 990 991	17 929 679
2020	83 122 889	76 935 621	11 101 991	13 123 566	2 524 818	6 288 710	1 609 367	7 996 046	17 931 816

* Stand jeweils zum 30.06. Ab 2012 Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011.
¹ Stand: 31.12.

A1 Bevölkerung in den Ländern Deutschlands 2010 - 2020 *

Jahr	noch: Flächenländer						Stadtstaaten			
	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg
2010 ¹	4 003 745	1 017 567	4 149 477	2 335 006	2 834 259	2 235 025	5 907 879	3 460 725	660 706	1 786 448
2011 ¹	3 999 117	1 013 352	4 137 051	2 313 280	2 837 641	2 221 222	5 962 009	3 501 872	661 301	1 798 836
2012	3 990 278	994 287	4 050 204	2 259 393	2 806 531	2 170 460	5 764 268	3 375 222	654 774	1 734 272
2013	3 988 588	991 798	4 041 663	2 248 917	2 808 169	2 163 683	5 791 418	3 394 130	654 581	1 742 707
2014	4 000 724	989 447	4 045 543	2 237 911	2 820 713	2 156 622	5 847 908	3 440 991	658 002	1 748 915
2015	4 021 211	989 263	4 055 888	2 231 044	2 841 016	2 154 816	5 918 766	3 484 995	663 609	1 770 162
2016 ¹	4 052 803	995 597	4 084 851	2 245 470	2 858 714	2 170 714	5 978 928	3 520 031	671 489	1 787 408
2017	4 070 170	995 485	4 077 464	2 229 687	2 886 888	2 153 499	6 092 069	3 592 059	679 078	1 820 932
2018	4 078 104	992 220	4 075 262	2 213 881	2 892 977	2 145 460	6 139 764	3 624 930	680 590	1 834 244
2019	4 089 583	988 258	4 072 660	2 200 288	2 899 885	2 137 155	6 179 000	3 652 640	683 184	1 843 176
2020	4 092 650	984 851	4 063 400	2 186 684	2 906 316	2 125 406	6 187 268	3 662 501	679 538	1 845 229

* Stand jeweils zum 30.06. Ab 2012 Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011.

¹ Stand: 31.12.

Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts



2021-2022

Erscheinungsfolge: zweijährlich
Erschienen am 16/09/2021

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611/75-2405

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts• Jahreserhebung nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG)	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• Inhalte: Angaben über die Höhe der einzelnen Finanzvermögensarten.• Nutzerbedarf: Erfüllung der Lieferverpflichtung an Eurostat sowie Entscheidungsgrundlage für Wirtschaft und Finanzpolitik.• Hauptnutzer: Deutsche Bundesbank, Eurostat, Bundes- und Länderministerien, kommunale Spitzenverbände, Hochschulen und Wirtschaftsforschungsinstitute.	
3 Methodik	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• Primärstatistik• Art der Datengewinnung: Das Datenmaterial wird durch die Berichtsstellen den Rechnungsabschlüssen der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung sowie den Jahresabschlüssen der mehrheitlich öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat entnommen und mittels Online-Erhebung übermittelt.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• Fehler in der Erfassungsgrundlage: Keine.• Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen werden nicht-stichprobenbedingte Fehler, wie zum Beispiel Antwortausfälle oder Zuordnungsfehler, auf ein Minimum reduziert.• Gesamtbewertung: Die Genauigkeit der Daten entspricht den Anforderungen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010).	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Aktualität: Erhoben werden die Daten des aktuell abgelaufenen Kalenderjahres.• Pünktlichkeit: Die Datenlieferung der Berichtsstellen erfolgt bis zum Ende des ersten Halbjahres nach dem zu erhebenden Berichtsjahr.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Zeitlich: Die Statistik über das Finanzvermögen entspricht sachlich und systematisch jeweils dem Stand zum Stichtag 31. Dezember des aktuellen Berichtsjahres. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse aus den bisherigen Erhebungen ist vor allem aufgrund methodischer Veränderungen in den letzten Jahren nicht gegeben.• Räumlich: Obgleich der Ausgliederungsprozess in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich weit fortgeschritten ist, ist eine räumliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse gewährleistet, da neben den Kernhaushalten alle Extrahaushalte in die Erhebung einbezogen werden.	
7 Kohärenz	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Amtliche Statistik: Schuldenstatistik, Statistik der öffentlichen Ausgaben und Einnahmen; Statistik der Jahresabschlüsse öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen; Hochschulfinanzstatistik.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 8
<ul style="list-style-type: none">• Die Ergebnisse der Erhebung werden bis 9 Monate nach dem Stichtag in einer Pressemitteilung veröffentlicht, zu diesem Zeitpunkt liegt auch eine ausführliche Darstellung der Ergebnisse in Form der Fachserie 14 Reihe 5.1 vor.	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• Keine.	

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts erhebt das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts. Die Erhebungseinheiten sind die staatlichen Haushalte (Bund, Länder), die kommunalen Haushalte (Gemeinden/Gemeindeverbände), die Träger der Sozialversicherung und die Bundesagentur für Arbeit sowie die Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat, die von den öffentlichen Haushalten (auch von diesen gemeinsam) bestimmt sind. Zu den Erhebungseinheiten der Statistik über das Finanzvermögen gehören nicht die sonstigen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (sonstige FEU), die nicht zum Sektor Staat zählen.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Bei den Erhebungseinheiten handelt es sich um Einheiten des Öffentlichen Gesamthaushalts. Darstellungs- und Erhebungseinheit sind identisch.

Öffentlicher Gesamthaushalt

a. Die Kernhaushalte

Als Kernhaushalte werden die Haushalte der Ebenen

- Bund,
- Länder einschließlich der Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg,
- Gemeinden/Gemeindeverbände und
- der Sozialversicherung

bezeichnet.

Gemeindeverbände sind hierbei Landkreise, die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Bezirksverband Pfalz, der Landeswohlfahrtsverband Hessen, der Kommunale Sozialverband Sachsen, der Regionalverband Ruhr, der Regionalverband Saarbrücken, der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS), die Bezirke in Bayern, die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt, die Samtgemeinden in Niedersachsen, die Ämter in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein, Verwaltungsverbände in Sachsen und die Verwaltungsgemeinschaften in Thüringen.

Die Sozialversicherung setzt sich aus der gesetzlichen Kranken-, Pflege-, Renten- und Unfallversicherung, der Alterssicherung für Landwirte sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und der Bundesagentur für Arbeit zusammen.

b. Die Extrahaushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier institutionell im Sinne von Einheit verwendet. Die Extrahaushalte umfassen alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die im Sinne des ESVG 2010 zum Sektor Staat zählen.

Dafür müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln.
- Diese institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle).
- Es muss sich um einen Nichtmarktproduzenten handeln.

Eine Einheit ist ein Nichtmarktproduzent, wenn sie keine wirtschaftlich signifikanten Preise erhebt. In der Regel liegt der Eigenfinanzierungsgrad eines Nichtmarktproduzenten unter 50 %. Erwirtschaftet eine Einheit ihre Umsätze größtenteils mit dem Staat (mehr als 80 %), handelt es sich um einen Hilfsbetrieb des Staates und die Einheit wird ebenfalls dem Sektor Staat zugeordnet.

Seit dem Berichtsjahr 2013 werden auch die Einrichtungen für Forschung und Entwicklung in die Erhebung einbezogen. Ab dem Jahr 2015 werden alle öffentlich bestimmten Holdinggesellschaften nach dem ESVG 2010 als Extrahaushalte erhoben.

1.3 Räumliche Abdeckung

Das gesamte Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitpunkt ist jeweils der 31. Dezember des aktuellen Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Jährlich.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Rechtsgrundlage für die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), das zuletzt

durch Artikel 3a des Gesetzes vom 9. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2053) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 10. Juli 2020 (BGBl. I S. 1652). Erhoben werden die Angaben zu § 5 Nummer 1 Buchstabe h und i FPStatG.

Die Berichtskreisabgrenzung für die öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat (Extrahaushalte) erfolgt nach dem ESVG 2010 [Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (OJ L 174 vom 26. Juni 2013, S. 1-727)].

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Absatz 1 BStatG geheim gehalten, soweit durch besondere Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist. § 15 FPStatG als eine solche spezielle Rechtsvorschrift lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheiten mit Ausnahme der in § 2 Absatz 1 Nummer 7 FPStatG genannten Stellen zu. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist darüber hinaus nach § 14 Absatz 1 FPStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Absatz 1 BStatG geheim gehalten, soweit durch besondere Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist (siehe 1.7.1).

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Das Statistische Bundesamt steht in enger Kooperation mit den Statistischen Ämtern der Länder, um die Qualität der Erhebungsdaten stetig zu verbessern. Im Prozess der Datenaufbereitung und Veröffentlichung werden Maßnahmen zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse angewendet. Das abgestimmte Vorgehen zur Aufbereitung der Meldungen sieht im Aufbereitungsprozess eine Vielzahl an Prüfungen der vorliegenden Meldedaten durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder vor.

Alle Aspekte der Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts werden in der Arbeitsgruppe "Schulden- und Finanzvermögenstatistik" und der zweimal jährlich stattfindenden Referentenbesprechung "Finanz- und Personalstatistiken" mit den Vertretern der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert. Beschlüsse werden in den Protokollen der Referentenbesprechungen festgehalten.

Es erfolgt durch einen Abgleich mit der jährlichen Schuldenstatistik eine statistikübergreifende Plausibilisierung der Daten.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Es werden alle Erhebungseinheiten nach dem FPStatG erfasst. Die Daten unterliegen einer Prüfung auf Plausibilität und Konsistenz. Stichprobenbedingte Fehler treten nicht auf, nicht-stichprobenbedingte Fehler werden auf ein Minimum reduziert. Insgesamt weist die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts als Vollerhebung eine hohe Qualität auf.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts wird als Vollerhebung jährlich zum Stichtag 31. Dezember durchgeführt. Sie gibt Aufschluss über die Höhe der einzelnen Vermögensarten.

Erhoben werden: Bargeld und Einlagen, Wertpapiere und Finanzderivate, Ausleihungen, Cash-Pooling, Anteilsrechte, Sonstige Forderungen, Schuldenerlasse und der Verzicht auf Forderungen.

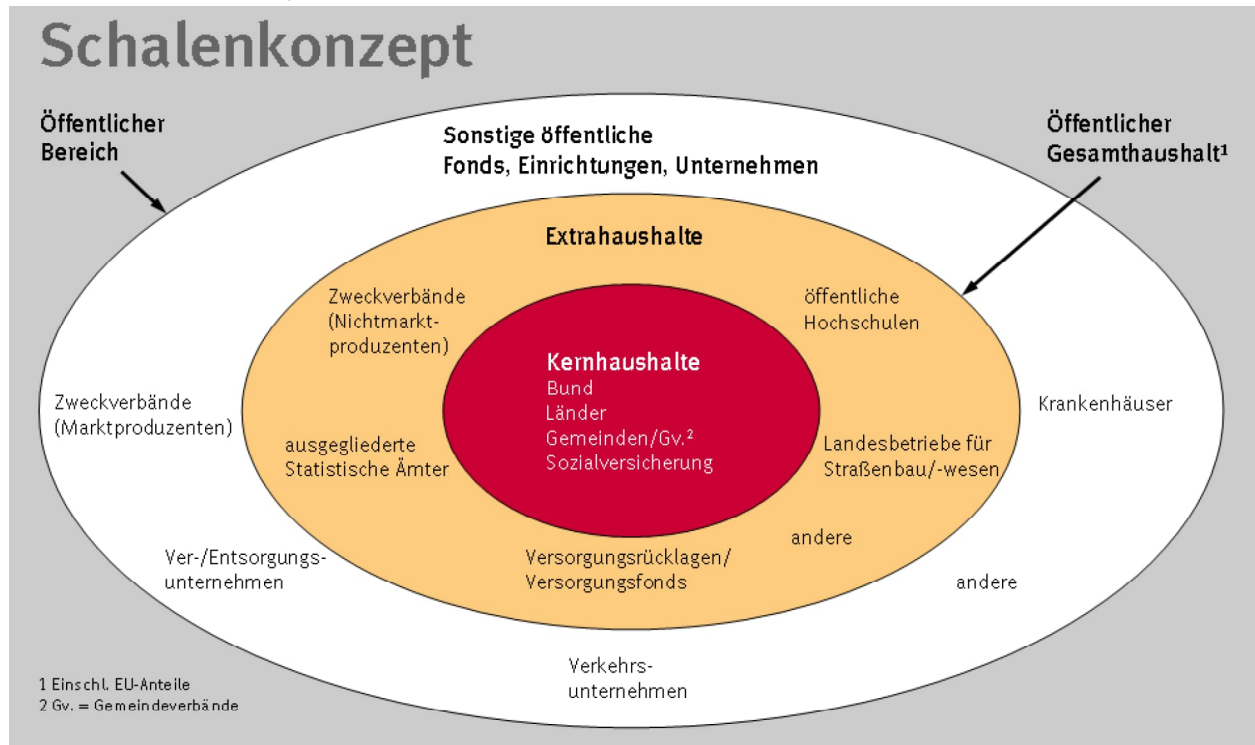
Der Nachweis der Wertpapiere und Ausleihungen erfolgt nach Ursprungslaufzeiten (bis einschließlich 1 Jahr bzw. mehr als 1 Jahr) und nach Emittenten bzw. Schuldern. Die Anteilsrechte und die Sonstigen Forderungen werden nach ihren jeweiligen Arten unterschieden. Finanzderivate werden ausschließlich für die Teilsektoren zusammengefasst dargestellt.

Das Sachvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts wird in der Statistik über das Finanzvermögen nicht erhoben.

2.1.2 Klassifikationssysteme

In der Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts werden die Ergebnisse nach Ebenen (Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Sozialversicherung) sowie Ländern klassifiziert. Ergänzend erfolgt eine Darstellung der Ergebnisse für den Öffentlichen Gesamthaushalt sowie für die Kernhaushalte.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen



Ab dem Berichtsjahr 2010 sind die Ergebnisse der Finanzvermögenstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts nach dem sogenannten Schalenkonzept abgegrenzt. (siehe 1.2)

Nicht in der Finanzvermögenstatistik erhoben werden:

- Vorschusskonten (Auszahlungen, die erst in der Folgeperiode zum Aufwand werden) sowie „Aktive Rechnungsabgrenzungsposten“,
- Eigenbestände von Wertpapieren,
- treuhänderisch gehaltene Vermögensbestandteile, da sie kein Vermögen des Treuhänders darstellen. Handelt es sich aber um Gelder, welche definitiv der auskunftsgewährenden Berichtsstelle zuzuweisen sind, so werden diese nachgewiesen.

Für die Aufgliederung des Finanzvermögens nach Vermögensarten wird soweit möglich das Gläubigerprinzip zugrunde gelegt: Maßgeblich für die Zuordnung zu den einzelnen Bereichen ist, wer Schuldner des Wertpapiers oder der Ausleihung ist.

2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts liefern zusammen mit der Schuldenstatistik wichtige Informationen über die Finanzen des Sektors Staat. Sie bilden eine Grundlage für die Stabilitätsberichterstattung an die Europäische Kommission und erfüllen den Datenbedarf wirtschaftlicher und politischer Entscheidungsträger auf nationaler, supranationaler und internationaler Ebene.

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Deutsche Bundesbank, die Europäische Zentralbank (EZB), Eurostat, Bundes- und Länderministerien (vor allem die Finanzministerien), kommunale Spitzenverbände, Hochschulen und Wirtschaftsforschungsinstitute, die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sowie die Presse.

2.3 Nutzerkonsultation

Die von Seiten der Europäischen Union und der Ministerien gewünschten Änderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische

Fragen oder Anregungen werden dabei in dem vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistiken", im Forum Staatsfinanzen und durch Hospitationen von Vertretern der Landesfinanzministerien beim Statistischen Bundesamt eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts zählt zu den Primärerhebungen und ist eine Vollerhebung. Das Berichtskreismanagement (BKM) stellt das Register für die Finanz- und Personalstatistiken, welches laufend und zusätzlich durch die „Grundbefragung zur Abgrenzung des Berichtskreises“ aktualisiert und gepflegt wird. Für die im BKM geführten Berichtseinheiten der Finanzvermögenstatistik besteht eine Auskunftspflicht. Die Erhebung wird im Rahmen einer Online-Erhebung über das IDEV-System durchgeführt. Als Basis für die Auskunftserteilung dienen vor allem die Ergebnisse aus den Rechnungsabschlüssen der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung sowie aus den Jahresabschlüssen der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektor Staats.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über das Finanzvermögen des Bundes, der Länder, der Träger der gesetzlichen Sozialversicherung unter Bundesaufsicht und der Extrahaushalte in mehrheitlichem Bundesbesitz werden zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben. Die Erfassung aller übrigen Einheiten erfolgt in der Regel durch das Statistische Amt des jeweiligen Sitzlandes, welches die Daten nach eingehender Prüfung an das Statistische Bundesamt übermittelt. Der entsprechende Fragebogen ist diesem Bericht angehängt. Die Dateneingänge werden mittels Eingangkontrollsystemen erfasst.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die vom Statistischen Bundesamt selbst erhobenen Daten und die aufbereiteten Daten, die von den Statistischen Ämtern der Länder dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt werden, werden über das gemeinsame Verbundsystem der Finanz- und Personalstatistiken (FiPS) zusammengeführt. Dabei werden maschinelle Plausibilitätsprüfungen zur Sicherung der Datenkonsistenz vorgenommen. Unstimmigkeiten bei fehlerhaften Meldungen werden durch Rückfragen und Nachmeldungen im direkten Kontakt mit den Auskunftspflichtigen durch das Statistische Bundesamt bzw. die Statistischen Ämter der Länder korrigiert. Bei Antwortausfällen erfolgt eine Fortschreibung von Einzeldaten aus dem Vorjahr. Die gesetzliche Verpflichtung zur Auskunft sichert eine sehr hohe Antwortquote.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Die Daten werden in Nominalwerten geliefert. Es findet keine Preis- und Saisonbereinigung statt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Konkrete Angaben über die Belastung der Auskunftspflichtigen liegen nicht vor. Eine Entlastung der Auskunftgebenden erfolgte durch die Einführung eines Online-Meldeverfahrens und die Automatisierung der Datenbereitstellung mithilfe eines Excel-Fragebogens.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts wird jährlich zum Stichtag 31. Dezember als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler (z. B. Messfehler) nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen im Statistischen Bundesamt und in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert, so dass die Ergebnisse der Finanzvermögenstatistik von hoher Datenqualität sind.

Die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts wird auch im Hinblick auf die Genauigkeit der Ergebnisse den Anforderungen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) gerecht. Zu berücksichtigen ist allerdings, dass die Daten von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden und der Sozialversicherung mit unterschiedlichen Rechnungssystemen erfasst sowie aus verschiedenen Verwaltungsunterlagen zusammengeführt werden und daher Verfahrensunterschiede bei der Zuordnung einzelner Vermögenspositionen vorliegen können. Mit Übergang auf das doppelte Rechnungswesen bei den öffentlichen Verwaltungen ist bei diesen Einheiten zukünftig mit einer Verbesserung durch präzisere Vermögensnachweise zu rechnen.

Zu beachten ist, dass es beim Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts beim öffentlichen Bereich zu Mehrfachzählungen kommen kann, wenn das Vermögen an Einheiten des Sektors Staat weiterentliehen wurde. Bei dem Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts kann es im Zusammenhang mit Cash-Pooling (z.B. Amtskassen, Einheitskassen und Liquiditätsverbünde) zwischen dem öffentlichen Bereich und nicht-öffentlichen Bereich zu Doppelzählungen kommen.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts wird als Vollerhebung durchgeführt. Demzufolge sind stichprobenbedingte Fehler auszuschließen.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Nicht-stichprobenbedingte Fehler, wie z. B. Messfehler oder Antwortausfälle, sind nicht völlig zu vermeiden bzw. auszuschließen, werden aber durch umfangreiche, statistikübergreifende und stetig an die aktuellen Begebenheiten angepasste Plausibilitätsprüfungen auf ein Minimum reduziert.

Die Auswahlgrundlage ist das BKM der Finanz- und Personalstatistiken, in dem die Berichtseinheiten zur jährlichen Schuldenstatistik gepflegt werden (Grundgesamtheit). Eine Erfassung von Einheiten, die nicht (mehr) auskunftspflichtig sind (Übererfassung), kommt nicht vor. Die Quote der Antwortausfälle von Berichtseinheiten (Unit-Non-Response) kann aufgrund der dezentral durchgeführten Erhebung nicht ermittelt werden, die Schulden dieser Einheiten werden durch das erhebende Statistische Amt auf Basis der Vorjahresergebnisse fortgeschrieben. Nicht alle Merkmale der Erhebung müssen befüllt werden. Hat eine Berichtseinheit beispielsweise aufgrund einer fehlenden Kreditermächtigung keine Schulden, kann eine Fehlmeldung zur Statistik abgegeben werden.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der Regel findet keine Revision der Ergebnisse statt. Bei der Finanzvermögenstatistik werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Ergebnisse als endgültig.

4.4.2 Revisionsverfahren

Sollte eine außerplanmäßige Revision nötig sein, wird dies durch eine Pressemitteilung bekannt gegeben. Die betroffene Fachserie wird mit Korrekturdatum sowie Revisionsgründen überarbeitet und im Internet neu zur Verfügung gestellt. Dieses Verfahren entspricht den Revisionsrichtlinien des Statistischen Bundesamtes (siehe Statistisches Bundesamt, Allgemeine Revisionspolitik, 2015).

4.4.3 Revisionsanalysen

Revisionen der endgültigen Daten werden von den Erhebungseinheiten mitgeteilt und von den Statistischen Ämtern der Länder und des Bundes ausgewertet und analysiert. Durch die Revision änderte sich das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts beim nicht-öffentlichen Bereich im Berichtsjahr 2019 um 0,06 %.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erhebungsstichtag ist der 31. Dezember des jeweiligen Jahres. Die Ergebnisse der Erhebung werden jeweils bis 9 Monate nach dem Stichtag in einer Pressemitteilung veröffentlicht. Eine ausführliche Darstellung der Ergebnisse in Form der Fachserie 14 Reihe 5.1 wird bis zum gleichen Zeitpunkt erstellt. Endgültige Ergebnisse zu tief gegliederten Merkmalen liegen nicht zu einem früheren Zeitpunkt vor.

5.2 Pünktlichkeit

Die Statistischen Ämter der Länder haben für die Meldung der Erhebungseinheiten einen festen Liefertermin an das Statistische Bundesamt zum Ende des 1. Halbjahres nach dem Berichtsjahr. Dieser wird über ein Kontrollsystem überwacht, so dass die Veröffentlichung der Ergebnisse zum Ende des Folgejahres möglich ist. Die im Statistischen Verbund vereinbarten Arbeits- und Zeitpläne werden eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Obgleich der Ausgliederungsprozess in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich weit fortgeschritten ist, ist eine räumliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse innerhalb Deutschlands gewährleistet, da neben den Kernhaushalten alle Extrahaushalte in die Erhebung einbezogen werden.

Die Abgrenzung der Erhebungseinheiten entspricht den Richtlinien des ESVG 2010, die Merkmale entsprechen so weit wie möglich diesen Vorgaben.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts entspricht sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsjahres. Ein Vergleich mit zurückliegenden Ergebnissen ist derzeit nur eingeschränkt möglich, auch weil die Statistik, die erstmals zum Stichtag 31.12.2004 erhoben wurde, laufend methodischen Veränderungen unterliegt. Insbesondere die Berichtskreiserweiterung im Berichtsjahr 2010 (erstmalige Erhebung der Träger der gesetzlichen Sozialversicherung, Einbeziehung aller Extrahaushalte in den Ergebnisausweis) führt dazu, dass die Ergebnisse nicht mit den Vorjahren vergleichbar sind. Zudem hat sich die Datenqualität im Zeitablauf deutlich verbessert. Ab dem Berichtsjahr 2013 werden auch die Einrichtungen für Forschung und Entwicklung des Sektors Staat in die Erhebung einbezogen. Ab dem Berichtsjahr 2016 werden dem Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich auch die Anteilsrechte an Einheiten außerhalb des Sektors Staat zugeordnet, wodurch ein Vergleich mit den Ergebnissen der Vorjahre nur eingeschränkt möglich ist. Ab dem Berichtsjahr 2018 werden dem Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich nur noch die Sonstigen Forderungen beim nicht-öffentlichen Bereich zugerechnet. Hierdurch ist ein Vergleich mit den Daten der Vorjahre, in denen

sämtliche Sonstigen Forderungen (einschließlich der Sonstigen Forderungen beim öffentlichen Bereich) dem Finanzvermögen beim nicht-öffentlichen Bereich zugeordnet wurden, nur eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts steht in enger Beziehung zu der jährlichen Schuldenstatistik, der Statistik der öffentlichen Ausgaben und Einnahmen, der Statistik der Jahresabschlüsse öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen sowie der Hochschulfinanzstatistik. Die öffentlichen Finanzstatistiken basieren auf dem Schalenkonzept und nutzen größtenteils dasselbe Aufbereitungssystem der Finanz- und Personalstatistiken (FiPS).

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Erhebungseinheiten übermitteln nach festgelegten Standards die Daten für das Finanzvermögen. Durch Plausibilitätsprüfungen wird eine interne Kohärenz erreicht.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts sind für die Notifikationstabellen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) an Eurostat von großer Bedeutung.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die Pressematerialien sind kostenlos erhältlich auf der Internetseite des Statistischen Bundesamtes (<http://www.destatis.de>) unter "Presse".

Veröffentlichungen

Die ausführliche Darstellung der endgültigen Ergebnisse erfolgt in der Fachserie 14 Reihe 5.1 „Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts“. Die Fachserie kann ab dem Berichtsjahr 2010 in der statistischen Bibliothek als kostenloser Download auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes abgerufen werden:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentliche-Finanzen/Schulden-Finanzvermoegen/_inhalt.html#sprg238470

Komprimierte Ergebnisse der Finanzvermögenstatistik sind als Tabellen und Grafiken auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes unter Finanzen und Steuern abrufbar.

https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentliche-Finanzen/Schulden-Finanzvermoegen/_inhalt.html#sprg234552

Darüber hinaus informieren Pressemitteilungen und Beiträge in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" über neuere Entwicklungen. Veröffentlichungen der Statistischen Ämter der Länder sind ggf. über die Internetseite des jeweiligen Statistischen Amtes zugänglich. Länderspezifische Erhebungsergebnisse sind außerdem über das gemeinsame Statistik-Portal des Bundes und der Länder (<https://www.statistikportal.de/de>) erhältlich.

Online-Datenbank

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>) können ausführliche Ergebnisse der Statistik über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Es gibt keinen standardisierten Zugang zu Mikrodaten.

Sonstige Verbreitungswege

Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Statistischen Amtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z. B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter:

<https://www.destatis.de/DE/Service/StatistischesAdressbuch/landesaemter>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Ein Handbuch zu den Methoden der Finanzstatistiken ist in Vorbereitung. Eine Erläuterung der Fachbegriffe der Finanz- und Personalstatistiken kann auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes abgerufen werden:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentliche-Finanzen/Schulden-Finanzvermoegen/Methoden/_inhalt.html#sprg369374

Methodenaufsätze:

Junkert, C.: "Finanzvermögen des öffentlichen Gesamthaushalts am 31. Dezember 2013" in WiSta 12/2014, Seite 774-781. Online unter: https://www.destatis.de/DE/Methoden/WISTA-Wirtschaft-und-Statistik/2014/12/finanzvermoegen-gesamthaushalt-2013-122014.pdf?__blob=publicationFile

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichung der Ergebnisse über das Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts erfolgt nach den allgemeinen Richtlinien des Statistischen Bundesamtes.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Veröffentlichungstermine von Presseerklärungen sind am Freitag vor der Veröffentlichung abrufbar unter:

https://www.destatis.de/DE/Presse/Termine/Veroeffentlichungstabelle/_inhalt.html

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentliche-Finanzen/Schulden-Finanzvermoegen/_inhalt.html

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Statistik des öffentlichen Finanzvermögens am 31.12.2020

FV

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit

Telefon oder E-Mail:

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen (1) bis (34) am Ende dieses Fragebogens.

Berichtsstellenummer

Beachten Sie folgende Hinweise

- Negative Werte sind nur bei den „Finanzderivaten (A2209)“ und „Sonstigen Anteilsrechten (A4029, A4329, A4419, A4099)“ zulässig.
- Rücklagen: Gemäß GO ist die Bildung von Rücklagen grundsätzlich vorgeschrieben. Bei dieser Statistik wird nicht die Höhe der Rücklagen erfasst, sondern die Anlageformen der kameralen Rücklagen (z. B. Kassenbestand, Geldmarkt- oder Kapitalmarktpapiere).
- Generell gilt das Bruttoprinzip: Eine Verrechnung bzw. Saldierung (auch mit den Schulden) ist nicht zulässig.
- **Für Verwahrkonten und Forderungen gilt:** Vermögensbestandteile in Treuhand sind in der Regel nicht zu erfassen, da sie kein Vermögen des Treuhänders darstellen. Gelder, welche aber definitiv der auskunftgebenden Berichtsstelle zuzuweisen sind, sind zu erfassen. Unabhängig von dieser Abgrenzung sind am Stichtag bestehende Ausleihungen an Dritte aus Mitteln auf Verwahrkonten im Rahmen der Finanzvermögenstatistik zu erfassen.
- Vorschusskonten mit Vorauszahlungen, die in Ihrem Haushalt kassenwirksam werden, sind einzubeziehen. Alle übrigen Vorschusskonten (und ähnliche außerhalb des Haushalts geführte Konten) sind nicht zu erfassen.
- Wertpapiere sind ohne Eigenbestände der Emittenten anzugeben.
- Das Körperschaftsvermögen von Hochschulen ist bei der Statistik des öffentlichen Finanzvermögens mit einzubeziehen.
- Grundsätzlich sind Nennwerte bei der Bewertung anzugeben, es sei denn, dass in den weiteren Erläuterungen ausdrücklich eine andere Bewertung vorgesehen ist.
- Es gilt analog zur Schuldenstatistik das **Schuldnerprinzip**: Maßgeblich bei der Zuordnung zu den einzelnen Schlüsselnummern ist, wer Schuldner des Wertpapiers oder der Ausleihung ist.

Bargeld und Einlagen		Code	Stand am 31.12.2020 in vollen Euro
Bargeld	(1)	A1009	
Sichteinlagen	(2)	A1019	
Sonstige Einlagen	(2)	A1029	
Bargeld und Einlagen insgesamt		A1999	
darunter: Cash-Pool-Führer (CF): Zahlungsmittelbestände des Cash-Pools		A1049	

Wertpapiere (ohne Anteilsrechte) und Finanzderivate			Code	Stand am 31.12.2020 in vollen Euro	
Geldmarkt- papiere (Ursprungs- laufzeit bis einschließlich 1 Jahr) (3)	Öffentlicher Bereich	vom Bund (4)	A2009		
		vom Land (5)	A2019		
		von Gemeinden/Gemeindeverbänden (6)	A2029		
		von Zweckverbänden und dergleichen (7)	A2039		
		von der gesetzlichen Sozialversicherung (8)	A2049		
		von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (9)	A2059		
		von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (10)	A2069		
	Nicht- öffentlicher Bereich	von Kreditinstituten (11)	A2079		
		vom sonstigen inländischen Bereich (12)	A2089		
		vom sonstigen ausländischen Bereich (13)	A2099		
Kapital- markt- papiere (Ursprungs- laufzeit mehr als 1 Jahr) (14)	Öffentlicher Bereich	vom Bund (4)	A2109		
		vom Land (5)	A2119		
		von Gemeinden/Gemeindeverbänden (6)	A2129		
		von Zweckverbänden und dergleichen (7)	A2139		
		von der gesetzlichen Sozialversicherung (8)	A2149		
		von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (9)	A2159		
		von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (10)	A2169		
	Nicht- öffentlicher Bereich	von Kreditinstituten (11)	A2179		
		vom sonstigen inländischen Bereich (12)	A2189		
		vom sonstigen ausländischen Bereich (13)	A2199		
Finanzderivate			(15)	A2209	
Wertpapiere und Finanzderivate insgesamt			A2999		
darunter:	durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate) (16)		A2219		
	durch Cash-Pool-Führer (CF) in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate) (17)		A2229		

Ausleihungen (vergebene Kredite) und Vergabe von liquiden Mitteln (ohne Cash-Pooling) nach Ursprungslaufzeiten (18)		Code	Stand am 31.12.2020 in vollen Euro
Öffentlicher Bereich	an Bund, bis einschließlich 1 Jahr (4)	A3009	
	an Bund, mehr als 1 Jahr (4)	A3019	
	an Land, bis einschließlich 1 Jahr (5)	A3029	
	an Land, mehr als 1 Jahr (5)	A3039	
	an Gemeinden/Gemeindeverbände, bis einschließlich 1 Jahr (6)	A3049	
	an Gemeinden/Gemeindeverbände, mehr als 1 Jahr (6)	A3059	
	an Zweckverbände und dergleichen, bis einschließlich 1 Jahr (7)	A3069	
	an Zweckverbände und dergleichen, mehr als 1 Jahr (7)	A3079	
	an die gesetzliche Sozialversicherung, bis einschließlich 1 Jahr (8)	A3089	
	an die gesetzliche Sozialversicherung, mehr als 1 Jahr (8)	A3099	
	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, bis einschließlich 1 Jahr (9)	A3109	
	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, mehr als 1 Jahr (9)	A3119	
	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen, bis einschließlich 1 Jahr (10)	A3129	
	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen, mehr als 1 Jahr (10)	A3139	
Nicht-öffentlicher Bereich	an Kreditinstitute, bis einschließlich 1 Jahr (11)	A3149	
	an Kreditinstitute, mehr als 1 Jahr (11)	A3159	
	an sonstigen inländischen Bereich, bis einschließlich 1 Jahr (12)	A3169	
	an sonstigen inländischen Bereich, mehr als 1 Jahr (12)	A3179	
	an sonstigen ausländischen Bereich, bis einschließlich 1 Jahr (13)	A3189	
	an sonstigen ausländischen Bereich, mehr als 1 Jahr (13)	A3199	
darunter: ausfallgefährdete Forderungen aus vergebenen Krediten (22)		Code	
an öffentlichen Bereich vergeben		A3209	
darunter: an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen sowie an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (9) (10)		A3219	
an nicht-öffentlichen Bereich vergeben		A3229	
Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse (19)		Code	Stand am 31.12.2020 in vollen Euro
Öffentlicher Bereich	Cash-Pool-Führer (CF): Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten (20)	A3379	
	an Bund (4)	A3309	
	an Land (5)	A3319	
	an Gemeinden/Gemeindeverbände (6)	A3329	
	an Zweckverbände und dergleichen (7)	A3339	
	an die gesetzliche Sozialversicherung (8)	A3349	
	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (9)	A3359	
	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (10)	A3369	
	Cash-Pool-Einheit (CE): bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel (Zuführung an Cash-Pool/ Einheitskasse/ Amtskasse) (21)	A3459	
	an Bund (4)	A3389	
	an Land (5)	A3399	
	an Gemeinden/Gemeindeverbände (6)	A3409	
	an Zweckverbände und dergleichen (7)	A3419	
	an die gesetzliche Sozialversicherung (8)	A3429	
	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (9)	A3439	
	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (10)	A3449	
Ausleihungen (vergebene Kredite) und Vergabe von liquiden Mitteln nach Ursprungslaufzeiten (inkl. Cash-Pool-Einheit (CE): bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel (A3459)) insgesamt		A3999	

Anteilsrechte		(23)	Code	Stand am 31.12.2020 in vollen Euro
Börsennotierte Aktien		(24)	A4009	
darunter:	von sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (je Beteiligung ab 250 Mio. Euro)	(25)	A4309	
	von privaten Unternehmen (je Beteiligung ab 250 Mio. Euro)	(25)	A4059	
Nichtbörsennotierte Aktien (Beteiligungsquote/-n x Eigenkapital der Beteiligung/-en) (ggf. Vorjahreswert)		(26)	A4019	
darunter:	von öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors (Extrahaushalte)	(27)	A4409	
	von sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (je Beteiligung ab 250 Mio. Euro)	(25)	A4319	
	von privaten Unternehmen (je Beteiligung ab 250 Mio. Euro)	(25)	A4079	
Sonstige Anteilsrechte (Beteiligungsquote/-n x Eigenkapital der Beteiligung/-en) (ggf. Vorjahreswert)		(28)	A4029	
darunter:	von öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors (Extrahaushalte)	(27)	A4419	
	von sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (je Beteiligung ab 250 Mio. Euro)	(25)	A4329	
	von privaten Unternehmen (je Beteiligung ab 250 Mio. Euro)	(25)	A4099	
Falls nicht ermittelbar, kann für kameral buchende Einheiten ausnahmsweise Wert des Anteils am Nenn- bzw. Nominalkapital angegeben werden.		(29)	A4129	
an Unternehmen		(29)	A4619	
darunter:	Extrahaushalte	(27)	A4629	
an öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Sondervermögen		(29)	A4639	
darunter:	Extrahaushalte	(27)	A4649	
Investmentzertifikate		(30)	A4039	
Anteilsrechte insgesamt			A4999	

Sonstige Forderungen (Ansprüche)		(31)	Code	Stand am 31.12.2020 in vollen Euro
Forderungen aus Dienstleistungen		(32)	A5049	
davon:	gegenüber dem nicht-öffentlichen Bereich		A5069	
	gegenüber dem öffentlichen Bereich		A5079	
Übrige Forderungen		(33)	A5059	
davon:	gegenüber dem nicht-öffentlichen Bereich		A5089	
	gegenüber dem öffentlichen Bereich		A5099	
Sonstige Forderungen insgesamt			A5999	

Finanzvermögen insgesamt (Summe A1999, A2999, A3999, A4999, A5999)	A9999	
---	--------------	--

Schuldenerlasse und Verzicht auf Forderungen nach Vermögensarten			(34)	Code	Vom 01.01. bis zum 31.12.2020 in vollen Euro
Schuldenerlasse			(34)	A6209	
auf Wertpapiere (ohne Anteilsrechte)	Öffentlicher Bereich	an Bund	(4)	A6009	
		an Land	(5)	A6019	
		an Gemeinden/Gemeindeverbänden	(6)	A6029	
		an Zweckverbände und dergleichen	(7)	A6039	
		an die gesetzliche Sozialversicherung	(8)	A6049	
		an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	(9)	A6059	
		an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	(10)	A6069	
	Nicht- öffentlicher Bereich	an Kreditinstitute	(11)	A6079	
		an sonstigen inländischen Bereich	(12)	A6089	
		an sonstigen ausländischen Bereich	(13)	A6099	
auf Ausleihungen (vergebene Kredite)	Öffentlicher Bereich	an Bund	(4)	A6109	
		an Land	(5)	A6119	
		an Gemeinden/Gemeindeverbänden	(6)	A6129	
		an Zweckverbände und dergleichen	(7)	A6139	
		an die gesetzliche Sozialversicherung	(8)	A6149	
		an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	(9)	A6159	
		an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	(10)	A6169	
	Nicht- öffentlicher Bereich	an Kreditinstitute	(11)	A6179	
		an sonstigen inländischen Bereich	(12)	A6189	
		an sonstigen ausländischen Bereich	(13)	A6199	
Verzicht auf Forderungen (Ansprüche)			(34)	A6219	
davon:	Forderungen auf Dienstleistungen	(32)	A6229		
	Übrige Forderungen	(33)	A6239		
Schuldenerlasse und Verzicht auf Forderungen (Ansprüche) insgesamt				A6999	

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinzuweisen, aus denen auffällige Veränderungen gegenüber dem Vorjahr oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können, insbesondere im Fall von Ein- bzw. Ausgliederungen.

Erläuterungen zum Fragebogen

(1) Bargeld

Die im Umlauf befindlichen Noten und Münzen, die üblicherweise als Zahlungsmittel verwendet werden und sich im eigenen Besitz (eigener Kassenbestand) befinden:

- Euromünzen, Euro-Banknoten
- Fremdwährung (Umrechnung nach Referenzkurs der EZB)

Fundierte Schätzungen sind zulässig.

(2) Sichteinlagen/Sonstige Einlagen

Um Einlagen handelt es sich nur, wenn der Schuldner ein Kreditinstitut ist. Dagegen werden "Einlagen" bei institutionellen Einheiten, die keine Kreditinstitute sind, zu den Ausleihungen gezählt.

Nicht zu den Einlagen zählen marktfähige Einlagenzertifikate und marktfähige Sparbriefe. Diese gehören zur Position "Wertpapiere (ohne Anteilsrechte) und Finanzderivate".

Nicht zu den Einlagen gehören ebenso die einer anderen Einheit zur Vermeidung von notwendigen Kreditaufnahmen oder zur Erzielung besserer Konditionen bei Geldanlagen zur Verfügung gestellten Gelder (Cash-Pooling). Diese sind unter dem Merkmal „Cash-Pooling/ Einheitskasse/ Amtskasse“ (siehe (19)) auszuweisen.

Unter **Sichteinlagen** sind Einlagen (in Landes- oder Fremdwährung) bei Banken zu zählen, deren sofortige Umwandlung in Bargeld verlangt werden kann oder die durch Scheck, Überweisung, Lastschrift oder ähnliche Verfügungen übertragbar sind, und zwar beides ohne nennenswerte Beschränkung oder Gebühr.

Zu Sichteinlagen gehören:

- Einlagen auf Konten bei deutschen und ausländischen Kreditinstituten (Giro- und Tagesgeldkonten)
- Einlagen auf Konten bei der Bundesbank und/oder der Europäischen Zentralbank
- Gelder, die von Einheitskassen (z. B. Landeshauptkassen, Amtskassen) auf Konten bei deutschen und ausländischen Kreditinstituten verwaltet werden

Eine Saldierung mit negativen Kontoständen ist **nicht** zulässig.

Zu den "Sonstigen Einlagen" (in Landes- oder Fremdwährung) gehören solche Einlagen, bei denen es sich nicht um übertragbare Sichteinlagen handelt. Sie können nicht jederzeit als Zahlungsmittel verwendet werden, und es ist nicht ohne nennenswerte Beschränkung oder Gebühren möglich, ihre Umwandlung in Bargeld zu verlangen oder sie auf Dritte zu übertragen.

Zu den „Sonstigen Einlagen“ gehören unter anderem:

- Termineinlagen, Termingelder
- Spareinlagen, Sparbücher, Sparbriefe oder Einlagenzertifikate
- Einlagen, die auf besonderem Sparvertrag oder Raten-sparvertrag beruhen (z.B. Bausparverträge)
- Von Bausparkassen, Kreditgenossenschaften und Ähnlichen ausgegebene Einlagenpapiere
- (Geleistete) kurzfristige Rückkaufvereinbarungen (zum Beispiel Reverse Repos), bei denen es sich um Verbindlichkeiten von Kreditinstituten handelt
- (Geleistete) rückzahlbare Einschusszahlungen im Zusammenhang mit derivativen Finanzinstrumenten (Barsicherheiten), bei denen es sich um Verbindlichkeiten von Kreditinstituten handelt
- Versorgungsrücklagen bei einer Versorgungskasse, ohne die Versorgungsrücklagen nach § 14a BBesG

(3) Geldmarktpapiere

Kurzfristige Wertpapiere, deren Ursprungslaufzeit in der Regel bis zu einem Jahr beträgt, z. B.:

- unverzinsliche Schatzanweisungen
- Commercial Papers

Wertpapiere garantieren ihrem Inhaber ein festes oder vertraglich festgelegtes variables regelmäßiges Geldeinkommen in Form von Zahlungen auf Kupons (Zinsen) und/oder in Form von Zahlung eines bestimmten Festbetrags sowie in der Regel das Recht auf Rückzahlung des überlassenen Kapitalbetrags (Tilgung).

Anlagen in Fonds, die von finanziellen Kapitalgesellschaften ausgegeben werden, unabhängig davon, ob es sich um offene, halboffene oder geschlossene Fonds handelt, sind unter "Investmentzertifikaten" (siehe (30)) zu melden.

(4) Bund

Kernhaushalt des Bundes. Sondervermögen des Bundes sind unter "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen" (siehe (9)) bzw. "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen" (siehe (10)) einzuordnen.

(5) Länder

Kernhaushalte der Länder einschließlich der Stadtstaaten. Sondervermögen der Länder sind unter "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen" (siehe (9)) bzw. "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen" (siehe (10)) einzuordnen.

(6) Gemeinden/Gemeindeverbände

Gemeinden (kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden), Gemeindeverbände (Ämter, Samtgemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise) und Bezirksverbände (Bezirke, Landeswohlfahrtsverbände, Landschaftsverbände).

(7) Zweckverbände und dergleichen

Verbände und sonstige Organisationen in öffentlich-rechtlicher Form, die kommunale Aufgaben erfüllen und mindestens eine Gemeinde oder einen Gemeindeverband zum Mitglied haben.

Hierzu gehören:

- Zweckverbände nach den Zweckverbandsgesetzen, ausgenommen Sparkassenverbände
- Sondergesetzliche Verbände, z. B. Schulverbände gemäß den Schulgesetzen der Länder
- Nachbarschaftsverbände
- Wasserwirtschaftliche Verbände und Bodenverbände
- Regionalverbände
- Regionale Planungsverbände und Planungsverbände nach dem Bundesbaugesetz
- Verwaltungsgemeinschaften in Bayern
- Gemeindeverwaltungs-, Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsverbände
- Grenzüberschreitende Zweckverbände mit Sitz in Deutschland
- Sonstige Verbände und Organisationen mit kommunaler Aufgabenerfüllung

(8) Gesetzliche Sozialversicherung

Träger der gesetzlichen:

- Krankenversicherung
- Pflegeversicherung
- Unfallversicherung
- Rentenversicherung
- Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit)

sowie die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau.

Kommunale Versorgungskassen und -verbände sowie Träger der öffentlichen Zusatzversorgung sind unter den „Sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen“ (siehe (10)) einzuordnen.

(9) Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

Zahlungsbeziehungen mit öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit Sondervermögen/-rechnung oder in rechtlich selbstständiger Form, bei denen die **eigene** Berichtseinheit Mitglied, Träger oder unmittelbarer bzw. mittelbarer Anteilseigner ist und insgesamt mehr als 50 Prozent der Anteile bzw. der Stimmrechte besitzt.

Öffentliche Unternehmen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Eigene Betriebe
- Sondervermögen mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung
- Unternehmen in der Rechtsform des öffentlichen Rechts

- Unternehmen des privaten Rechts (z. B. AG, GmbH), wenn sie öffentlich bestimmt sind, d. h. wenn die eigene Körperschaft überwiegend (mehr als 50 Prozent am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding)), beteiligt ist

Öffentliche Einrichtungen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Juristische Personen des öffentlichen Rechts, die keine Unternehmen sind
- Juristische Personen des privaten Rechts ohne unternehmerische Aufgabenstellung, wenn sie öffentlich bestimmt sind, d. h. wenn die eigene Körperschaft überwiegend, (mehr als 50 Prozent am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding)), beteiligt ist
- Juristische Personen des privaten Rechts in den Formen von Stiftungen und Vereinen sowie Gesellschaften des privaten Rechts, bei denen die Körperschaft auf Grund der Satzung oder Ähnliches beherrschenden Einfluss ausübt

Dazu zählen auch Versorgungsfonds/Versorgungsrücklagen.

Nicht dazu zählen **Sparkassen und Landesbanken** sowie Einheiten, bei denen die Kommune 50 Prozent oder weniger an Anteilen bzw. Stimmrechten besitzt, und Unternehmensbestandteile mit Sitz im Ausland (ausländische Tochtergesellschaften).

(10) Sonstige öffentliche Sonderrechnungen

Zahlungsbeziehungen mit Sondervermögen des Bundes und der Länder, mit öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit Sondervermögen/-rechnung oder in rechtlich selbstständiger Form, bei denen **andere** öffentliche Körperschaften (Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände) oder die Sozialversicherung Mitglied, Träger oder unmittelbare bzw. mittelbare Anteilseigner sind und diese insgesamt mehr als 50 Prozent der Anteile bzw. der Stimmrechte besitzen.

Öffentliche Unternehmen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Betriebe des Bundes und der Länder im Sinne des § 26 BHO/LHO
- Sondervermögen mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung
- Unternehmen in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts
- Unternehmen des privaten Rechts (z. B. AG, GmbH), wenn Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände und Sozialversicherung überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding)), beteiligt sind

Öffentliche Einrichtungen im Sinne dieser Abgrenzung:

- Juristische Personen des öffentlichen Rechts, die keine Unternehmen sind

- Juristische Personen des privaten Rechts ohne unternehmerische Aufgabenstellung, wenn Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände und Sozialversicherung überwiegend (mehr als 50 Prozent am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding)) beteiligt sind
- Juristische Personen des privaten Rechts in der Form von Stiftungen und Vereinen sowie Gesellschaften des privaten Rechts, bei denen die öffentliche Hand auf Grund der Satzung oder Ähnliches beherrschenden Einfluss ausübt

Dazu zählen auch kommunale Versorgungskassen- und verbände.

Nicht dazu zählen Einheiten, bei denen öffentliche Körperschaften oder die Sozialversicherung 50 Prozent oder weniger an Anteilen bzw. Stimmrechten besitzen sowie Sparkassen, Landesbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen und Kirchen.

(11) Kreditinstitute

Kreditinstitute sind alle Institutionen im In- und Ausland, die finanzielle Mittlertätigkeiten ausüben und deren Geschäftstätigkeit darin besteht, Einlagen und Ähnliches von juristischen und natürlichen Personen aufzunehmen, Kredite zu gewähren oder in Wertpapiere zu investieren.

Zu den Kreditinstituten zählen insbesondere:

- Sparkassen und Landesbanken
- Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
- Banken mit Sonderaufgaben (z. B. LfA Förderbank Bayern, NRW.BANK, Investitionsbank Schleswig-Holstein, Sächsische Aufbaubank - Förderbank -)
- Geschäftsbanken- und Universalbanken
- Genossenschaftsbanken und Kreditgenossenschaften
- Spezialbanken (z. B. Merchant Banks, Emissionshäuser, Privatbanken)
- Bausparkassen

Nicht zu den Kreditinstituten zählen Börsen sowie sonstige Finanzintermediäre.

Eine Liste aller Kreditinstitute finden Sie auf der Internetseite der Europäischen Zentralbank unter https://www.ecb.europa.eu/stats/financial_corporations/list_of_financial_institutions/html/daily_list_MID.en.html.

(12) Sonstiger inländischer Bereich

Alle inländischen Unternehmen, die nicht öffentliche Unternehmen oder Kreditinstitute sind.

Dazu zählen auch:

- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften
- Rechtsfähige Vereine, Stiftungen
- Nichtrechtsfähige Vereine und sonstige nichtrechtsfähige Personengemeinschaften

Natürliche und juristische Personen, die den bisher benannten Bereichen nicht zugeordnet wurden, insbesondere Organisationen ohne Erwerbscharakter (einschließlich deren Anstalten und Einrichtungen) in öffentlich-rechtlicher (Körperschaften, Anstalten, Stiftungen des öffentlichen Rechts) oder privatrechtlicher (eingetragene Vereine, privatrechtliche Stiftungen, BGB-Gesellschaften) Rechtsform, soweit diese nicht als Unternehmen oder Teil eines Unternehmens zu betrachten sind.

Hierzu gehören:

- Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen
- Organisationen der Freien Wohlfahrtspflege
- Organisationen in den Bereichen Erziehung, Wissenschaft und Kultur, Sport- und Jugendpflege
- Arbeitgeberverbände und Berufsorganisationen
- Wirtschaftsverbände und öffentlich-rechtliche Wirtschafts- und Berufsvertretungen
- Gewerkschaften
- Politische Parteien

(13) Sonstiger ausländischer Bereich

Natürliche und juristische Personen des Auslandes, soweit sie nicht zu den "Kreditinstituten" (siehe (11)) zählen, sind unter anderem auch:

- Europäische Gemeinden
- Internationale Organisationen, Einrichtungen der Europäischen Union
- Unternehmensbestandteile mit Sitz im Ausland (ausländische Tochtergesellschaften)

(14) Kapitalmarktpapiere

Langfristige Wertpapiere ohne Anteilsrechte, deren Ursprungslaufzeit in der Regel mehr als ein Jahr beträgt.

Hierzu zählen z. B.:

- Inhaberschuldverschreibungen
- Anleihen (einschließlich Null-Coupon-Anleihen)
- Obligationen
- Bund-Länder-Anleihen: falls keine Aufteilung der einzelnen Emissionsanteile auf "Bund" und "Land" möglich ist, sind diese dem Mehrheitsprinzip (meist Land) zuzuordnen.
- Durch die Umwandlung von Krediten entstandene Wertpapiere
- Forderungen, die im Rahmen der Verbriefung von Krediten, Hypotheken, Kreditkartenverbindlichkeiten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und von sonstigen Forderungen begeben werden.

Wertpapiere garantieren ihrem Inhaber ein festes oder vertraglich festgelegtes variables regelmäßiges Geldeinkommen in Form von Zahlungen auf Kupons (Zinsen) und/oder in Form von Zahlung eines bestimmten Festbetrags sowie

in der Regel das Recht auf Rückzahlung des überlassenen Kapitalbetrags (Tilgung).

Anlagen in Fonds, die von finanziellen Kapitalgesellschaften ausgegeben werden, unabhängig davon, ob es sich um offene, halboffene oder geschlossene Fonds handelt, sind unter "Investmentzertifikaten" (siehe (30)) zu melden.

(15) Finanzderivate

Finanzinstrumente, die aus anderen Finanzprodukten abgeleitet sind, soweit sie einen Marktwert besitzen. Finanzderivate werden auch als sekundäre Finanzinstrumente oder als Absicherungsinstrumente (Hedging) bezeichnet, da sie häufig der Risikominderung dienen, z.B.:

- Zinsswaps
- Forward Rate Agreements

Die **Bewertung erfolgt netto** nach Saldierung der positiven mit den negativen Finanzderivaten, auch **negative Werte sind einzutragen**.

Nicht zu den Finanzderivaten wird das dem Geschäft zugrundeliegende Finanzprodukt gerechnet.

Streng-konexe Paket-Swaps sind nicht zu berücksichtigen.

(16) Durch Cash-Pool-Führer in Wertpapieren vom öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)

Legt der Cash-Pool-Führer Geldmittel des Cash-Pools in „Geldmarktpapiere“ (siehe (3)) oder „Kapitalmarktpapiere“ (siehe (14)) **des öffentlichen Bereichs** an, ist dies hier auszuweisen. In „Finanzderivaten“ (siehe (15)) angelegte Zahlungsmittelbestände des Cash-Pools sind nicht mit auszuweisen.

(17) Durch Cash-Pool-Führer in Wertpapieren vom nicht-öffentlichen Bereich angelegter Zahlungsmittelbestand des Cash-Pools (ohne Finanzderivate)

Legt der Cash-Pool-Führer Geldmittel des Cash-Pools in „Geldmarktpapiere“ (siehe (3)) oder „Kapitalmarktpapiere“ (siehe (14)) **des nicht-öffentlichen Bereichs** an, ist dies hier auszuweisen. In „Finanzderivaten“ (siehe (15)) angelegte Zahlungsmittelbestände des Cash-Pools sind nicht mit auszuweisen.

(18) Ausleihungen (vergebene Kredite) und Vergabe von liquiden Mitteln

Ausleihungen entstehen, wenn Gläubiger Mittel an Schuldner entweder direkt oder unter Zwischenschaltung eines Vermittlers gewähren und dies entweder in einem nicht begebaren Titel oder gar nicht verbrieft ist (vergebene Kredite). Sie sind insbesondere dadurch gekennzeichnet, dass

sie eine unbedingte Verbindlichkeit gegenüber dem Gläubiger sind, die bei Fälligkeit zurückgezahlt werden muss. Unerheblich ist, ob für die Auszahlungssumme Zinsen anfallen oder nicht.

Die Ausleihungen sind nach der **Ursprungslaufzeit** zu unterteilen und in der Höhe der Restschuld anzugeben. Abweichend zu den Standards staatlicher Doppik (VKR) sind die Ausleihungen nicht abzuzinsen.

Zu den Ausleihungen gehören auch:

- (Geleistete) rückzahlbare Einschusszahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten (Barsicherheiten), deren Schuldner keine Kreditinstitute sind
- Forderungen aus Finanzierungsleasing und Teilzahlungskauf
- Kredite, die als Sicherheit für die Erfüllung bestimmter Verpflichtungen ausgezahlt werden
- Stille Beteiligungen; stille Beteiligungen mit Verlustpartizipation oder stille Beteiligungen an Kreditinstituten, die nach Basel III beziehungsweise der EU-Richtlinie über Eigenkapitalanforderungen (Capital Requirements Directive IV) zum harten Kernkapital gezählt werden, sind dagegen unter "Anteilsrechte" (siehe (23)) auszuweisen
- Leistungen an natürliche Personen, die als Darlehen gewährt werden (z. B. Arbeitgeberdarlehen, Wohnungsbaudarlehen, Sozialdarlehen)
- Schuldscheindarlehen
- Namensschuldverschreibungen

Zu den Ausleihungen gehören **nicht**:

- Sonstige Forderungen, einschließlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus geleisteten Anzahlungen
- Bafög-Zahlungen; diese werden später zentral vom Statistischen Bundesamt zugefügt
- Minderheitsbeteiligungen; diese sind unter "Anteilsrechte" (siehe (23)) auszuweisen

(19) Cash-Pooling/Amtskasse/Einheitskasse

Cash-Pooling (auch Liquiditätsverbund genannt) bezeichnet eine Konstellation, in der Einheiten im Rahmen eines gemeinsamen Finanzmanagements einander liquide Mittel zur Verfügung stellen oder auf diese zurückgreifen können. Dies geschieht insbesondere für folgende Zwecke:

- Erzielung besserer Konditionen bei Geldanlagen
- Vermeidung von ansonsten notwendigen Kreditaufnahmen
- Zahlungsabwicklung.

Hierzu zählen auch Einheitskassen (z.B. Landeshauptkassen)/Amtskassen o.Ä., in deren Rahmen Gelder der Cash-Pool-Einheiten (z.B. Gemeinden) an den zugehörigen Cash-Pool-Führer (z.B. Gemeindeverband) abgeführt werden beziehungsweise durch den Cash-Pool-Führer direkt vereinahmt/verausgabt werden.

Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften aus Gewinnabführungsverträgen u.Ä. sind hierunter nicht zu erfassen. Solche Forderungen sind in der Finanzvermögensstatistik unter "Sonstige Forderungen" zu erfassen.

Verbindlichkeiten im Rahmen von Cash-Pooling/Einheitskasse/Amtskasse sind entsprechend in der Schuldenstatistik auszuweisen.

Zu den **Erläuterungsziffern (20) und (21)** ist zu berücksichtigen:

Cash-Pool-Führer (CF) meldet zum einen für die Gegebenheiten des Cash-Pools/ der Einheitskasse/ der Amtskasse insgesamt und zum anderen für sich selbst als Cash-Pool-Teilnehmer (CE).

Weitere Informationen sind dem im IDEV-Formular eingebetteten Merkblatt „Cash-Pooling“ zu entnehmen.

(20) Cash-Pool-Führer (CF): Forderungen gegenüber entnehmenden Einheiten

Entnehmen Cash-Pool-Einheiten (CE) liquide Mittel aus dem Cash-Pool bzw. der Einheits- oder Amtskasse, dann weist hier der Cash-Pool-Führer (CF) die Forderung gegenüber diesen Einheiten aus.

Weitere Informationen sind dem im IDEV-Formular eingebetteten Merkblatt „Cash-Pooling“ zu entnehmen.

(21) Cash-Pool-Einheit (CE): bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel (Zuführung an Cash-Pool/ Einheitskasse/ Amtskasse)

Die Cash-Pool-Einheiten (CE) weisen hier ihre zugeführten liquiden Mittel an den Cash-Pool bzw. die Einheits- oder Amtskasse aus. Führt der Cash-Pool-Führer (CF) dem Cash-Pool bzw. der Einheits- oder Amtskasse Gelder zu, ist er in diesem Sachverhalt ebenfalls Cash-Pool-Einheit (CE) und hat diese Zuführung hier auszuweisen.

Weitere Informationen sind dem im IDEV-Formular eingebetteten Merkblatt „Cash-Pooling“ zu entnehmen.

(22) Ausfallgefährdete Forderungen aus vergebenen Krediten

Eine Forderung aus einem vergebenen Kredit wird als ausfallgefährdet (notleidend) bezeichnet, wenn

- für Zins- und Tilgungszahlungen der Fälligkeitstermin seit mindestens 90 Tagen verstrichen ist,
- Zinszahlungen, die seit mindestens 90 Tagen fällig sind, aufgrund einer Vereinbarung kapitalisiert, refinanziert oder verschoben wurden, oder
- Zahlungen seit weniger als 90 Tagen überfällig sind, jedoch andere gute Gründe (z. B. der Konkursantrag eines Schuldners) bezweifeln lassen, dass die Zahlungen vollständig geleistet werden.

(23) Anteilsrechte

Forderungen, durch die Eigentumsrechte an Unternehmen und Einrichtungen verbrieft sind. Mit diesen finanziellen Aktiva ist in der Regel ein Anspruch auf einen Anteil am Gewinn und am Eigenkapital im Falle der Liquidation verbunden.

Mittelbare Beteiligungen, Beteiligungen an Stiftungen, an eingetragenen Vereinen sowie Anteile von Komplementär-GmbHs an verbundenen Gesellschaften sind nicht einzubeziehen.

Eine Übersicht über Ihre Beteiligungen an öffentlich bestimmten Einheiten finden Sie im Inhaltsverzeichnis unter dem Punkt Beteiligungen. Die dargestellten Beteiligungen können im Einzelfall nur einen Teil ihrer Beteiligungen darstellen, da u.a. Minderheitsbeteiligungen an privaten Unternehmen nicht abgebildet werden.

(24) Börsennotierte Aktien

Aktien sind grundsätzlich begebare Wertpapiere, in denen Beteiligungen am Kapitalmarkt von Aktiengesellschaften verbrieft sind. Börsennotierte Aktien sind Aktien, deren Kurs an einer amtlichen Börse oder einem Sekundärmarkt notiert wird.

Die börsennotierten Aktien umfassen:

- Von Aktiengesellschaften ausgegebene Aktien
- Von Aktiengesellschaften ausgegebene Genussscheine
- Von Aktiengesellschaften begebene Dividendenaktien:
- Gründeranteile, Gewinnanteile, Gewinnschuldverschreibungen, die
 - nicht Bestandteile des im Handelsregister eingetragenen Kapitals sind,
 - ihren Inhabern nicht die Rechte von eigentlichen Teilhabern gewähren (Anteil am Kapital und dessen Ertrag, Stimmrecht in der Hauptversammlung usw.),
 - Anspruch auf einen Teil des nach Bedienung des Aktienkapitals verbleibenden ausschüttungsfähigen Gewinns und auf einen Anteil am Liquidationsüberschuss geben und
 - Vorzugsaktien, deren Inhaber am Liquidationserlös der betreffenden Kapitalgesellschaft beteiligt werden, unabhängig davon, ob diese Aktien an einer amtlichen Börse notiert werden oder nicht.

Die Bewertung erfolgt zum Marktwert.

Ausnahmen, Besonderheiten

Zu den Aktien zählen nicht:

- Aktien, die bei der Emission nicht platziert werden konnten
- In Aktien konvertierbare Wandelschuldverschreibungen. Diese werden bis zum Zeitpunkt der Umwandlung unter "Geldmarktpapiere" (siehe (3)) oder "Kapitalmarktpapiere" (siehe (14)) nachgewiesen

Börsennotierte Aktien umfassen nicht Bonusaktien, die durch Umwandlung von Rücklagen an die Aktionäre nach Maßgabe ihres bisherigen Beteiligungsverhältnisses ausgegeben werden. Das Gleiche gilt für den Aktiensplit (vgl. "Nichtbörsennotierte Aktien" (siehe (26))).

(25) Sonstige öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen/Private Unternehmen

Eintragungen sind für direkte Beteiligungen an sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen bzw. privaten Unternehmen vorzunehmen, wenn die einzelne Beteiligung mindestens 250 Millionen Euro beträgt. Hierbei sind die Beteiligungen an den Extrahaushalten **nicht** einzubeziehen.

Zu den sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen zählen **hier** unter anderem auch die Landesbanken und die Landesförderbanken.

Die Liste der sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen ist veröffentlicht finden Sie unter:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentliche-Finanzen/Fonds-Einrichtungen-Unternehmen/Methoden/Downloads/liste-sonstige-FEU-2020-pdf>

(26) Nichtbörsennotierte Aktien

Nichtbörsennotierte Aktien sind Aktien, deren Kurs nicht notiert wird (vgl. "Börsennotierte Aktien" (siehe (24))).

Für die Bewertung ist das im letzten vorliegenden Jahresabschluss nachgewiesene Eigenkapital (nach § 266 Abs. 3 HGB) heranzuziehen, dieses ist mit der Beteiligungsquote zu multiplizieren. Die Beteiligungsquote entspricht dem Kapitalanteil.

(27) Extrahaushalte

Hier sind nur die Anteile an Extrahaushalten einzutragen. Die Liste der Extrahaushalte ist veröffentlicht unter:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentliche-Finanzen/Fonds-Einrichtungen-Unternehmen/Methoden/Downloads/liste-extrahaushalte-2020-pdf>

(28) Sonstige Anteilsrechte

Alle sonstigen Arten von Anteilsrechten an Unternehmen und Einrichtungen und ohne Sparkassen.

Zu den sonstigen Anteilsrechten zählen Beteiligungen an Unternehmen, die nicht in Form von Aktien bestehen:

- Geschäftsanteile an Gesellschaften, bei denen für den öffentlichen Haushalt eine beschränkte Haftung besteht
- Beteiligungen an Genossenschaften mit eigener Rechtspersönlichkeit und Kapitalanlagen in Einrichtungen

- Stille Beteiligungen mit Verlustpartizipation oder stille Beteiligungen an Kreditinstituten, die nach Basel III beziehungsweise der EU-Richtlinie über Eigenkapitalanforderungen (Capital Requirements Directive IV) zum harten Kernkapital gezählt werden

Für die Bewertung ist das im letzten vorliegenden Jahresabschluss nachgewiesene Eigenkapital (nach § 266 Abs. 3 HGB) heranzuziehen, dieses ist mit der Beteiligungsquote zu multiplizieren. Die Beteiligungsquote entspricht dem Kapitalanteil. In den Fällen, in denen kein Kapitalanteil existiert, kann zur Bestimmung der Beteiligungsquote der Stimmrechtsanteil verwendet werden. Bei einem negativen Eigenkapital sind hier auch negative Werte zulässig. Nur für Beteiligungen an kameral buchenden Einheiten, für die kein Eigenkapital ermittelbar ist, kann ausnahmsweise unter dem Code "A4129" die Höhe des "eingebrachten" Nenn- bzw. Nominalkapitals als Basiswert für eine Hochrechnung durch die statistischen Ämter gemeldet werden.

Soweit bei einer Beteiligung an einer Einrichtung wie (z. B. Städtetag, Landkreistag, Gemeinde- und Städtebund) eine Finanzierung über Beiträge oder Umlagen erfolgt, sind diese nicht als sonstige Anteilsrechte zu berücksichtigen.

Beteiligungen an umlagefinanzierten Zweckverbänden sind dagegen einzubeziehen. Bei einer Beteiligung an einem Wirtschaftsunternehmen (z. B. GmbH) ist der jeweilige Wert in voller Höhe (bei 100-prozentiger Beteiligung) bzw. anteilmäßig je Beteiligungsquote unter dem Code "A4029" zu melden.

Auch Anteile von Genossenschaften und Volksbanken sind mit ihrem Nennwert unter dem Code "A4029" anzugeben.

(29) Kameral buchende Unternehmen und öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen

Eintragungen sind für direkte Beteiligungen an kameral buchenden Unternehmen und kameral buchenden öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Sondervermögen vorzunehmen, für die kein Eigenkapital ermittelt werden kann.

(30) Investmentzertifikate

Investmentzertifikate sind die Kapitalanteile, die von finanziellen Kapitalgesellschaften ausgegeben werden, die je nach Land als **Investmentfonds**, Investmenttrust oder als Kapitalanlagegesellschaft bezeichnet werden, unabhängig davon, ob es sich um offene, halboffene oder geschlossene Fonds handelt.

Die Anteile können börsennotiert oder nichtbörsennotiert sein. Im letztgenannten Fall sind sie in der Regel jederzeit rückzahlbar und zwar zu einem Wert, der ihrem Anteil an den Eigenmitteln der finanziellen Kapitalgesellschaft entspricht.

Diese Eigenmittel werden anhand der **Marktpreise** ihrer verschiedenen Geldanlagen regelmäßig neu bewertet.

(31) Sonstige Forderungen (Ansprüche)

Sonstige Forderungen entstehen grundsätzlich infolge eines zeitlichen Abstands zwischen einer Transaktion und der hierfür erforderlichen Zahlung. Dies umfasst sowohl Ansprüche der Berichtseinheit auf Zahlungen aus öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Schuldverhältnissen als auch Ansprüche auf noch ausstehende Warenlieferungen oder zu erbringende Dienstleistungen aus geleisteten Anzahlungen der Berichtseinheit.

Sie sind brutto (einschließlich der jeweiligen Länder- bzw. Gemeindeanteile) zu erfassen.

Nur die zum Stichtag offenen Forderungen (nicht die Gesamtforderungen) sind zu erfassen.

Stundungen sowie befristet niedergeschlagene Forderungen sind einzubeziehen, unbefristet niedergeschlagene Forderungen sowie nicht einbringbare Forderungen werden nicht nachgewiesen.

Genannte Gruppierungs-Nummern sind lediglich eine Hilfestellung und keine abschließende Aufzählung.

(32) Forderungen aus Dienstleistungen

Forderungen, die durch die Gewährung von Zahlungsfristen auf Dienstleistungen entstehen.

Hierzu zählen:

- Verwaltungsgebühren
- Benutzungsgebühren
 - (Bund/Länder: Gruppierungs-Nummer: 111, 341)
 - (Kommunen: Gruppierungs-Nummer: 10, 11, 35)
- Forderungen aus noch ausstehenden Zahlungen Dritter für durch die Berichtseinheit gelieferten Waren oder erbrachte Dienstleistungen (sofern ihnen kein Kreditvertrag zugrunde liegt), dies schließt insbesondere "Zahlung auf Ziel" (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen) mit ein
- Forderungen aus geleisteten Anzahlungen der Berichtseinheit für noch nicht (gänzlich) gelieferte Waren oder erbrachte Dienstleistungen Dritter (sofern ihnen kein Kreditvertrag zugrunde liegt)
- Aufgelaufene Gebäudemieten
 - (Bund/Länder: Gruppierungs-Nummer: 124 (Mieten), 125, 13)
 - (Kommunen: Gruppierungs-Nummer: 13, 14 (Mieten), 33, 34)
- Sonstige Forderungen der Krankenversicherung:
 - Gruppierungs-Nummern: 0220, 0230, 0231, 0233, 0234, 0241, 0242, 0243, 0249, 0250, 0251, 0259
- Sonstige Forderungen der Pflegeversicherung:
 - Gruppierungs-Nummern: 0220, 0230, 0243, 0249, 0250, 0251, 0259

(33) Übrige Forderungen

Forderungen, die durch einen zeitlichen Abstand zwischen Verteilungstransaktion und den entsprechenden Zahlungen entstehen.

Das gilt beispielsweise für:

- Steuern (nicht für Kernhaushalte des Bundes und der Länder)
- Sozialbeiträge
- Löhne und Gehälter
 - (Bund /Länder: Gruppierungs-Nummer: 0, 112, 119, 21-23, 27, 29, 33)
 - (Kommunen: Gruppierungs-Nummer: 0, 12, 159, 160-164, 170-174, 191-193, 22, 230-234, 241-247, 251-257, 260, 261, 263, 265, 360-364)
- Pachten auf Land und Bodenschätze
- Dividenden
- Zinsen
- Sonstige Forderungen der Krankenversicherung:
 - Gruppierungs-Nummern: 0200, 0210, 0211, 0260, 0261, 0262, 0263, 028, 0290, 0291, 0295, 0296, 0297, 0298, 0299, 0691, 0699
- Sonstige Forderungen der Pflegeversicherung:
 - Gruppierungs-Nummern: 0200, 0210, 0211, 0212, 0260, 0299, 0691, 0699

BAföG-Forderungen sind nicht einzubeziehen.

Außerdem sind hier Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften aus Gewinnabführungsverträgen u. Ä. zu erfassen.

- (Bund /Länder: Gruppierungsnummer: 121-123, 124 (Pachten), 129, 14-16, 26, 28, 342, 346, 347)
- (Kommunen: Gruppierungsnummer: 14 (Pachten), 150-158, 165-169, 175-178, 20, 21, 235-238, 262, 268, 365-368)

(34) Schuldenerlasse und Verzicht auf Forderungen

Schuldenerlasse

Als Schuldenerlass wird eine vertragliche Vereinbarung zwischen Gläubiger und Schuldner bezeichnet, bei der der Gläubiger auf die teilweise oder vollständige Rückzahlung seiner gegenüber dem Schuldner bestehenden Forderungen (Wertpapierforderungen, Kreditforderungen etc.) verzichtet. Hierzu gehören beispielsweise auch Schuldenerlasse, die auf zwischenstaatlicher Ebene (z. B. Pariser Club) vereinbart werden, oder der Erlass von Beitragsforderungen (z. B. Sozialbeiträge).

Erlassene Steuerforderungen sind **nicht** einzubeziehen.

Werden bestehende Forderungen einseitig, d. h. ohne Vorliegen einer vertraglichen Vereinbarung mit dem jeweiligen Schuldner, vollständig oder teilweise vom Gläubiger abgeschrieben, sind die damit in Zusammenhang stehenden Beträge nicht als Schuldenerlasse zu melden.

Verzicht auf Forderungen

Ein Verzicht auf Forderungen bezeichnet den Verzicht auf das Recht, eine Leistung oder eine Forderung durch Bestehen auf einen Vertrag einzufordern bzw. durchzusetzen. Dies kann entweder per Erlassvertrag gemäß § 397 Absatz 1 BGB (gegenseitiger Vertrag, in dem sowohl Schuldner als auch Gläubiger den Forderungsverzicht anerkennen) oder durch einseitige Erklärung des Gläubigers, die Forderung nicht geltend zu machen, erfolgen. Hierzu gehört beispielsweise der Verzicht auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Hierzu zählen auch unbefristet niedergeschlagene sowie nicht einbringbare Forderungen.

Erlassene Steuerforderungen sind hier einzubeziehen.